

Morgen-Ausgabe.

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Anzahlfstellen bestellt werden.

12,500 Abonnenten.

Die einseitige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 266.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Dienstag, den 12. Juni

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1894.

Wegen vorgerückter Jahreszeit

## Saison-Ausverkauf

in

### Damen-Kleiderstoffen,

Wolle, Baumwolle u. Waschstoffe,

zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.

### H. Rabinowicz,

32. Langgasse 32, im Hotel Adler.

6310

2 Kirchgasse. **Fritz Harz**, Kirchgasse 2.

Wilh. Künemund Nachf.

### Hemden nach Maass,

garantirt guter Sitz und solide Arbeit. 3268

Aechte

### Wiener Eiswaffeln,

per Packet à 50 St. 75 Pf.,

### Carlsb. Obladen, Biscuits, Chocolate und Cacao

in grosser Auswahl bei 6791

**J. M. Roth Nchf.,**

Kl. Burgstrasse 1.

Niederl. bei Herrn **W. Plies**, Herrngartenstrasse 7.

## Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste, beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter, nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

### Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 743

### Cölner Knickebein

à la Seyfried.

Conditorei — Café Wellenstein,

Rheinstrasse 37. 6799

## Damen-

**Frisiren und Champoin** in und ausser dem Hause bei billigster Berechnung. 3656

**Martin Haas**, Marktstrasse 30.

Das Beste und Billigste in gebranntem Kaffee,

tadelloser Brand, gute und feine Mischungen, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee empfiehlt 6714

Kirchgasse 49. **Phil. Schlick**, Kaffee-Handlung und -Brennerei.

### Bekanntmachung.

Wegen Räumung des Ladens versteigere ich zufolge Auftrags heute

**Dienstag, den 12. Juni cr., Morgens 10 Uhr  
und Nachmittags 3 Uhr**

anfangend, im Laden

## 4. Große Burgstraße 4

eine Parthie Kunstgegenstände, worunter ital., franz. und holl. Fayencen, als: Decorationsstücke, große und kleine Vasen, Platten, Teller u. dergl. m., sich befinden, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

F 388

**Wilh. Klotz, Auktionator und Taxator.**

**Möbel-Halle u. Auktionsbureau Ferd. Marx Nachf.,**

**Kirchgasse 2b. Gegründet 1872. Kirchgasse 2b.**

Der nachstehende Posten nur besigelter Möbel wird diese Woche in meinen Lokalitäten aus freier Hand verkauft.

18 große Kommoden mit Vorbau	Mk. 30	10 elegante Waschtouilleten mit Spiegel	Mk. 90
12 diverse Consolen	" 22	30 Waschkommoden, lackirt	" 20
18 Verticows	" 38	18 compl. hochhübl. Rußb.-Betten m. Bettrahmen u. dreitheil. Kopfkissenmatrassen	" 125
14 do. mit hohen Aufsätzen	" 68	14 Rußb.-Betten mit dreitheil. Vollmattdecken	" 100
10 elegante Herren-Schreibbüreau	" 100	20 compl. lackirte Betten mit Rahmen u. dreitheil. Matrassen	" 58
10 Damen-Schreibtische	" 48	10 diverse Sophas in Ripps	" 38
4 Schreibsecretäre	" 38	3 Plüschsophas	" 50
15 diverse Spiegelschränke (Krytall)	" 90	12 Kameltaschen-Sophas	" 100
6 reich geschnitte Buffets	" 150	3 Plüsch-Salon-Garnituren (Sopha u. 4 Sessel)	" 185
2 reich geschnitte Buffets (Eichen)	" 200	4 Chaiselongues	" 45
38 weithür. Rußb.-Kleiderschränke	" 55	3 große Weilerspiegel mit Stufen	" 80
28 weithür. lackirte Kleiderschränke	" 32	60 Sophaspiegel mit Aufsatz	" 15
20 einthür. lackirte Kleiderschränke	" 20	3 Vorplatttoilleten (Eichen)	" 60
76 Sophasische (Antoinetten-Façons)	" 22	12 Büchenschränke mit Aufsatz	" 25
18 viereckige Ausziehtische	" 25	300 diverse Rohre- und Speisestühle.	" 25
10 viereckige Ausziehtische für 14-16 Personen	" 62		
22 Rußb.-Waschkommoden mit Marmor	" 40		

Garantie 3 Jahre.

Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Gebrauchte Möbel werden in Kauf, Tausch oder zur Auktion angenommen.

F 404

**Ferd. Marx Nachf., Auktionator und Taxator.**

Bureau und Lager: Kirchgasse 2b.

Radikale Entfernung der **Hühneraugen** nur bei Anwendung der **Columbus Plates**.  
Covert n. 12 Plates 70 J., pr. Brief 80 J.  
Kahnemann & Co., Hamburg.  
Käuflich in allen Apotheken.

In Wiesbaden bei G. Kurz, Bahnhofstrasse 6.

F 161

Telephon 296.

**Butter**

6853

**zum Auskochen per Pfd. 90 Pf.**

Neugasse 14. **J. Rathgeber,** Neugasse 14.

**Privat Speisehaus.**

Anerkannt vorzügliche Küche, Mittagstisch u. Abendessen in u. außer dem Hause von 70 Pf. an Röderstraße 87, nahe bei der Taunusstraße.

Frau **A. Fischer,** Köchin.

Einsatz

## Nächsten Sonnabend erste Ziehung der 1894er Weimar-Lotterie

mit insgesamt

**6700 Gewinnen i. B. v. 200,000 Mk.**

Hauptgewinne im Werthe von

**50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk.**

Mk.

für 2 Ziehungen.

**Loose**

für zwei Ziehungen gültig für **1 Mk.**, 11 Loose für 10 Mk., 28 Loose 25 Mk. (Porto und Gewinnlisten 30 Pf.) empfiehlt und versendet

**Zietzoldt, Nassauische Lotteriebant,**  
Wiesbaden, Langgasse 51, „Zur goldenen Kette“.

für 2 Ziehungen.

Einsatz



Mk.

**Calshen - Fahrplan**  
des  
„Wiesbadener Tagblatt“  
Sommer 1894

zu 10 Pfennig das Stück im  
Verlag Langgasse 27.

**!Capillor!**

ist das neueste, auf wissenschaftlicher Basis beruhende  
**Saarschutzmittel.**  
Durch schwindelhafte Anpreisung so vieler Mittel ist leider das Ver-  
trauen im Publikum schon sehr gesunken.  
**Capillor** hingegen ist reell, unschädlich und von berühmten Ärzten  
empfohlen und verordnet. Ich selber habe es in meiner großen Praxis  
als Herren- und Damen-Friseur vielfach erprobt und stets die besten  
Resultate damit erzielt.  
Bewährt sich vorzüglich, wenn Schuppen, Haarpilze, Hautauschlag etc.  
starken Haarausfall verursachen, befördert den Haarwuchs, verhindert Kahl-  
köpfigkeit. Per Flasche 3 Mark bei 6896

**W. Sulzbach, Parfümeur,**  
Spiegelgasse 8, gegenüber dem Brunnen-Comptoir.

**Teppiche,** abgepasste, u. Rollenwaaren bei **grösster**  
Auswahl und **billigsten** Preisen in nur  
guten Qualitäten empfehlen 3051  
**J. & F. Suth, Wiesbaden,**  
Teppichhandlung,  
Friedrichstrasse 8 u. 10.

Empfehle mein großes Lager aller Arten  
**Badewannen, sowie Badoesen**  
zu billigsten Preisen. 6840  
**Moritz Koch,**  
Spengler und Installateur,  
Gärtnergasse 17.

**Möbel - Fabrik**  
und -Lager  
von  
**D. Levitta,**  
Schützenhofstrasse 3, 1,  
hält sich bei Bedarf  
bestens empfohlen. 4805

Solide gute Arbeit.  
Reelle  
aufmerksame Bedienung.  
Grösstestige Auswahl.  
billigste Preise.  
Ansonst

**Gummi-Waaren-**  
Bedarfs-Artikel für Herren und Damen  
versendet 86  
**Gustav Graf, Leipzig.**  
Ausführ. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.  
**Eier,** das Stück zu 3 und 4 Pf., 1/4 80 Pf. und höher.  
**Daum & Reichert's Eier-Magazin,**  
Frankenstrasse 18.

**Deutsche Bekleidungs-Akademie**  
Frankfurt am Main, Rossmarkt 10. Telefon 1241.  
Zuschneide-Lehr-Anstalt für Damen u. Herren.  
Salon Pariser Original-Modelle zur freien Benutzung für  
Lehrbücher u. Schnittmuster für Damen- u. Herrongarderobe  
u. Wäsche.  
Mode-Journale eigenen Verlags in 4 Sprachen. Correspondenz in  
allen Sprachen.  
Das Institut besteht seit 8 Jahren u. vermittelt **kostenlos** Stellen.  
Prospecte, an Jedermann kostenfrei, bitten zu verlangen.  
Bureau in London: 4 Hedden-Street. Der Director:  
Bureau in Paris: 17 Boulevard Barbès. **M. G. Martens.**

**Warienburgener Geldlotterie**  
Loose Nr. 3., Ziehung 21.-22. Juni,  
**Byrmonter Lotterie**  
Loose Nr. 1., 11 Loose Nr. 10.,  
empfiehlt  
**Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt),**  
Langgasse 51, Badhaus zur goldenen Kette.

**J. & G. Adrian**  
WIESBADEN  
Comptoir: Bahnhofstr. 6.  
Möbeltransport  
Verpackung  
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern  
Einziges Erblibersamt am Rhein  
Spedition und Rollfuhrwerk  
Prompte Versendung  
vgn. Reise-Effekten u. Gütern. - Assekuranz

**Electricität.**  
Von heute ab übernehme ich sämtliche, im electrotechnischem  
Fache vorkommenden Arbeiten, Telegraphen und Schall-  
anlagen jeglicher Art, sowie Reparaturen und Anfertigung von  
Ersatztheilen solcher Anlagen. 6895  
**Jacob Becker, Frankenstrasse 5.**

**J. Rausch, Schirmfabrikant,**  
Goldgasse 2a,  
empfehlen sein reichhaltiges Lager in  
**Regen- u. Sonnenschirmen**  
für Damen, Herren und Kinder  
von den einfachsten bis zu den  
hochgelegentesten zu billigen  
Fabrikpreisen. 6830  
Repariren u. Ueberziehen wird  
schnellstens und billigt besorgt.  
Achtungsvollst  
**J. Rausch, Goldgasse 2a.**



**Garten- und Balkon-Möbel,**  
Eisschränke neuester Construction,  
Eismaschinen, Eiszerkleinerungsmaschinen,  
Fliegenschränke, Rollschutzwände,  
empfiehlt in grösster Auswahl billigt 6228  
**M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,**  
Kirchgasse 2c.  
Prima engl. Kartoffeln, so lange Vorrath, Kpf. 18 Pf., sowie alle  
Colonialwaaren in anerkannt gut. Qual. b. P. H. Milch, Kofistr. 20.



# Die Weinhandlung Philipp Veit,

8. Taunusstrasse 8 und 9. Adelhaidstrasse 9,

empfiehlt den **ächten deutschen Sect**

der Hochheimer Champagner-Kellerei in Hochheim a. Main

Marke **Bachem & Fanter**

(zuletzt prämiirt Chicago 1893, eigenes Weingut)

zu Originalpreisen.

<b>Kirchenstück Cabinet</b> , feinste Hochheimer Marke, . . . . .	1/4 FL	Mk. 4.—	1/2 FL	Mk. 2.15
<b>Gold Hock</b> , medium dry, 89er Vintage, . . . . .	"	3.—	"	1.65
<b>Monopol Bachem &amp; Fanter</b> , angenehmer Tischsect . . . . .	"	2.50	"	1.40
Specialität: <b>Hochheimer Doctorsect Silber</b> à 1/4 FL. (2 Glas Inhalt) Mk. 1.—				

als **Krankensect** weltbekannt und ärztlich empfohlen.

Sämmtliche Marken sind **nicht süß** (demi sec), **feinschmeckend** und **unbedingt gut bekömmlich**; wegen dieser besonderen Vorzüge sind dieselben namentlich bei Kennern und in feinen Privatkreisen gut eingeführt und entschieden den meisten französischen Fabrikaten vorzuziehen.

NB. Wegen Besichtigung der interessanten Kellereien und Weingärten in Hochheim, beliebe man Herrn **Philipp Veit**, Taunusstrasse 8, oder Herrn **Fanter**, Friedrichstrasse 43 in Wiesbaden, vorher kurze Mittheilung zu machen. 5724

## Emil Strauss, vorm. C. & M. Strauss,

Möbel-Fabrik, Atelier für innere Decoration,  
Langgasse 9.

Billigste Preise. Garantie.

562

Sie finden

**Kinderwagen, Sportwagen,**



eis. Kinderbetten  
und  
**Patent-Kinderstühle**  
nirgends so  
billig und in solch  
grosser Aus-  
wahl als in dem  
Special-Geschäft  
für diese Artikel von

**Caspar Führer**

(Inh. J. F. Führer),  
Kirchgasse 32,  
am Mauritiusplatz.

Wagen von Mk. 9.50  
bis 150. Stets über  
100 Stück vorrätig.  
Pat. Kinderstühle  
zum Umklappen von  
9 Mk. an.

Sportwagen von 5 Mk. an bis zu 35 Mk. 6897

### So lange Vorrath

verkauft der

**Mittelrheinische Beamten-Verein, A.-G.,**

Bahnhofstrasse 1,

	1 Pfd.	2 Pfd.
<b>Moltriers Petits Pois</b> von	0.27	
<b>Haricots verts</b> "	0.36	0.58
<b>Flageolets</b> "	0.50	0.90
	1/4 Pfd.	1/2 Pfd.
<b>Champignons</b>	0.28	0.40 0.70
<b>Knorr's Suppentafeln</b>	0.15	
do. mit Bouillon	0.25	
<b>Kerzen, Tafel und Kronen</b>	0.50	

Alle anderen Colonial- u. Spezerei-Waaren zu in  
gleichem Verhältniss ermässigten Preisen. 7117

## Viotor'sche Kunst- gewerbe- und Frauen- Arbeits-Schule.

Wiesbaden, Taunusstrasse 13.

== Pension für Auswärtige. ==

Eltern, welche für ihre Töchter eine **Berufsbildung** suchen, seien wiederholt darauf hingewiesen, dass unsere Anstalt bei verhältnissmässig geringen Unkosten in **Handarbeiten**, im **Zeichnen** oder im **Kunstgewerbe** umfassende praktische und theoretische Schulung bietet. In ihren verschiedenen Abtheilungen bildet dieselbe aus: **Handarbeitslehrerinnen** für Volks-, höhere Mädchen- und Fachschulen; **Zuschneiderinnen**, **Directriren** für Wäsche u. für Kleidermachen; **Kunststickerinnen**; **Zeichenlehrerinnen**, **Zeichnerinnen**, **Malerinnen**, **Fachlehrerinnen** für kunstgewerbli. Arbeiten.

**Vermittlung von Stellungen** u. s. w. seither stets mit bestem Erfolg. **Auskünfte** und **Rathschläge** je nach den besonderen Verhältnissen durch die Vorsteherin **Frl. Julie Viotor** oder den Unterzeichneten kostenfrei. 3757

Moriz Viotor.

Billig.

Billig.

## Möbel-Verkauf.

Ein Mahagoni-Cylinder-Büreau, 1 Ruß-Schreibtisch, 1 Ruß-Secretär, 1 Sopha u. 6 Stühle, 2 Sopha, 1 Paar schöne Bettstellen ohne Rahmen, 1 vollständiges Bett, 1 Kinder-Bettstelle, Sophaische, Verticow mit Spiegelaufsatz, Spiegelschrank, 1 Pfeiler Spiegel in Mahagoni und Console, viereckige und Pfeiler Spiegel, Barockstühle, 1 eleganter Kerzenlüster, 1 Hängelampe, Beide in Bronze, 2 gut gehende Regulateure, 2 Teppiche, 1 Fahr-Krankensstuhl mit großer Bequemlichkeit, sechs Confections-Wästen, Küchenchränke, Kleiderchränke, lack., 2- und 1-thür., Waschkommode und Nachttisch, 1 großer Ledentisch, neu und gebraucht,

im Laden **Wanergasse 8.**

**Enthaarungs-Pulver,**

rasch und sicher wirkend, harmlos und unschädlich, leierte vollst. Garantie. Entfernt die Haare von Gesicht, Händen, Armen u. anderen Körpertheilen. Von 1 Mt. 50 Pf. bis 3 Mt. per Flasche bei **Wilk. Salzbach**, Parfümeur, Spiegelgasse 8, vis-à-vis dem Brunnens-Comptoir. 5625

**Startofeln** Rumpf 18 Pf. Schwalbacherstrasse 71.

# Wiesbadener Fechtclub.



Hente Dienstag, den 12. c.,  
Abends 9 Uhr:

## Monats-Versammlung

im Vereinslokale (Deutscher Hof).  
Zu zahlreichem Besuche ladet ein F 322  
Der Vorstand.

## Turn-Gemeinde Rambach.

Bezüg. Vergabung vom Wirthschaftsbetriebe des am 8. und 9. Juli  
stattfindenden Gau-Turnfestes zu Rambach werden Rescriptanten gebeten,  
bis Sonntag, den 17. d. M., Nachmittags 5 Uhr, ihre Offerten  
dem Comité des Festes einzureichen.

Das Fest-Comité.

# „Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Montag, den 11., und Dienstag, den 12. Juni:

## Gastspiel

des Herrn C. Stengel,

Hofkünstler Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von  
Preussen und Sr. Majestät des Königs von Württemberg.

Zum Vortrag gelangen nur die neuesten, sensationellsten  
Experimente auf dem Gebiete der geheimen Salon-Magie, ohne  
alle Apparate und Gehülfen.

Es finden nur diese beiden Wunder-Vorstellungen statt.  
Alles Nähere durch die Plakate und Programms.

Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Am 12. Juni auf der Adolphshöhe zum  
letzten Male geöffnet.

Die große amerikanische Menagerie u. Raubthier-  
Arenä à la Barnum, Besitzer John Ehlbeck, ist  
von früh 9 bis 9 Uhr Abends geöffnet.

## Haupt-Vorstellung 4 und 8 Uhr,

Auftreten des sämmtlichen Thierbändigerversonals,  
verbunden mit Dressur und Fütterung.

1. Platz 1 Mk., 2. Platz 60 Pf. und 3. Platz  
30 Pf. Kinder und Militär zahlen die Hälfte.

Pferde zum Schlachten werden stets angekauft.

Unter Allerhöchstem Protectorat Sr. Maj. des Kaisers.

## S. Marienburger

# Geld-Lotterie.

Ziehung am 21. und 22. Juni 1894.

3372 Geldgewinne = 375,000 Mk.

Hauptgewinn:

## 90,000 Mark.

Original-Loose à 3 Mk. — Porto und Gewinnliste 30 Pf. empfiehlt und versendet, auch unter Nach-  
nahme, das General-Debit

## Carl Heintze,

Berlin W., Unter den Linden 3.

Haupt-Agentur für Wiesbaden: Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt),  
Langgasse 51, Badhaus „Goldene Kette“



Spitzen,  
Spitzen-Kragen,  
Jabots,  
Spitzen-Volants,  
20—140 Cmtr. hoch,  
Echarpen.  
Louis Franke,  
2. Wilhelmstrasse 2.

Marienburg. Geld-Loose à 3 Mk.

Ziehung sicher 21. und 22. Juni.

Byrmonter Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk.

Ziehung sicher 11. u. 12. Juli (sehr günstig).

Weimar-Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk.

Ziehung sicher 18. bis 18. Juni (günstig).

Generaldebit de Fallois, 10. Langgasse 10.

## Kranken-Zahrstühle

zu verkaufen und zu vermieten. Ohne Zwischhandel, daher billigste  
Preise am Plage. Mietpreis pro Monat von 10 Mk. an. Auch gebrauchte  
Zahrstühle im Preise von 35—150 Mk. abzugeben.

Ph. Brand, Wagenfabrik, Kirchgasse 23.

**Restauration Walther's Hof,**

Geisbergstraße 3 (nahe dem Kochbrunnen).  
 Zwei große Säle. Heberdeckte Terrasse u. Garten.  
 Mittagstisch zu 1 Mk. und 1.50 Mk. Abonnement billiger.  
 Reichhaltige Abendkarte in 1/2 und 1/4 Portionen.  
 Reine Weine. Drei Sorten Bier. Aechtes Berliner Weiß-  
 Bier. Apfelwein. 6125

A. Dienstbach.

**Aechtes Berliner Weißbier**

zu haben in der Bierhandlung von 6381  
**Franz Hunger,**  
 Frankenstraße 15.

**Leibniz-Cakes**

erhielt auf der  
 Weltausstellung  
 Chicago 1893  
 den  
**höchsten**  
 Preis.



**Leibniz-Cakes**

ist  
**überall**  
 zu haben.  
 8370/12) 193

Hannoversche Cakes-Fabrik  
 H. BAHLSEN.

**Mk. 1.18**  
 pro Pfund **feinste Süßrahmbutter**

vom Bloß,  
 Prima Landbutter zu billigstem Tagespreis,  
**Gier** in tadelloß frischer Waare von Mk. 3.80 an  
 pro 100, bei 25 Stück Mk. 1.— bis Mk. 1.30  
 offeriert 7082

**C. Gaertner, Neugasse 1.**  
 Telephon No. 247.

**LIEBIG**  
 Company's  
**FLEISCH-EXTRACT**

**Nur aecht**

wenn jeder Topf  
 den Namenszug

*Liebig*  
 in blauer Farbe trägt

F 469

**Auf Hofgut Geisberg**

sind große Erdbeeren, Pfd. 1 Mk., große Johannisbeeren, Pfd.  
 15 Pf., Bienen das Stück zu 4 Pf. zu haben u. werden Bestellungen  
 mit Karte erbeten.

**Butter. 10-Pfd.-Koll. Honig.**

Südmilchbutter, tägl. fr., Mk. 6.40, Blumenhonig f. Bräutleibende  
 Mk. 4.50. A. Tauber, Meierhof bei, Aulst. (Galizien). E. F 140

Trotz aller Concurrenz!

**Diebe**

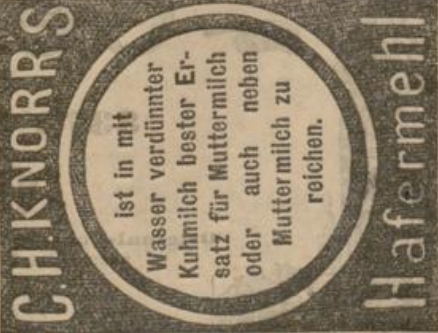
sten Flaschenbiere.

Unsere Biere werden ärztlich vielfach empfohlen, weil sie sich stets rein, kräftig und  
 malzreich erweisen haben.



Form und Farbe unserer Flaschen und Etiketten werden von unserer Concurrenz vielfach  
 nachgeahmt, man verlange darum ausdrücklich  
**'Kronenbräu'** in braunen Flaschen mit Etiketten unserer Firma.

6750



**CHKNORRS**

**Hafermehl**

**Cementfalk**, feinst gemahlener, pro Sack zu den billigsten Tages-  
 preisen bei **H. Morasch, Adolphsallee 28.**

F 140

### Kaufgesuche

Gute Restaufschlinge werden jeder Zeit und in jeder Höhe angekauft. Offerten unter **T. F. 128** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ich zahle** stets einen anständigen Preis für gebräuchte Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Waffen, Fahrräder, Instrumente, Gold, Silber und ganze Nachlässe. Bei Bestellung komme ins Haus.  
**Jacob Fuhr, Goldgasse 15.**

**Ich zahle ausnahmsweise gut** für abgelegte Damen- und Herren-Garderobe, Fräcke, Cylinderhüte, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber.  
**S. Landau, jetzt Faulbrunnenstraße 12.**

Die besten Preise zahlt **J. Brachmann, Messergasse 24**, für gebr. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme ins Haus. 5138

**Keiner** zahlt so gute Preise für gute getragene Herren- u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silberachen, Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten Kaufsummen.  
**Jos. Binzweig, Messergasse 2. 1084**

**Zum höchsten Preis** von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen, Gold- und Silberachen, Brillanten, Uhren, Münzen, Antiquitäten, Pfandscheine. 6155  
NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.  
**A. Grünach, 10. Meckergasse 16.**

**Getragene Kleider, Schuhwerk zc.** laufe zu höchsten Preisen.  
Reparaturen und Nacharbeit in eigener Schuhmacher- und Schneiderwerkstätte. Neue Herren-Zugstiefel u. Halbschuhe 4 Mk. Frauen-Halbschuhe u. Zugstiefel 3.50 bis 4 Mk. Segeltuch-Schuhe 2.50, 3. u. 3.50 Mk. Herren-Stiefel-Sohlen u. Stiel 2.50 Mk., Frauen-Stiefel-Sohlen u. Stiel 2 Mk. Arbeitshosen und Anzüge in größter Auswahl empfiehlt billigst  
**P. Schnelder, Hochstätte 31.**  
Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.

**Ich zahle** stets einen anständigen Preis für Möbel, Teppiche, Pianinos, Kassetten u. f. w. 4766  
**A. Reinemer, Fleichstraße 25.**

**Ölgemälde, Handzeichnungen und Aquarelle** nur von besseren Meistern zu kaufen gesucht durch 6971  
**Fr. Gerhardt, Lannusstraße 25.**

**Antike Porzellan-Figuren,** Schmuck- und Silberachen, Ölgemälde, antike Möbel zc. sucht zu kaufen 6734  
**Fr. Gerhardt, Lannusstraße 25.**

Ein gebrauchtes Jagdgewehr (Centralfeuer) billig zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. G. S. 292 a. d. Tagbl.-Verlag. 6167  
Gut erhaltene Deckmalwaage zu kaufen gel. Mehlstr. 2, im Laden.  
Ein gebrauchter Steinhauer-Drosskarren zu kaufen gesucht. Näh. Neubau Gerichtsgebäude, Wiesbaden.

### Verschiedenes

Für eine bestehende Weinhandlung (hier) wird ein tüchtiger Kaufmann als Theilhaber behufs Vergrößerung mit Capital bis 15 Mille gesucht. Offerten unter **J. J. 735** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6012  
Mit 50-60,000 Mk. Beteiligung an Engros- oder Fabrik-Geschäft hier oder Umgegend gesucht. Näh. bei Herrn **Imand, St. Burgstraße 8.** 7079

**Theilhaber gesucht** zu einem großer Umbau in allererster Lage hier, — ohne Risiko u. großer Verdienst! Suchender befreit sich mit größerem Capital selbst. Off. erb. unt. **N. G. 145** an den Tagbl.-Verlag.

Lebens-Versicherung, Mk. 18,000, gegen Auszahlung eines Theiles zu übertragen. Gest. Offerten u. **M. E. 66** an den Tagbl.-Verlag. 7033

Wo werden Wechselbäder nach Kneipp verabreicht? Offert! unter **W. F. 131** an den Tagbl.-Verlag.

Das Aufpolstren von Möbeln, sowie Reinigen von Parquetböden wird unter Garantie ausgeführt Drantenstraße 42, Hinterb. 2 Tr. r.

**W. Karb,** Reparaturen bei guter Bedienung. 1700  
Röderstraße 31 oder Nerostraße 20.

**Umzüge** werden stets per Möbel- und Kollwagen billigst übernommen. 7070  
Louis Blum, Narstraße 4a.

Zum Anfertigen, sowie Repariren und Polstren aller Arten Möbel, Reinigen und Wischen der Parquetböden empfiehlt sich 6980  
Schreinermeister **Wilh. Mayer, Hochstätte 22.**

**Neuergolden** aller Spiegel und Gemälderahmen in laubterer solbder Ausführung bei **Georg Franke, Berggolber, Ellenbogengasse 14. 5709**

Empfehle mich den geehrten Herrschaften in allen die Schuhmacherei betreffenden Arbeiten, Reparaturen jeder Art, wie neue Arbeit wird aufs Beste und Billigste ausgeführt.  
Dochachtungsvoll  
**August Gottfried, Schuhmacher, 13. Nerostr. 13, 3.**

**Für Damen!**  
Kleider werden billigst angefertigt. Gedrucktes Kleid Mk. 2.50, Hauskleid Mk. 3.50, Costüme von Mk. 3 an.  
**Maria Hildebrand, Kleidermacherin, Walramstraße 5. 3124**

**Costüme** werden bei tabell. Sitz für 3 Mk. angefertigt Ellenbogengasse 16, im Gemüthladen.

**Costüme** nach allen Schnitt, sowie Mäntel, Umhänge, Capes, Jaquets u. f. w. w. nach bill. Berechnung angefertigt. 7028  
**Johannette Pries, Louisenstraße 14, Stb. 1 St.**

Perfecte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Kirchgasse 40, 2. Et.

**Frau Pees,** Weißzeugnäherin, empfiehlt sich den geehrt. Herrsch. in allen in das Fach einchl. Arbeiten bei prompter u. reeller Bedienung. Drantenstraße 22, Seitend. 1 St.

Tüchtige Näherin, welche in neuer Weise, sowie im Ausbessern von Wäsche u. Kleidern bew. ist, sucht Kunden. Näh. Gieselerstraße 19, Part.

**Weiß-, Bunt- u. Goldfärberei** wird bill. bei Saalgasse 3. 7073

Unterzeichnete bringt ihre Bettfedernreinigung für empfehlende Erinnerung. 6436  
**Frau Joh. Löfker, Hartingstraße 7.**

Perf. Büglerin i. n. Kund. in u. auß. d. V. Walramstr. 7, d. B. Sandgasse werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 4766

**Ich empfehle** meine Gardinen-Wäscherei u. Spinnerei auf Neu. Frau **Kröll,** Kirchgasse 27, Stb. 1 St. 6968

aufs Band wird angenommen. Eigene Bleiche. Herrnartenstraße 17, Laden links. 4636

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird angenommen und gut und billig besorgt. Näh. 6686  
**Frau Wittve Fischer, Melkstraße 48, Stb. Part.**

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird angenommen Blücherstraße 14, Stb. Part. 5498

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird zu billigen Preisen angenommen 6969  
**Welltriststraße 36, 2 St. b. links.**

**Auf der Bleiche** Schiersteinerstraße 3a, circa 50 Meter oberhalb der Ringstraße, wird Nachts gebleicht. Wäsche wird auf Verlangen abgeholt. NB. Mache besonders auf eine schöne Trockenhalle aufmerksam. 5070  
**J. Ziss.**

Schöne junge Marzapfchen zu verheirathen Drantenstraße 26, Stb. B.

**Heirath.** Kinderl. Wittve, 40 Jahre alt, respectable Erbd., mit gutem Hausstand, sucht die Bekanntschaft eines ält. alleinstehenden gut situirten Herrn; auch ginge dieselbe als Haushälterin. Offerten unter **P. F. 125** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein gutsituirter Herr,** Ausgangs Vierziger Jahre, sucht die Bekanntschaft eines Dame zu machen behufs Verehelichung. Offerten sub **B. G. 184** an den Tagbl.-Verlag.

# Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Grösste Auswahl  
Foulards, Corahs, Rohseide, Pongées.

Reichhaltiges Sortiment Blousenstoffe.

3629

Von allen Fremden besucht!

Caspar Führer's  
**Riesen-Bazar**

(Inh.: J. F. Führer)  
im Neubau

**Kirchgasse 34,**  
am Mauritiusplatz.

Erster und grösster Bazar Wiesbadens

in Galanterie- u. Spielwaaren, Portefeuille- u. Lederwaaren, Reiseartikeln, Reisekoffern, Reisekörben, Handkoffern u. -Taschen etc., Klappstühlen, Kinderstühlen, Kinderwagen etc.

**Specialität:** Gelegenheitsgeschenke und Andenken an Wiesbaden mit Schrift oder Ansichten der Stadt. 5 Stück Cabinet-Photogr. von Wiesbaden nur 50 Pf., alle anderen Waaren entsprechend billig. 5531

Steter Eingang von **Neuheiten** in 50-Pf.-, 1-, 1.50-, 2- u. 3-Mark-Artikeln.

**Industrie-, Kunstgewerbe- und  
Haushaltungs-Schule,  
Pensionat für junge Mädchen**

von **H. Ridder**, Wiesbaden, Adelhaidstraße 3.

Am 9. April beginnt das Sommer-Semester für sämtliche Kurse: einfache und feinere Handarbeit, Maschinennähen, Wäschezuschneiden, Schneidern, Putz etc.

(letzteres bei einer im Unterrichten geübten Modistin), **Kunststickerei** in allen Techniken der Wiener u. Berliner Schule, **Zeichnen, Malen**, nach Vorlagen u. nach der Natur, **Blumen, Stilleben** in Aquarell, Del etc., **Skizziren im Freien**, Porzellanmalen, Brandmalen, **Lederschnitt** u. a. kunstgewerblich. Techniken mehr.

**Kochen, Plätten.**

Näheres durch Prospekte und durch die Vorsteherin. 3740

**Kochgeschäft von W. Petri,**

**31 Friedrichstraße, Wiesbaden, Friedrichstraße 31,**  
übernimmt

große und kleine Essen hier und auswärts per Convert, sowie einzelne kalte und warme Platten.

Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafel-Service, bestehend in silbernen Bestecken, Platten, Servicen in Porzellan, sämmtl. feinen Sherry-, Wein- und Champagner-Gläser, Moccotassen, Tafelaufsätze, Tafeltücher, Servietten, Lische und Stühle. 293

**Auf Wunsch können auch Essen im Hause zubereitet werden.**

**1 1/2 Liter 12 Pf., die Flasche 20 Pf., liefert frei ins Haus.** **Aug. Knapp**, Jahnstraße 5, Seitenbau. 6095

**Unglücks-Verhinderer  
Fensterputzer**

empfehl

7097

**Conrad Krell,**

Tannusstraße 13.

Geisbergstraße 2.

**Badhaus zum goldenen Brunnen,**

Langgasse 34.

**Eigene Mineral-Quelle.**

Bäder incl. Bedienung 70 Pf., im Abonnement billiger. 4858

Der Besitzer: **S. Ullmann.**

**Hängematten,**

eigenes Fabrikat, sowie **ächt chinesische** und **mexikanische** empfehlen in allerersten Qualitäten zu soliden Preisen 7113

**Gebrüder Erkel,**  
Michelsberg 12.

**Prima krystallhellen Apfelwein,**

das Feinste, was in hiesiger Stadt geboten wird, empfiehlt

**Carl Meuer, Moritzstraße 72.**

Apfelwein-Champagner. Proben stehen zu Diensten. 1582

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 266. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

## „Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

**Verlangt** von allen Mietkern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

**Benutzt** von allen Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

### Vermietungen

#### Für Mieter kostenfrei

Nachweisung von möbl. und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Geschäftstocalen, Läden durch **Sensal** 3112

**Meyer Sulzberger**, Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

#### Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

#### Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22,

5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., **Erker** und **Waldon** (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 2998

**Villa Bachmayerstrasse 14** elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. **Waldmühlstr. 19**, 1 r. 1328

#### Villa Diebricherstrasse 10

(ganz oder getheilt) auf gleich oder später zu verm. Näh. **baselst. 448**

**Villa Elisabethenstrasse 17a** ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. **Rheinstrasse 72**, 2. 3800

**Frankfurterstr. 16** ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. **Blumentrafse 6**. 2998

#### Frankfurterstrasse 22

Villa mit grossem Garten per October zu vermieten. 4150

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

#### Hainerweg 9

herrschaftliches Hochparterre, 7 Zimmer, 2 Balkons, 2 Zimmer im Souterrain, sowie reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. 3321

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Villa San Remo**, **Schiffstrasse 1**, nächst der Parkstrasse, eleg. hochherrlich einger. ganz od. getheilt zu vm. od. zu verl. Einzul. tägl. Mittags 4-6. 3158



**Villa** mit schönem Garten, **Nerothal**, erhöhte Lage, prachtvolle Rundschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. 2615

#### Die kleine Villa Hildastrasse 5,

6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Mitbenutzung des grossen Gartens, ist auf sof. od. später zu verm. Näh. **bas. od. Herrngartenstr. 6**, 2. 2999

**Humboldtstr. 9** herrschaftl. Villa (Etagenwohn.) von 6-8 Z., 2 Balkons etc., zu vm. 3397

**Nerothal 49**, **Villa Harmon**, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Röderallee 12**. 3176

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa

#### Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2620

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

**Sonnenbergerstr. 31**, am Sturgarten, Landhaus, herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit hohen Wandfarben und Stukkern, sogleich zu verm. 3001

Die neu erbaute, dem Badeetablissement gegenüberliegende  
**Villa Victoriastrasse 13,**  
 bestehend in 3 Etagen à 7 Zimmer, sowie verschiedenen  
 Souterrain- und Mansarden-Zimmern, ist ganz oder geteilt  
 zu vermieten. 3385  
**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.**

**Eltville.** Neue comfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl.  
 Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei 1061  
**Kreitzer & Hatzmann, Wiesbaden.**

**Geschäftslokale etc.**

**Nerostraße 23** sind die großen Part.-Räume, passend für ein größeres  
 Wein-Restaurant, auch an eine gute Brauerei oder andere Geschäfts-  
 unternehmungen zu vermieten. 4081  
**Adelheidstraße 18** Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten.  
 Näh. 2 St. 4093

**Bärenstraße 3, 4, 5 und 6**

sind **Läden u. Wohnungen** mit electricischem  
 Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau,  
 Bärenstraße 5, von 10-12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerober-  
 gstraße 14. **Otto Freytag.** 1268

**Gr. Burgstraße 4** ist der der Wilhelmstraße zu-  
 nächst gelegene Laden mit  
 zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelm-  
 straße 42a, 8. Etage. 8002

**Große Burgstraße 11** schöner großer Laden mit 2 großen Schau-  
 fenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1,  
 Porzellanladen. 1255

**Gr. Burgstraße 17** Laden mit 2 Schaufenstern,  
 Arbeitsraum, Comptoir zu  
 vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 3003

**Ellenbogengasse 6** ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder  
 1. Juli zu vermieten. 3308

**Häfnergasse 17** ist per 1. Juli Laden mit Ladenzimmer  
 zu vermieten. 4140

**Kirchgasse 13** ist noch ein neu her-  
 gerichteter sehr gr. heller Laden  
 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 3006

**Kirchgasse 19** ein Laden mit Ladenzimmer zu verm. auf 1. Oct. 3897

**Langgasse 25** ist ein großer Laden mit zwei Schau-  
 fenstern auf 1. October 1894, event. auch  
 früher preiswürdig zu verm. Näh. bei S. Hess, Wilhelmstr. 12. 3213

**Langgasse 50,**  
**Ede Kranzplatz,**

ist das **Entresol**, ganz oder getheilt, sowie eine Wohnung  
 in der 3. St., 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu  
 verm. **N. Juwelier Stemmler, Goldgasse 2.** 4139

**Louisenstraße 14** in ein gr. u. Laden, auch für  
 Comptoirzwecke geeignet, billig zu  
 vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 3007

**Marttstraße 6** sind noch 8 große Läden zu vermieten. **Benz.** 2091

**Mauergasse 17** ein Laden mit heller großer Werkstätte und Logis auf  
 gleich oder später, sowie ein Logis von 3 Zimmern und Küche billig zu  
 vermieten. Näh. Dranienstraße 52, Part. 3733

**Michelsberg 8** ist Laden, Wohnung mit Arbeits-  
 raum auf 1. Juli oder später  
 zu vermieten. 8953

**Morikstraße 12** ist ein Laden mit Zubehör zu ver-  
 mieten. Näh. Bel-Étage. 8095

**Morikstraße 15** ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig  
 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1848

**Mengasse 1** Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh.  
 bei **Friedr. Harburg**, Weingroßhandlung, daselbst. 3224

**Oranienstraße 52**, Ede Goethestraße, gr. Laden, für jedes Geschäft  
 geeignet, gleich oder später zu vermieten. 3508

**Rheinstraße 37** ist ein großer Laden gleich oder später zu verm.  
 Näh. 2582  
 Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau.

**Taunusstraße 49**

großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen  
 Lagerräumen zu vermieten. 3787

**Taunusstraße 29** Entresol, 4 Zimmer und Küche, sowie Bel-Étage  
 4 Zimmer und Küche, entl. Beides zusammen, 9 Zimmer und Küche  
 nebst Zubehör, für ein Confections- od. ähnliches Geschäft sehr geeignet,  
 per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 3588

**Taunusstraße 53** großer Laden mit n. ohne Wohnung z. verm. 3003

**Webergasse 46** Laden mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 1073

**Webergasse 51** Laden mit 2 Schaufenstern, Badenz.  
 zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 3485

**Westendstraße 15** ein Souterrain-Laden mit n. Parterrewohnung  
 auf gleich oder später zu vermieten. 3657

**Wilhelmstraße 4** ist ein Laden auf sofort oder  
 später zu vermieten. Näh. bei  
**A. Weber & Co.** 3010

**Wilhelmstrasse 24**

Laden mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 2619  
**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.**

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofs-  
 straße 5, 1 St. 1994

**Geladen** **Wald- und Seltenstraße 1** mit Thorfahrt und  
 Kellerräumlichkeiten zu vermieten. 2848

**Für Metzger.**

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Wettraststraße 16**, Ecke der  
 Zimmermannstraße, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh.  
 daselbst und Dranienstraße 6, Part. 2224

Ein Laden mit oder ohne Magazin auf sofort zu vermieten bei  
**H. Kneipp, Goldgasse 9.** 2936

**Für Metzger.** Laden mit Wohnung zu vermieten  
 bei **P. N. Müller.** Westendstraße 1. Näh. Hellmündstraße 62  
 1088

Mein Laden **Langgasse 28** ist per October oder später zu vermieten.  
**Chr. Nill, Uhrmacher.** 3949

**Geladen** der Gold- und Metzgergasse 37, neu hell geräumig,  
 per 1. Juli oder später zu vermieten. 3064

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen  
**Michelsberg 6**, im Spenglerladen. 2380

**Laden** mit Ladenzimmer und mit oder ohne Wohnung, eventuell  
 großer Keller mit Wasserleitung und Abfluß, auf gleich  
 oder später zu verm. bei **Wihl. Dorn**, Schwalbacherstraße 3. 3757

Laden, Ladenzimmer im **Neubau Webergasse 54**, zu jedem Geschäft  
 geeignet, nebst Wohnung und schönen Kellerräumen auf 1. October, ev.  
 früher preiswerth zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 45. 3357

**Ladenlokal** in belebter Straße, in der Nähe der Adolphißallee, für  
 Filiale der Kurzwaarenbranche, auch für Specerei-Geschäft u. Gemü-  
 handel passend, zu verm. Näh. bei **Glaubitz, Louisenstr. 41.** 2364

**Adolphißstraße 5** Werkstätte mit schönen Kellern,  
 mit od. ohne Wohn., pass. für  
 Flaschenbicchndl. od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. das. 664

**Dohheimerstraße 23** Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Näh.  
 im Baubüro Dranienstraße 15. 3829

**Frankenstraße 11** eine Werkstätte mit Feuersicherheit, bisher Schreiner-  
 Werkstatt, per 1. Juli zu vermieten. 3359

**Lehrstraße 12** ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und  
 2 Zimmern zu vermieten. 1586

**Mauergasse 10** eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per sofort  
 oder später zu vermieten. 3013

**Morikstraße 44** ist eine schöne geräumige Werkstätte ev. auch mit  
 Wohnung auf gleich od. später zu verm. Näh. das. i. Wdh. 1. 2458

Eine **Werkstätte** mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnungen  
 billig zu vermieten. Näheres **Michelsberg 28, 1.** 543

**Saal, Friedrichstraße 44** ist ein kleiner  
 Saal, ungefähr  
 60 □-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend zu  
 Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 1037

**Saal**, ca. 58 □-Meter groß, für Vereins- oder Bureauzwecke, nebst  
 kleiner Wohnung zu verm. Kl. Schwalbacherstr. 10, Gewerbehalle. F 247  
 3015

**Häfnergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm. 2507

**Kirchgasse 19**, **Krieg**, ein großes Magazin zu vermieten.  
**Zum Aufbewahren von Möbeln u. f. w.** ist ein großer Parterreräum  
 sofort zu vermieten. Näh. Jahnstraße 44. 4205

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Adelheidstraße 56**, 1. Obergeschöß, herrschaftlich  
 eingerichtete Wohnung, acht  
 Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgeschöß. 3016

**Adolphißallee 31**, 2 Tr., ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör  
 zu vermieten. Näh. 1 Tr. 2450

**Albrechtstraße 17**, Ecke der Adolphißallee, ist die Bel-Étage, bestehend  
 aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf so gleich zu vermieten.  
 Näh. daselbst bei **Johann Dormann Wwe.** 3017

**Bahnhofstraße 2**, Ecke der Rheinstraße, ist der erste  
 Stock (Bel-Étage), bestehend aus  
 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenkammern, Keller,  
 Holzstall zc. zum 1. Juli zu verm. Einzuj. Vorm. v. 11-1 Uhr. 2318

**Dohheimerstraße 30 a**, 3 St., Wohnung von 8 Zimmern, Balkon und  
 Bad, herrl. Aussicht für 1400 Mk. auf gl. o. sp. zu v. Näh. 1 r. 3926

**Kirchgasse 29, Ecke Friedrichstr.,**  
2. Stock, Wohnung von 8 Zimmern sehr preiswändig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 34, Comptoir. 3272

**Villa Hygiea,**

**Mainzerstraße 30 (neu), Parterre-Stock zu vermieten;** acht große Zimmer, Kastenfenster, alle Zimmer mit eigenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 3018  
**Rheinstraße 71** ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Anzul. von 11-1 u. 4-6 1/2 Uhr. Näh. ebener Erde. 2569  
**Rheinstraße 73** Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Diefelbe enthält: Großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller. Näh. bei C. Schweisguth. Rheinstr. 78 u. Jahnstr. 17, B. 2808  
**Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub.,** gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, dafelbst. 3019  
**Rheinstraße 96, Allee-Seite, ist eine Wohnung, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und Zubehör zu verm. Näh. 2. Etage. 3275**

**Taunusstrasse 23, Prince of Wales,**  
sind 3 Etagen, jede 8 Zimmer, Salon u. Zubehör (jede Etage kann auch getheilt werden), zu vermieten. 3600

**Sonnenbergerstraße,**

feine Lage, herrschaftliche Wohnung von acht Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 2036

**Taunusstrasse**

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 3 Mansarden und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2618

**Wilhelmstraße 4** ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 2020  
**Wilhelmstraße 14** ist der 1. Stock, bestehend aus 8 großen, neu hergerichteten Räumen, Balkon, reichlichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu verm. Näh. dafelbst im 2. Stock. 3300

**Wohnungen** von 10 Zimmern und mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet nebst reichlichem Zubehör, Ecke der Vogheimer- u. Zimmermannstraße (Neubau) auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3453

**Moderne Etage, 9 Zimmer, Lift, Centralheizung etc.,** per 1. October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 3745

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adolphsallee 9**

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet und allem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 3690

**Adolphsallee 32** Parterre oder 3. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4147

**Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist die** prachtvolle 3. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. dafelbst im Baubüro. 3028

**Adolphstraße 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör** zu vermieten. 3846

**Große Burgstraße 9** Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, per sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2164

**Vogheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern,** Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 2381

**Goethestraße 12** hohelegante Herrschafts-Wohnung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Aufzug etc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 3026

**Friedrichstraße 35, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern** und Zubehör, neu hergerichtet, per 1. October zu vermieten. Näh. im Seitenbau, Comptoir. 4114

**Louisenstraße 12** ist der aus 7 Zimmern, Badezimmer etc. bestehende 2. Stock auf 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Näh. dafelbst 1. Stock bei A. Meier. 2918

**Rheinstraße 43** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näh. 3. Etage. 4079

**Rheinstr. 62, Edh., die Bel-Etage, 7 Z., Balkon u. Zubehör,** sofort zu verm. Anzul. tägl. v. 10-12. 2097

**Rheinstraße 70, 2, sieben Zimmer, Balkon, Badezimmer,** 3 Mansarden, 2 Keller etc. auf sofort zu vermieten. Näheres Parterre. 3029

**Rheinstraße 84, 2. Et., herrschaftl. Wohnung** von 7 resp. 8 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. 3892

**Schwalbacherstraße 32 (Allee-Seite) hochpar-** tielle Wohnung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda und Gartengenuß, zu vermieten. 265

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Adolphsallee 12** ist der oberste Stock, 6 große Zimmer mit großem Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre, Vormittags. 4011

**Adolphsallee 18** ist die Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2906

**Adolphsallee 20** elegante comfortable Bel-Etage von 6-7 Zimmern mit allem Zubehör bis 1. October preisw. zu verm. Näh. Part. 3998

**Schöne Aussicht 22, Villa Belvedere, eleg.** herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 3082

**Biederichs- und Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei Ernst Kucisel, Mitterstraße 12. 4094

**Biersbacherstraße 9** Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 3038

**Blumenstraße 6** ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 3034

**Vogheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße, sind** elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3607

**Emserstraße 67** ein n. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten, auf gleich zu verm. Näh. St. Burgstraße 9, 1. St. 464

**Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, schöne** Wohnung, 1. oder 2. Etage, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlenaufzug, Balkon und Zubehör, per October oder auf gleich zu vermieten. Näh. dafelbst im 2. Stock. 2688

**Goethestraße 14** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenecke, zu vermieten. 3036

**Herrngartenstraße 15** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Part. 363

**Jahnstraße 7, 2 Treppen hoch, Wohnung, 6 Zimmer, Balkon und** Zubehör, sofort zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-7 Uhr. 2925

**Kaiser-Friedrich-Ring 15, 3. St., Wohn. v. 6 gr. Z. mit reichl. Zubehör** auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst. 4075

**Kaiser-Friedrich-Ring 10B, neben Adolphsallee, 2. Etage, hohelegante** Wohnung, 6 Zimmer, Bad etc. 3755

**Kirchgasse 2c, 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern** (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frech) per 1. October zu vermieten. 2481

**Langgasse 3** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. v. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 3349

**Mainzerstraße 5 z. 1. Sept. Part.-Wohn., 6 Z. u. Zub., zu verm.** 3765  
**Moritzstraße 15, 2. Et. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung** v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 3088

**Moritzstraße 19** sind 6 Zimmer mit Zubehör Wegzugs halber zu verm. Einricht. zwischen 11 und 1 Uhr. 2914

**Moritzstraße 31, 2. St., ein Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche,** Mansarden, Kammern, Keller etc. per 1. Juli, eventl. später preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister Freund, Frankstr. dafelbst, oder beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. Besichtigung 11-1, 3-6. 2846

**Moritzstraße 17** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Preis 1200 Ml. Anzusehen von 11-1/3 Uhr. Näh. daselbst Part. 3612

**Moritzstraße 50**, 2 St., 6 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2085

**Moritzstraße 50**, 2. St., 6 große Zimmer, Küche, Balkon nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 4111

**Kroberstraße 6** ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October, event. auch früher, zu verm. 4171

**Neudorferstraße** herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Diebricherstraße 25. 8

**Nicolasstraße 2** Parterrewohnung, 6 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, 2 Tr. 3630

**Nicolasstraße 5**

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon etc., auf gleich oder später zu vermieten. 3040

**Oranienstraße 42** ist die Bel-Etage und 3. Etage, je 6-7 Zimmer, Küche, 2 Mani. u. reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 3598

**Oranienstr. 46**, Bel-Etage u. 3. Stock, je 6 Zimmer, incl. Bad, mit Zubehör zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. nebenan 44, Part. 4176

**Widerallee 24**, Villa Giitta, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad etc. zu vermieten. 2445

**Schlüterstraße 7** elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenanzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 3042

**Waldmühlstraße 6** Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Einzug. von 10 Uhr an. 2605

**Wilhelmstraße 9** ist der Parterrestock sogleich, 2. Etage per sofort zu vermieten. Bestand je 2 Salons, 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, Vorrathskammer, 2-3 Manjardzimmer, 2 Kellerräume. Näh. bei Zingel, Kl. Burgstraße 2. 2298

**Zimmermannstraße 10** Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Badezimmer, Balkon und Erker, sowie im 2. Stock 3 Zimmer mit Zubehör, elegant ausgestattet, auf gleich oder später zu vermieten. 4054

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidstraße 35** ist die Bel-Etage (mit Balkon) von 5 oder 8 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. St. 3716

**Adelheidstraße 49** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. im Ob. 3044

**Adelheidstraße 57**, 1. St., 5 Zim., reichl. Zub., sof. o. später preisw. zu verm. 3135

**Adelheidstraße 61** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 4012

**Adelheidstraße 62**, 2. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Ad. Haber, Walramstraße 14/16, 1. 3045

**Adelheidstraße 66** ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 3046

**Adolphsallee 4** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon nebst Zub., auf 1. Juli od. früher zu v. Näh. v. 10-4 Uhr 3 Tr. 1753

**Adolphsallee 51** Verhältnisse halber die ganz neu hergerichtete Bel-Etage, 5-6 gr. comf. Zim., Bad, Speisek., gr. Balk., Bleichpl. n. sch. Zub. a. sof. o. später sehr b. s. v. 3122

**Albrechtstraße 35** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 3048

**Albrechtstraße 43** ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 3049

**Dohheimerstraße 9**, 2. St., 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. Einzuziehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 3724

**Dohheimerstraße 11**, Part. oder 2 Tr. h., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. daselbst P. 1828

**Dohheimerstraße 17**, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. 3901

**Drudenstraße 5**, nahe der Emserstraße, 5-Zimmer-Wohnung Ml. 700, 3 Zimmer-Wohnungen, mit und ohne Balkons, von Ml. 370 bis Ml. 500, mit reichlichem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli, event. 1. October. Näh. daselbst. 3495

**Eisabethenstraße 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 32 beim Hof-Juwelier **Reimerdinger**. 3050

**Eisabethenstraße 27** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2901

**Emserstraße 38**, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 1048

**Emserstraße 40** sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern mit Badezimmer und Balkon zu vermieten. Näh. Bel-Etage links. 3496

**Emserstraße 69**, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. od. später zu vm. N. b. Eigenth. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 3051

**Emserstraße 49**, herrlichste Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Manjarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Reichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kartz, Friedrichstr. 4. 224

**Emserstraße 75** sind 5 Zimmer, Küche etc., al. oder sp. zu verm. 341

**Frankenstraße 3**. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller, per sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, eine Manjarde u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-1 Uhr Vormittags. Näh. bei **Hermann Neigenfind**, Destillation und Liqueurfabrik, Zahnstraße 2. 1108

**Friedrichstraße 31**, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 1104

**Geisbergstraße 30**, Landhaus, ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit großem Balkon und Benutzung des Gartens auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Dieselbe ist in nächster Nähe des Kochbr. und unweit des Baldes gelegen. Näh. das. B. 2406

**Goethestraße 11** Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, mit Balkon, Badeleitung, für 1100 Ml. zu vermieten. 3627

**Goethestraße 3**, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Manjarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841

**Goethestraße 9** das Part.-Logis von 5 Zimmern m. reichl. Zubeh. zu vm. Näh. das. 2021

**Goethestraße 11** ist eine Part.-Wohnung, 5 Zimmer mit reichl. Zubeh., zu verm. 3604

**Goethestraße 11**, Bel-Et., 5 Zimmer, 1 B. Badeltg. mit r. Zub. sof. o. sp. zu v. 3605

**Goethestraße 28**, in ruhigem feinen Saale, 2 Manjarden etc., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 2373

**Goethestraße 30** Bel-Etage von 5-6 Zimmern (Balkonerker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 556

**Goethestraße 36** Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmer Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4034

**Gustav-Adolfstraße 12**, gesunde, freie Lage, 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 3575

**Gaienvogel 4** ist die Hochparterre-Wohnung, Salon mit Balkon, 4 Zimmer, 2 Manjarden, Souverain, Küche mit großer Vorrathskammer u. nöthigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. von 11 bis 1 Uhr Bel-Etage. 3424

**Geirichsberg 4** ist die prachtvolle Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör (Gartenbenutzung), per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hause selbst oder bei Agentur **Glücklich**. 3856

**Gerrngartenstraße 2**, Ecke Nicolasstraße, 1 Tr., Wohnung von 5 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. Neugasse 3, 1 Tr. 1. 3881

**Gerrngartenstraße 4**, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollständ. Zubeh. zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 23, Part. 522

**Zahnstraße 1**, 3. St., 5 Zim., Küche, Speisek. u. Zubeh. zu vm. 2106

**Zahnstraße 29** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 1 Badezimmer, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, Gartenben., auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3374

**Zahnstraße 30** schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Mani. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 1596

**Zahnstraße 44**, am Kaiser-Friedrich-Ring, kein vis-à-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern (neu) mit vollständigem Zubehör der Neuzeit auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2590

**Napellenstraße 6**, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besizer **Georg Abler**, 27. Taunusstraße 27. 2056

**Karlstraße 28** ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**. 298

**Karlstraße 32** ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 Ml. zu verm. 945

**Kirchgasse 7**, 3. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei. 1184

**Kirchgasse 11**, 2. St., 5 Zimmer, Cabinet, Speisekammer, Küche, 2 Manjarden u. 2 Keller per Juli oder October zu vermieten. 3921

**Anausstraße 2**, verl. Philippsbergstr., eine Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 2. St. links. 3989

**Louisenstraße 15**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zub. auf 1. Juli zu vm. Anzug Morg. 9-10, Mitt. 2-3. Näh. Bahnhofstr. 16, 1 St. r. 2038

**Michelsberg 21** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, und eine Frontplatz-Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu vm. 3120

**Moritzstraße 23** ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller etc. per sofort zu verm. 3057

**Moritzstraße 17**

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, der Juli oder auch früher zu vermieten.

2028

Anzusehen von 11-1/2 Uhr.  
**Moritzstraße 33**, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

2564

**Moritzstraße 44**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst.

1957

**Moritzstraße 52** ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplaz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau.

2547

**Moritzstr. 66**, 1. u. 2. Et., eleg. Wohnungen, Salon u. 3 Kammern, 2 Keller, 4 Z., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 1847

**Möhrlingstraße 7** und 9, neu erbaute Villen, Wohnungen von je 5 Zimmern, 2 Balkons, Fronttische, Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2, anzufr. v. 3-6 Uhr.

4154

**Müllerstraße 10** ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Höderallee 34, 1 St.

2525

**Nicolaststraße 20** Wohnung von 5 Zimmern und Badezimmer, 4 St., zu vermieten. Näh. daselbst.

3964

**Oranienstraße 23** ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Fronttischwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten.

3058

**Oranienstraße 29**, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Bart. Vormittags.

3059

**Oranienstraße 31** im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Koffen, 2 Manjarden, 2 Kellern zc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et.

3060

**Oranienstr. 44** Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehör, zu verm. Näh. Haus. Näh. Bart. 4175

**Oranienstraße 45**, Ecke Goethestraße, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu verm.

2474

**48. Oranienstraße 48**

ist das zweite und dritte Obergesch., bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabluß, 2 Manjarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. **Jac. Krupp.**

3061

**Oranienstraße 52**, Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon), Küche mit reichlichem Zubehör gleich oder später zu vermieten.

2166

**Partweg 2**, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller zc. zu vermieten.

129

**Philippbergstraße 27**, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten.

369

**Rheinstraße 18**

eine Parterre- und Bel-Etage-Wohnung von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten.

2316

**Rheinstraße 60** neu hergerichtete Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon und Zubehör gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 3999

**Rheinstraße 69** Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten.

3062

**Rheinstraße 82** ist die 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Zubeh., zu vermieten. Näh. daselbst h. **Georg Wallenfels.**

3805

**Rheinstraße 83** Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort u. Parterre 3 evtl. 4 Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst Nachmittags von 4-6 Uhr oder Knauststraße 2, Et. 1.

3752

**Rheinstraße 94 (Allee-Seite)**

gesundes Hochparterre: 5 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Vorgärtchen, auf sofort oder später an kl. ruhige Familie zu vermieten. Bescheid daselbst.

2312

**Rheinstraße 105** Bel-Etage, 5 Zimmer, Baderraum, 2 Manjarden, Kohlen-Laufzug, Garten zc. auf 1. Oct. zu verm.

3710

**Höderallee 12** ist die 1. Etage von 5 Zimmern, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Juli zu v. 2381

**Schlichterstraße 11** Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon, Badz., neu hergerichtet, reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten.

2833

**Schlichterstraße 13**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Bad, reichl. Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preisw. zu vermieten. Näh. das. Einzusehen Dienstags und Freitags von 10-12 Uhr.

3810

**Schlichterstraße 20**, nahe der Adolfsallee, ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Badezimmer nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **Schmidt**, Dachlogis daselbst, sowie Moritzstr. 15 bei **Rath E.**

3658

**Schlichterstraße 22**, ettes Haus v. d. Adolfsallee, 2. Etage, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 4004

**Schützenhoffstraße 14 und 16**

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine **Giebelwohnung** von 3 Zimmern. Näh. Schützenhoffstraße 15 und 13, im Baubüro.

910

**Schulberg 6**

3. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1041

**Stiftstraße 7**

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Alles Näheres beim Eigentümer (Bel-Etage).

3113

**Zaunstraße 7**, 1. Et., Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. **C. Walther**, Einzusehen zwischen 11-12 Uhr.

3294

**Zaunstraße 41**, 3. Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Manj., per 1. Juli zu vermieten.

2518

**Zaunstraße 49** Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör (mit Balkon und Erler), 2 St. hoch, zu vermieten.

3786

**Victoriastraße 14** (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Nicolaststraße 18.

1879

**Weißstraße 6** sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Bart.

502

**Weißstraße 14**, 2. Etage, eine neu renovierte geräumige Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten.

3785

**Wilhelmstraße 40**, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarden-Wohnung von 5-6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.**

1632

**Wörthstraße 7**, an der Ecke der Rheinstraße, Hochpart. oder 3. Etage, je 5 Z., Küche nebst Zubehör auf Oct. zu v. Preis 750 Mk.

4151

**Wörthstraße 11**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Manjarden auf sofort zu vermieten.

755

**Zimmermannstraße 4** Wohnungen von fünf Zimmern, Bad und Balkon, mit Vor- und großem Hintergarten, ohne Hinterhaus, sofort oder später zu vermieten. Prachtvolle Aussicht auf das Gebirge.

4061

In meinem neuerbauten Hause **Dohheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon u. reichl. Zubehör, zu verm. 2604 **A. Wolf**, Architekt.

Bedeutend unter dem jetzigen Miethspreis ist **Goethestraße 13** eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2-3 Manjarden und reichlichem Zubehör, pro 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst Bart.

3192

Fünf Zimmer und Küche, 2. Stock, mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg**, Kirchgasse 19.

2508

G. frdl. Wohn., 5 Zim. u. Zubeh., zu verm. R. Rheinstr. 55, 2.

3709

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

**Adelheidsstraße 7**, Gartenhaus 1. St., 4 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten.

4142

**Adelheidsstraße 53** schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Badofen, zwei Keller, Manjarden, auf gleich oder später zu vermieten.

3063

**Adolfsstraße 13**, Bart., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. October zu vermieten. Näh. Adolfsallee 14.

3994

**Adolfsstraße 33** ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Bezugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart.

3723

**Bertramstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Manjarden u. sonstig. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst oder Oranienstraße 6, Bart.

1208

**Bismarckring 1**, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

1999

**Bleichstraße 15a**, 1. Et., eine freundliche Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten.

3441

**Bleichstraße 29** zwei Wohnungen von 4 Zimmern mit Balkon und 3 Zimmern und sonstig. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

4005

**Bücherstraße 20**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten.

1817

**Dohheimerstraße**, Ecke der Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör zum 1. Juli oder später zu vermieten.

3606

**Emserstraße 16**, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Manjarden auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags.

4189

**Emserstraße 75** sind 4 Zimmer, Beranda zc. gl. od. sv. zu verm.

777

**Frankenstraße 1** 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

3064

**Frankenstraße 6**, 2 Et. h., eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

2475

Goethestraße 30, 3, Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf October, auch früher zu vermieten. 3200  
 Gustav-Adolfstraße 3 sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. bei Frau Dr. v. Molapert. 502

**Gustav-Adolfstraße 10,** Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei J. Jordan, Michaelsberg 7. 576

Herrngartenstraße 12 Parierewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 992

Herrngartenstraße 13, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3809

Schastraße 24, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796

Sahnstraße 34, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3085

Kapellenstraße 5, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Preis 500 Mart. 458

Karlstraße 17, Hochpart., dicht bei der Rheinstr., 4 Zim. u. 3. 3140

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 1021

Karlstraße 37, 3 Tr., schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst reichl. Zubehör und Balkon Wegzugs halber auf 1. Juli zu verm. 2497

Karlstraße 39, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit u. ohne Balkon sofort zu verm. Näh. Part. 3067

**Airchgasse 33, Bel-Etage,**

Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. October zu vermieten. 2058

Mainzerstraße 48 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. Parterre. 3276

Moritzstraße 24, 1. St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 501

Müllerstr. 7, Part. oder 2. Etage, Wohn. v. 4-5 Zim. u. Zubeh. per 1. Oct. Näh. Part. 4096

Nerostr. 38 Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Mansarde gleich o. später zu verm. Näh. 1 St. 356

Deanienstraße 37 Parierre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Vaderaum, Kohlenzug und reichlichem Zubehör aufogleich zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400

Deanienstraße 54 Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 3422

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Mansarde nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 3667

Rheinstraße 56, Hinterhaus, ist eine freundliche abgeschlossene Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, per 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näh. im Hinterh. Part. r. 3498

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. l. 3071

Rheinstraße 86, 2. St., 4 schöne Zim. m. Balkon u. Zub. z. verm. 477

Rheinstraße 107 erster u. zweiter Stock, je 4 große Zimmer u. Zubehör, aufogleich zu vermieten. Näh. Part. 641

Röderallee 30 Wohn. von 4 Z. auf 1. Oct. ev. 1. Juli zu vm. 1935

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2950

Schwabacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche zc., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 610

Schwabacherstraße 59 ist die Parierre-Wohnung, vier Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 2226

Sedanplatz 2 ist die Parierre-Wohnung (4 Zimmer) mit Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. daselbst. 2959

Stiftstraße 5, Part., vier Zimmer und Zubehör sofort zu verm. 2229

Stiftstraße 13 ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448

Tannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 189

**Waldmühlstraße 20**

Bel-Etage, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, billig zu verm. 3127

Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3072

Waldmühlstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 3226

Westendstraße 13, Neubau, ist die Part.-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu verm. 2336

Westend- und Moonstraßen-Ecke sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Besahh), Badstube, Trockenpfeifer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 3074

Wörthstraße 12 Bel-Et. neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1732

Werrinstraße 39 schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör aufogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 446  
 Eine schön Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 3075  
 Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Gartenbenutzung, Preis 550, z. 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4087

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

Adelheidstraße 35 sind i. Seitenb. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. ar ruh. Leute auf gleich od. später zu verm. Näh. das. Wdrh. 2. St. 1272

Adelheidstraße 37 eine schöne Parierre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 6. 605

**Adelheidstraße 42,** Stb., 3 Zimmer u. Küche zc. auf October zu vermieten. 2563

Näh. 1 Tr. beim Tapezierer Leiber. 2633

Adlerstraße 17 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluss, 2 Keller, Holzball, m. o. o. Mansarde auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 St. r. 3927

Adlerstraße 31 drei Zimmer, 1 Küche, Stallung für Kleinvieh auf 1. Juli zu vermieten. 2635

Adlerstraße 63 eine schöne Frontspitzwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hinterh. 2 St. hoch. 3138

Adlerstraße 67 ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollständ. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1949

**Adolphstr. 5,** Seitenbau (neu) 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. 3. Küche u. Keller, sehr gelegen für Post, Bahn- u. sonstige Bureau-Bedienste, preisw. zu verm. Näh. von 3-6 Uhr Nachm. 663

Albrechtstraße 10, Seitenb., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 3225

**Albrechtstraße** eine Bel-Etage, 3 Zimmer m. Zub., auf gl. zu verm. Näh. Emserstr. 29. 3887

**Bertramstraße 14** sind schöne Wohnungen, drei Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh. auf gleich und 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. r. 158

Bertramstraße 15, 2. Obergesch., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern zu vermieten. 500 Mt. C. Blum. 3274

Bertramstraße 16, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. sonst. Zubehör auf sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst od. Oranienstraße 6, Part. 1207

**Bertramstraße 17** sind in freier Lage, ohne Sintergebäude, 16 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Balkon zc. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 3076

**Biebricherstraße 23** ist eine abgeschl. Giebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgesch. daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierstädter Höhe 11a** sind 3 oder 5 Zimmer mit Zubehör und Benutzung des Gartens per sofort zu vermieten. Zu erfragen Airchhofgasse 4. 619

Bleichstraße 9 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Moritzstraße 29. 4143

Bleichstraße 27, 2. Etage, eine neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., Cloier im Abschluss, auf gleich od. später zu vm. 3886

Bleichstraße 31, 2. Et., eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3452

Blücherstraße 8, Neubau Vorderh., Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Cloier im Abschluss auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. l. 3820

Blücherstraße 11 (Neubau) sind mehrere Wohnungen, 3 Zimmer und Küche, sowie 4 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6, Part., oder Hellmündstraße 49. 4118

Blücherstraße 14 Wohnungen im Hinterhaus von 3, 2 u. 1 Zimmer auf 1. October zu verm. Zu erfragen Vorderhaus 4. St. 4169

Blücherstraße 16 freundliche Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 2397

**Blücherstraße 18** im Vorderhaus, 2 Siegen, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Hinterhaus, 1 u. 2 St., je 3 Zimmer u. Küche per sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1 St. 1757

Blücherstraße 22 3-4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubeh., Cloier im Abschluss, auf gleich zu vermieten. Näh. 2 St. rechts. 309

Blücherstraße 24 eine Parierewohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 auch 2 Mansarden und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 3798

Dolapfstraße 8 Parierre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche zu vermieten. 3902

Dohheimerstraße 6, 1. Et., 3 große Zimmer und Zubehör auf 1. October oder früher zu verm. Anzusehen von 10-4 Uhr. 4068

Dohheimerstraße 42, Stb., schöne Wohnung von 3 Zimmern (im Abschluss) auf gleich zu vermieten. 2805

Emserstraße 29 eine pracht. Bel-Etage, 3 bis 4 Z., sof. zu vm. 3751

Emserstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche zc. gleich od. später z. vm. 339

Fautbrunnstraße 9 schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und 2 Mansarden auf gleich zu vermieten. 655

Frankenstraße 5 Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1528

**Frankenstraße 13**, Vorderh., 1 Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Vorderh. 1 L. 3623

**Für Waschlente.**

**Frankenstraße 15** eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Keller und separate Waschküche, auf gleich oder später zu verm. 3688

**Frankenstraße 23**, Hths. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör (Ab-schl.) zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2503

**Friedrichstraße 14**, Vorderh., nahe der Wilhelmstr., eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 Z. u. Zub. auf 1. Oct. od. früher preisw. zu verm. 468

**Goethestraße 38** freundl. ruhige Wohnung von 3 Zimmern u. a. Zub. auf gleich od. später zu vermieten. Näh. das. 1. St. 2993

**Gustav-Adolfstraße 5** ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf folgende zu vermieten. 2523

**Gustav-Adolfstraße 16**

freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 3073

**Geleisenstraße 3**, Vorderh. Part. oder Hinterh., 1 St., drei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 2220

**Geleisenstraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853

**Gelmsundstraße 46**, 2. Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. 2478

**Germannstraße 13** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2041

**Germannstraße 26**, Vorderhaus, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und 2 Keller, auf October zu vermieten. Preis 400 Mk. Näh. Vorderh. 2 St. r. 4178

**Germannstraße 28** ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Keller, auf Juli zu vermieten. Preis 340 Mk. Näh. Vorderh. 2 St. r. 3546

**Jahnstr. 33**, freie Lage, Wohn. v. 3 Z. m. Ball. u. Zub. 420 Mk. 3682

**Gerrnühlgasse 5**, Bbhs. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 352

**Jahnstraße 5** Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Seitenbau zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. 3762

**Jahnstraße 13** ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. Juli preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstr. 76, Part. 3080

**Jahnstraße 36** schöne Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich o. später zu vermieten. 2523

**Jahnstraße 42** schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh. auf gleich zu vermieten. 617

**Johannerstraße 21** (Gartenh.) eine Wohn. von 3 Zimmern u. Zubeh. (Mk. 350) auf gleich zu verm. Näh. bei A. E. Ernst. Kerostr. 1. 3682

**Kaiser-Friedrich-Ring 2**, freisteh. Hths., freundliche Wohnung, drei Zimmer, Küche, Mansarde, nebst Veranda, 2 Keller u., zu verm. 2477

**Kaiser-Friedrich-Ring 20**, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 2489

**Kapellenstraße 4 a** ist eine elegante schöne Wohnung, 3 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Speisekammer und sonst. Zubehör auf 1. October, ev. früher zu vermieten. Zu erst. Part. r. 4089

**Karlstraße 2** 3 Zimmer, auch 2 Zimmer und Küche zu verm. 3970

**Karlstraße 30** schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gartens, zu vermieten. 696

**Karlstraße 33** eine schöne Einwohnung von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich zu verm. 97

**Karlstraße 34** ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Mans. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 3081

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

**„Die Kavallerie-Gaule!“**

Humoristischer Roman von Volko v. Fresselin (Kaufer).

(Nachdruck verboten.)

Vor einem Hause der Belle-Alliancestraße zu Berlin hielt eine mit Stoffen beladene Droschke, welcher eine große, breitschultrige Dame, deren Augen durch eine blaue Brille geschützt waren, entstieg. Mit einem Ausdruck der Enttäuschung warf sie erst einen Blick zu den Fenstern der zweiten Etage empor; dann befahl sie dem Kutscher kurz und energisch, ihre Sachen nach der Wohnung des Oberlieutenants v. Nassow hinaufzutragen. Schon machte sich der Koffelkoffer daran, von seinem Sitz herabzuklettern, als ein Diener die Treppe herabgestürzt kam und sich das Handgepäck der Dame erbat. Gleich darauf erschien auch ein alter, vornehm aussehender Herr in militärischer Haltung, der sich nach einer tadellosen Verbeugung mit den Worten vorstellte: „Ich bin der Oberstlieutenant v. Nassow und habe wohl das Vergnügen, unsere demütigste Hausgenossin, Fräulein v. Silberhaus-Dingelsstädt vor mir zu sehen?“

„Sobald wir uns während der ausbedungenen Versuchszeit gefallen, hoffe ich bei Ihnen meine zweite Heimath zu finden.“ Oberstlieutenant v. Nassow verbeugte sich wortlos von neuem und bot Fräulein v. Silberhaus den Arm, um sie die Treppen emporzuführen, wo sie am Eingange zu der Wohnung von seiner Frau und ihren beiden Kindern empfangen wurde.

Die Hausfrau, eine überaus sympathische Gestalt, stellte der Anlangenden ihren Sohn Felix, der als Offizier die Kriegsakademie besuchte und Hanna, ihre liebliche Tochter vor; dann bat sie Fräulein v. Silberhaus abzulegen und wenige Minuten später waren die Familienglieder mit ihrer neuen Hausgenossin in dem gemeinschaftlichen Wohnzimmer versammelt.

Der junge Offizier mußte sich Gewalt anthun, nicht zu lachen. Eine wunderbar geformte Hängenaase gab dem Gesicht der Pensionärin, im Verein mit der blauen Schutzbrille und dem wie angeklebt in die Stirne niederhängenden glänzenden schwarzen Haar etwas herausfordernd Komisches. Dennoch bezwang er jede Regung der Spottlust. Besonders um ihm den Besuch der Kriegsakademie zu ermöglichen, hatte der seit Jahren pensionirte Oberstlieutenant den Bitten der Mutter nachgegeben, eine Pensionärin bei sich aufzunehmen und nun hing Alles davon ab, welche besonderen Bedingungen diese etwa noch stellen würde, nachdem die finanzielle Seite der Frage brieflich klar erledigt war. Eltern und Kinder

waren daher aufs Aeußerste gespannt, als sich Fräulein v. Silberhaus-Dingelsstädt ohne Einleitung mit den Worten zum Vater wandte:

„Ich bin sehr konservativ. Mir paßt gerade die Belle-Alliancestraße besonders, weil man mir gesagt hat, daß hier jeden Morgen die Kavallerie nach dem Tempelhoferfelde vorbeizurücken pflegt. Ich möchte aber genau meine Rechte feststellen, später könnten Streitigkeiten entstehen und die möchte ich vermeiden. Wir wären also bis auf den einen Punkt einverstanden, bei dem ich meiner Augen wegen leider ebenfalls auf ein Nachgeben Ihrerseits rechnen muß; da es bei der Lage der Räume kaum zu vermeiden wäre, daß der Rauch auch in mein Zimmer zöge, wenn hier in den angrenzenden Räumen geraucht würde.“

„Mein gnädiges Fräulein“, fiel hier Felix ein, „ich hoffe, Ihre Wünsche werden sich mit Leichtigkeit auch nach dieser Richtung erfüllen lassen. Papa raucht fast niemals außerhalb seiner abgelegenen Stube und ich fröhne diesem von den Damen verabscheuten Laster überhaupt nicht. Es könnte also nur der Fall eintreten, daß mich ein Kamerad aufsuchte und — da ließe sich durch einige Worte leicht vorbeugen. Das würde ich wohl übernehmen, Papa; nur der tolle Gienkamps von den Dragonern, der immer behauptet mit der Cigarre geboren zu sein, könnte vielleicht im Uebermuth meine diesbezüglichen Wünsche mißfassen.“

„Von den Dragonern?“ fuhr Fräulein v. Silberhaus bei Erwähnung des Lieutenant v. Gienkamps auf, als ob erst jetzt die Worte des jungen Offiziers für sie Interesse gewonnen, während sie vorher gleichgültig dagelesen.

„Ja, meine Gnädigste, von den Garde-Dragonern, welche dort vis-à-vis ihre Kaserne haben. Sie erwähnten vorhin schon, daß Sie unsere Straße aus dem Grunde bevorzugt hätten, weil hier die Kavallerie vorbeizurücken pflegt; haben Sie etwa Bekannte bei den Dragonern?“

„Einen weitläufigen Verwandten. Ich will den Herrschaften übrigens gleich meine größte Schwäche gestehen, bevor Sie dieselbe bemerken, und Ihnen solche zu leicht verständlicher Felterkeit Anlaß giebt.“ Aus den braunen Augen des Fräuleins, welche sie jetzt von der Schutzbrille befreite, blickte bei diesen Worten förmlich schalkhafter Spott und während sie ihre Blicke von einem Familien-

migliede zum andern wandern ließ, streckte sie, als dieselben auf dem Lieutenant — jede Miene überwachend — haften blieben, ihre Rechte der vor dem Piano stehenden Tochter des Hauses mit der Frage entgegen:

„Sind Sie nicht ebenso begierig, liebes Fräulein, meine Reichte zu vernehmen, wie Ihr Herr Bruder?“

„Ach nein! Ich habe selbst zu viele Schwächen, dachte bei ihren Worten unwillkürlich die Tochter, daß dieselben bei Ihnen nicht allzu groß sein können, wenn Sie Ihrer in dieser Weise erwähnen!“

„Sie sehen Sie einmal; Sie lieben es also, gleich mir, bei sich selbst anzufangen? Das giebt mir Muth. So hören Sie denn: Ich habe eine ausgesprochene Schwärmerei für die Kavallerie. Das vorher und warum gehört nicht hierher, aber diese meine Vorliebe geht so weit, daß ich oft gefürchtet habe, sie wäre geeignet, ein allein in der Welt dastehendes Mädchen lächerlich zu machen. Nichts aber fürchte ich so sehr im Leben, als mich auf irgend eine Weise lächerlich zu machen. — Auf dem Lande von meinen ebenso strengen, wie gerechten Eltern nach alter Weise erzogen, habe ich seit dem Tode der theuren Dahingeshiedenen Niemanden mehr auf dieser Welt, der mir außer meinem alten, ehemaligen Vormund und jetzigen Sachwalter Rath und Hilfe gewähren könnte. Mit meiner von Hause aus zurückhaltenden Natur betrachtete ich mich stets auf der Wacht jedem offenen und versteckten Angriff gegenüber, und schrieb auf meine Standarte: Lieber todt, als lächerlich!“

Wenn man nun, Herr Lieutenant, durch den Stich eines giftigen Insekts gerade an dem Körpertheil, der unserm ganzen Gesicht den eigentlichen Charakter aufprägen soll, erbt zu schwerer, langer Krankheit und dann zu einer wenn auch unverschuldeten, doch höchst lästigen Verunstaltung kommt, so ist es in der That oft sehr schwer — zumal wenn einem durch die Verhältnisse noch eine blaue Brille aufgezungen wird — als älteres Mädchen den Spott der Jugend zu vermeiden.“

Alles war mäschenstill im Zimmer, nur die Schritte des jungen Offiziers tönten von seinem Platze aus durchs Zimmer, bis er vor Fräulein v. Silberhaus stand, deren ihm zögernd gebotene Linke er ergriff und wortlos zu den Lippen führte.

Frau Oberstlieutenant v. Nassow hätte ihrem Sohne gerne einen Kuß auf den Mund gegeben, während der Oberstlieutenant, der alle solche Scenen für seine Person haßte, einmal über das andere seine Uhr zog und sehr bezeichnende Blicke nach dem Eszimmer warf.

Fräulein v. Silberhaus mußte das bemerkt haben, denn sie bat: „Verzeihen Sie mir noch eine große Bitte, die Ihnen Allen nachdem, was ich Ihnen gesagt habe, verständlicher sein wird.“

„Glauben Sie nicht, daß man mich falsch beurtheilen könnte, wenn ich mich hier — als alleinstehendes Mädchen — bei fremden Leuten in Pension gebe?“

Die Nassowsche Familie war vor Schreck erstarrt. Was bedeutete das? — Der Oberstlieutenant flüsterte:

„Da haben wir den Salat“; sein Sohn aber sah wie schuldbewußt zur Decke empor. — Glücklicherweise fuhr die Baroness schon fort:

„Würde es Ihnen unangenehm sein, wenn Sie unser Pensionsverhältniß nicht nur gegen Niemand erwähnten, sondern auch gestatteten, — verzeihen Sie mir, Herr Lieutenant, die Zumuthung, — daß Ihre Kinder mich einfach Tante nennen? Wollen Sie in Ihrer Güte so weit gehen, mich Jedermann gegenüber für eine weitläufige Verwandte auszugeben?“

„Ich finde das nach jeder Richtung sehr vernünftig, meine Gnädigste. Die Sache ist abgemacht und ich will den Meinigen sofort mit gutem Beispiel vorangehen, indem ich Sie bitte, liebes Cousinchen, mir Ihren Arm zu geben. Die Suppe wird uns sonst kalt und die Schammflöße zerfallen!“

Das Diner verlief für die Familie ziemlich einsilbig. Fräulein v. Silberhaus schien es — an die Formen der alten Schule gewöhnt — für kein Zeichen guter Erziehung zu halten, bei Tische viel zu sprechen. Sie theilte sich nur gelegentlich mit einem Worte an der Unterhaltung, erschien durch irgend einen Gegenstand voreingenommen und zog sich gleich nach Tisch in ihr Zimmer zurück, um — wie sie meinte — ihrer Gewohnheit gemäß, ein halbes Stündchen zu ruhen.

Während der Hausherr sehr bald dasselbe that, um sich zunächst den Genuß einer Pfeife zu gestatten, widmete sich Hanna

wirtschaftlichen Pflichten und folgte dann Mutter und Bruder in das Familienzimmer, wo sie dieselben in flüsternder Unterhaltung auf dem großen, braunen Ripssofha traf, welches wie die übrigen Möbel noch die schwerfälligen, aber soliden Formen der fünfziger Jahre zeigte.

Hanna zog sich, auf eine zum Schweigen mahnende Geste der Mutter ein von ihrer Hand gestriches Fußkissen herbei und ließ sich auf demselben zu den Füßen der Mama nieder. Während die Hand der Mutter über ihren welligen Scheitel zärtlich streichelnd fuhr, schien ihr Bruder mit einem Entschluß zu ringen. Diese Wahrnehmung gab ihr Veranlassung zu fragen:

„Felix, was hast Du? Vorhin bei Ankunft unserer neuesten Tante warst Du noch besonders ausgelassen. Jetzt erröthest und erbläht Du wie ein junges Mädchen?“

„Wie scharf Du beobachtest. Ja, ich hatte von ihrem Eintreffen,“ dabei wies er mit dem Daumen der Linken nach der zum Zimmer des Freistrahleins führenden Thür. — „Befreiung aus dem Zustand einer Ebbe erhofft, welche mich vollständig aus Trodene gesetzt hat. Drei Tage vor dem Ersten mußte ich gestern plötzlich die Manöverpacktaschen bezahlen, die ich aus Sparsamkeitsrückfichten bei einem kleinen Sattler in der Lindenstraße bestellt und welche der arme Teufel, der Geld braucht, 24 Stunden früher brachte, wie ich bedungen. Mein ganzer Besitz besteht aus zwanzig Pfennigen und Papa hat mir verrathen, daß er mir keinen Groschen geben könne, da er der Bennekensstein, diesem zähesten, konsequen- testen Musterbilde eines weiblichen Manichäers schon heute Morgen Versprechungen auf die pränumerando zu zahlende Miete der Baroness gemacht. Die Alte scheint es übrigens mit dem Bezahlen gar nicht eilig zu haben. Hört nur! — Statt zu schlafen lödet sie Kavallerie-Signale vor sich her. Sie hat sicher einen Spleen! Daraus würde ich mir nicht viel machen; wie neulich unser Stabsarzt sagte, sollen die meisten Menschen einen kleinen „Anall“ haben; wenn sie nur ihrer Pension gedächte. Ich habe mich mit Tromsdorfs verabredet und finde vor Beginn des Manövers keine andere Gelegenheit mehr, Elise zu sprechen.“

Frau v. Nassow hatte tief aufgesenkt und sagte nun mit-leidig: „Armer Junge, leider kann ich Dir nicht helfen; die paar Mark, welche ich in meiner Wirthschaftskasse habe, darf ich nicht fortgeben und mahnen können wir sie selbstredend nicht. Schlimm genug ist es schon, daß Papa hinter meinem Rücken wieder theilweise über die Pension zu Gunsten der Bennekensstein verfügt hat, wo wir dieses Geld zum Leben so nothwendig gebrauchen. — Daß dieses unglückselige Pferd auch, zu allem anderen Unheil noch kurz vor des Vaters Pensionierung eingezogen mußte! Es ist zum Verzweifeln! Nun sitzen wir in der Hand dieses unerbitlichen Weibes. Jeden Groschen, den wir uns vom Munde absparen, nimmt sie für die berechneten Zinsen in Anspruch. Das kann so garnicht weiter gehen und doch vermag ich mit allen Mitteln der Ueberredung Papa nicht zu überzeugen, daß er mit der Person endlich deutlich sprechen muß. Er bleibt dabei, daß ein Offizier die Verpflichtungen, welche er eingegangen, auch erfüllen müsse und wenn er darüber zu Grupde ginge. Ach Felix,“ brach sie plötzlich in unterdrücktes Schluchzen aus, „wenn Du mir jemals Schulden machen solltest, so könntest Du mich nur lieber gleich begraben; ich ertrüge es nicht!“

Frau v. Nassow ward am Weitersprechen durch ein ziemlich stürmisches Aufreißn der Thür zur Berliner Stube verhindert. In hohem Grade erstaunt darüber, daß Jemand in dieser Weise das Satrilegium begehe, den Mittagsschlaf der allmählich verstummen Pensionärin zu gefährden und schon eine Klage für Ruhe, den Burschen des Sohnes, auf den Lippen, war sie überrascht, ihren Gatten in Schlafrock und Pantoffeln, mit einer ernststen Falte zwischen den Augen erscheinen zu sehen. Da mußte etwas Besonderes vorgegangen sein. Der Oberstlieutenant pflegte sonst nach einer halben Pfeife stets etwas zu ruhen. Mein Gott, wenn er nur nicht zu heftig wäre, die dort drinnen gleich am ersten Tage einen wunderbaren Begriff von ihrem Familienleben bekäme. Wichtig, schon polterte er los.

„Hanna, wo hast Du in aller Welt meinen Tabaksbeutel? Auf Euch kann man sich verlassen; nicht genug, daß Felix heute Morgen den besten Kopf zerschlagen, Du bringst Deinen alten Vater auch noch um den einzigen Genuß, der ihm geblieben!“

(Fortsetzung folgt.)

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 266. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Miethgesuche

Vermietung von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen **Offerten**; Vermietungsabschlüsse, Uebernahme der gesammten Vertretung hierbei u. der **Verwaltung**; Ausarbeitung von Mietverträgen durch 2802  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taanustr. 18.**  
Mässiger Gebührensatz.  
Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

## Vermietungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden, Geschäftslökalen; Verbreitung der diesbezügl. **Offerten**, sowie Vermietungsabschlüsse, Vertretung und Verwaltung werden bei mässiger Provision coulant besorgt durch **Immobilien-Sensal Meyer Sulzberger**, **Reugasse 3.** 2920  
Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

## Wohnung, 6-7 Zimmer,

im Villenviertel, sofort oder Anfang Juli zu miethen gesucht. Preis 14-1600 M. Offerten unter **H. G. 140** an den Tagbl.-Verlag.  
Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör (1. oder 2. Etage) in einer freundlichen Straße auf 1. October oder später ges. Preis nicht über 900 M. Offert. erbitte Friedrichstraße 43, Part.

## Gesucht

von ruhiger Familie aus zwei Personen ein Logis, vier bis fünf Zimmer, Balkon oder Garten, erwünscht mit Bad, in ganz ruhigem Hause für jetzt oder October. Adressen nebst Preisangabe unter **A. G. 133** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Für Hausbesitzer!

Eine ruh. anständige Familie, welche anderwärts ständige Wohnung hat, möchte sich auf längere oder kürzere Zeit in Wiesbaden aufhalten u. sucht eine unmöbl. Gelegenheits-Wohnung in einem Hause, welches zu verkaufen od. zu vermieten ist und wo sie die zwischenzeitliche Verwaltung, bez. die Vermietung oder den Verkauf besorgen kann. Gesl. Offerten unter **Chiffre D. G. 136** an den Tagbl.-Verl.

Eine ruhige Familie sucht eine Parterre-Wohnung von vier bis fünf, event. auch sechs Zimmern, erwünscht wäre ein oder zwei Zimmer vor dem Abschluß. Off. unter **Chiffre R. E. 104** an den Tagbl.-Verlag.

## Eine Dame

sucht zum 1. Juli 2-3 unmöbl. Zimmer mit Sonne bei feiner Fam. od. einzelner Dame. Nicht höher als 2. Etage in der Nähe der Wilhelmstraße und Dampf. Br. Off. mit Preisang. Moritzstraße 27, 2 erb. Dame wünscht in Familie großes leeres Zimmer mit Benutzung der Küche. Offerten unter **R. F. 126** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Zwei junge Fräulein suchen hier während des Mainzer Schützenfestes ein Zimmer mit zwei Betten. Offerten mit Preisangabe unter **J. G. 141** an den Tagbl.-Verlag.

## Sehr großes Ladenlokal

mit mindestens 2 großen Schaufenstern, event. mit Lager-räumen in allerbesten Geschäftslage per Januar oder April 1895 auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten unter **L. M. 88** hauptpostlagerend Wiesbaden.

Ein Weinkeller, mindestens 30 Stück haltend, zu miethen gesucht. Gesl. Offerten unter **S. C. 61** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4125

## Fremden-Pension

Emserstraße 13, in schönster Lage, Zimmer m. Pension. Gartenaufenthalt 3190

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer 7-12 287, per Woche zu verm. Pension von 2 M. an. Großer Garten. 3631

**Pension Caesar, Frankfurterstrasse 14,** schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension, ruhige Lage, Gartenbenutzung, mässige Preise. 3464

Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaus, schöne Zimmer mit und ohne Pension. Garten. Balkons. 3464

**Billige Pension!** Villa Idsteinweg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 1289

## Mainzerstraße 44, 1,

möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu vermieten. 2842

Pension f. In- und Ausländerinnen Rheinstr. 18. 3748

Fremden-Pension Taanustrasse 6 schön möbl. Zimm. mit und ohne Pension von 3 1/2 bis 6 M. täglich (volle Pension) zu vermieten. Bäder im Hause. 3547

Taanustrasse 13, 1, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3736

## Pension Herma,

Taanustrasse 55, 2. Etage und 3. Etage. Neu errichtet. Zimmer mit und ohne Pension. Norddeutsche Küche. Garten. Bäder. Lit. Mässige Preise. 3850

Eine Dame findet gute Pension mit fein möblierten Zimmern in gebildeter Familie auf Wochen oder Monate. Off. unter **V. J. 746** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4041

Rheinstr. 15 **L.-Schwalbach, V. Concordia, Pens. 1. Rgs.**

Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg. Nice rooms. Moderate prices. Sound best situat. English spoken. 3768

Ganze Pens. incl. Z. v. Mk. 5 an. **Frau Dr. Hassel.**

## Bad Schwalbach, Villa Meilinger,

empfeilt bei schönster gesunder Lage freundl. Zimmer, Garten, gute Pension zu mässigem Preis. — Feinste Referenzen.

Spedition Aufbewahrung, Verpackung, Mobelfransport ohne Umladung, **L. RETTENMAYER**, WIESBADEN, Internat. Reisebureau. Gegr. 1842

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

### Villen, Häuser etc.

Villa Mainzerstraße 32, 8 Zimmer etc., zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 4084

Villa Mainzerstraße 32 a, 3 Zimmer, 2 Nebelzimmer, Küche etc., Balkon u. Garten, zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 4088

Villa, enth. 7 Zim. m. Balk., Gas- u. Wasserl., i. sch. gel. Lage Wiesb., n. Garten, enth. 4 Z. u. Zub., in Mitte e. sch. Gart., m. d. edelst. Obstb. bepl., preisw. z. verm. od. z. verl. d. **M. Linz**, Mauerg. 12, 2. 7121  
Zu **Diebrich** ist eine kleine hübsche, im Garten gelegene Villa, enth. 6 Zimmer, Küche, Keller, Speicher etc., per 1. Juli 1894 zu vermieten. Näh. 5. Schiersteiner Landstraße 5, Diebrich. 3522

### Geschäftslökalen etc.

Colonialwaaren- u. Delicatessengeschäft mit Wohnung, gute Lage auf gl. oder später billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3650

Bleichstraße 15 ist der Keller mit Einrichtung nebst ansehender Wohnung u. großen Kellerräumen auf 1. October zu vermieten. Näh. im Schuladen. 3266

Ecke der **Al. Burgstraße u. Säfnergasse** Laden mit oder ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten. 3393

Lanngasse 4 Laden zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 4082

Mauergasse 12 ist ein geräumiger Laden auf 1. Juli zu verm. 4082

**Laden, Lanngasse 5.** event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten. 1890

**Per 1. October** ist mein Laden mit 3 großen Schaufenstern und Wohnung (1. Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, Cabinet, Küche und Zubehör zusammen oder einzeln zu vermieten. 3892  
**Meyer-Schirg, 5. Gr. Burgstraße.**

**Laden mit Wohnung** per 1. October zu verm. Näh. Neugasse 17, 2830  
 bei **Gg. Knefeli.**

**Laden** mit großem Ladenzimmer sofort billig zu vermieten 3867  
 Schwalbacherstraße 4.

**Schöner Laden** zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 55, P. 3334  
 der Stadt ist ein großes Entresol, für jeden

**Inmitten** Geschäftsgebrauch, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4131

**Aerostraße 23** sind die bis jetzt von der **P. Brems**'schen Druckerei innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend für alle größere Geschäfte, auf gleich zu vermieten. 4082

**Albrechtstraße 12** ist eine große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser etc., auf gleich oder später zu vermieten. 3835

**Moritzstraße 64** eine helle Werkstätte mit Glashalle und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 306

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Gde Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2**  
 sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonlage, Badz., u. reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu verm. Gesunde Lage. 1240  
**Blumenstr. 7** Wohn. von 9 Z. u. Zubehör zu verm. August. Vorm. 121

**Friedrichstraße 20,**

im Vorschussvereinsgebäude, ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Manjarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten. F 300  
**Drapienstraße 22** ist die erste Etage von 8 Zimmern und Zubehör, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 3301

**Mojenstraße 8**

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Anzufragen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. P. 3174

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Biedericherstraße 31** Bel-Etage nebst Obergesch. 7 Zimmer mit Zubehör, elegant, mit Garten und Bleichplatz, prachtvolle Aussicht auf den Rhein etc., zu vermieten. Näh. bei **J. Hohlwein, Helenestraße 23.** 3179

**Friedrichstraße 5,** nächst der Wilhelmstraße, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zubeh., zu vermieten. Näh. im Geladen. 3270

**Goethestr. 1c** hohelegante Bel-Etage, 7 gr. belle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 Manjarden, 2 Keller etc. zum 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, **E. Schröder,** daselbst. 3360

**Lannstraße 1, 2 St.,** Wohnung von 7 Zimmern m. a. Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. St. 2421

**Waldmühlstraße 3a** Hochparterre und unterkellertes Sou terrain, 7 Zimmer, Badz., u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. October zu vermieten. Näh. Blücherstraße 7, Bart. 3761

**Im Westend**

ist eine sehr schöne 1. Etage, enth. 7 Zimmer, Erker, Balkon und Gartenuenkung zu dem billigen Preis von M. 1200 p. anno p. 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Auskunft erteilt das Immobilien-Büreau von **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 3946

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Kaiser-Friedrich-Ring 103,** neben Adolphskeller, hoheleg. Wohnungen, 6 Zimmer, Bad etc., zu vermieten. 2177

**Schlichterstraße 10**

ist das erste Obergesch., 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2591

**Victoriastraße 29**

ist eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 3870

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Albrechtstraße 41** eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2 St. 3130

**Biedericherstraße 25,** Bart. 5 Zimmer, Badezimmer und Garberobe, Balkon und Loge, Keller und Kammer auf 1. Juli d. J. zu verm. Näh. daselbst und Große Burgstraße 17, 1. 4206

**Dohheimerstraße 2** ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 2890

**Dohheimerstraße 30 a,** 1. u. 3. St., Wohn. v. je 5 Z. n. reichl. Zubeh. per gl. od. spät. preisw. zu verm. Näh. 1. Et. bei Herrn **Mück.** 3291

**Emserstraße 6** Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Gartenh. Bart. 2556

**Goethestraße** Balkon und reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2412

**Karlstraße 25** (freigelegenes Haus ohne Hintergebäude) ist der zweite Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, mit Balkon nach dem Garten, Kloset im Abfluss, auf gleich od. später zu verm. Die Wohnung ist neu renoviert u. kann zu jeder Zeit besichtigt werden. Näh. bei dem Eigentümer **Wilh. Born,** Sprüngermeister, Schwalbacherstr. 3, 3387

**Moritzstraße 21** herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 3289

**Quersfeldstraße 4** Wohnung, 5 Zimmer, 3 geräumige Dachkammern mit allem Zubehör, neu hergestellt, zu verm. Selbstständiges Haus in freier Lage, mit Hofraum, für eine Familie. Preis 800 M. Näh. Quersfeldstraße 3, Bart. 3790

**Victoriastraße 8, Villa India,**

hochelegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisel., Badz., Balkon und 3 Manjarden zu vermieten. Näheres daselbst und Auguststraße 11, 2. 2888

**In Villa Sanitas, Arothal 51,** ist die 1. und 2. Et., je 5 meist große Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 3770

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

**Friedrichstraße 47,** 2 rechts, ist eine Wohnung v. 4 Zimmern, Balkon, Küche und 2 Manjarden zu vermieten. Näh. daselbst.

**Louisenplatz 1** ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 3307

**Philippenbergstraße 20,** sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Küche in ruh. Hause mit Gartenuenkung, auf 1. Juli zu vermieten. 2586

**Philippenbergstraße 35** ist eine schöne Barrierewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Rechtsanwalt **Frey** daselbst. F 85

**Röderallee 41** eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör (2. Et.) auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderladen. 3216

**Verhältnisse halber**

eine reizende schöne billige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör. 1. Etage, mit Balkon auf sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Möbeladen von **Ferd. Müller, Mauergasse 8.**

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Bertramstraße 13** zwei große Wohnungen (Mittelbau), 1 St., von 3 Zimmern u. Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4188

**Delaspestraße 1** schöne Manjardwohnung, 3 Zimmer u. Küche, preiswürdig zu vermieten. Näh. im Geladen. 3269

**Dohheimerstraße 26** sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör der sofort zu vermieten. 3336

**Dohheimerstraße 30 a,** 3. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. 1. Et. bei Herrn **Mück.** 3293

**Dohheimerstraße 54** ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich zu verm. 2887

**Drudenstraße 4** mehrere Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 3877

**Frankenstraße 23,** Brbh., Verjesung halb, 3 Zimmer, Küche, Manjard, 2 Keller für 380 M. auf gleich o. später zu verm. Näh. Bart. 3560

**Frankenstraße 28** schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manjard und 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 4210

**Hermannstraße 10** (H. 3 Z., 8. u. Zub., gl. od. sp. zu vermieten. oder Juli zu vermieten. Näh. Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör per gleich 3403

**Kaiser-Friedrich-Ring 17,** Bart., schöne Balkonwohnung, 3 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. No. 19 Barriere. 3162

**Kellerstraße 7,** vis-a-vis der Weißstraße, Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Zubehör, in ruhigen Hause, Barriere ober erster Stock, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3714

**Kellerstraße 11** eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Maschinenabfl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Aerostraße 25, im Laden. 334

**Kellerstraße 17** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 3083

ern und 3180  
arderobe,  
zu verm.  
4206  
nd aus  
2890  
L. Zubeh.  
No. 8291  
hör, auf  
2556  
amer mit  
sofort zu  
2412  
er zweite  
nach dem  
Wohnung  
bei dem  
3. 3337  
nd reichl.  
2889  
ern mit  
8 Haus  
N. N. N.  
8780

Balkon,  
f 1. Oct.  
8807  
ist eine  
Wohnung  
f 1. Juli  
2586  
hend aus  
N. N.  
P 85  
Zubehör  
3216

Zubehör.  
N. N.  
No. 8.  
Mittel-  
Zimmera  
4188  
che, preis-  
3269  
ern nebst  
3326  
küche nebst  
3293  
im ersten  
Zimmer,  
2887  
und Ju-  
3877  
Maniarde,  
No. 3550  
Zimmer,  
2 Keller,  
4210  
ermiethen.  
per gleich  
3103  
Zimmer,  
No. N. N.  
3162  
Wohnung,  
Zubehör, in  
er 1. Juli  
3714  
abgeschlossen  
384  
Küche auf  
3083

**Kellerstraße 17** ist der Seitenbau, 3 Zimmer und Küche, Keller, Waschküche, auf gleich zu vermieten. 547  
**Edel Kellerstraße u. Adlerstraße** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (2. St.) und 2 Zimmer, Küche und Zubehör (Parterre), sowie eine möblirte Maniarde zu vermieten. N. N. 1 St. 4184

**Kirchgasse 16** ist eine freundl. abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. N. N. 4157

**Kirchgasse 21**, Bel-Etage, eine Wohnung, 3 große Zimmer, Küche u. Zubehör, per October 3702 zu vermieten.

**Schstraße 33** (nahe der Röberallee) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu verm. N. N. 2917

**Martstraße 14** zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Maniarde und Keller zu verm. N. N. bei Ed. Wagner. 1842

**Moritzstraße 23** Dachlogis, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 3993  
**Moritzstraße 39** Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Maniarde, auf gleich zu vermieten. N. N. Vorderh. Part. 944

**Moritzstraße 43**, Neub., Wohnungen v. 3 Zim. nebst Zubeh. z. v. 4163  
**Moritzstraße 44**, Stb., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, evtl. auch Werkstatt, auf gleich oder später zu verm. N. N. im Bdh. 1. 2457

**Moritzstraße 45**, Hinterh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli zu verm. N. N. das. oder Sedanplatz 2 bei L. Froeb. 2234

**Moritzstraße 41** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 3088  
**Moritzstraße 47** sind Wohnungen im Mittelbau von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. N. N. daselbst bei Ad. Froh. 3351

**Moritzstraße 64** Wohnung, 3 auch 4 Zimmer mit Zubehör, comfortabl. eingerichtet, gleich oder später zu verm. N. N. im Laden. 3946

**Aerostraße 21**, Part., drei Zimmer, Küche, Manj., Keller, f. gr. Räume auf gleich oder später zu vermieten. N. N. bei A. Edingshaus, Edel Hero- und Querstraße. 2645

**Aerostraße 23**, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Maniarde und Zubehör per sofort zu vermieten. N. N. Part. links. 2110

**Aerostraße 34**, Bdh. 1. St., abg. W., 3 Z., K. u. Bdh. p. sofort z. v. 1150  
**Aerostraße 42** drei Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 1924

**Dranienstraße 16**, 2 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. N. N. Part. 1401

**Dranienstraße 25**, Hinterh. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer u. allen Zubehör, per sofort oder später zu verm. N. N. das. 113

**Dranienstraße 36** zwei Wohnungen im Vorderhaus von je 3 Zimmern, Küche, Maniarde und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, Part., von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2567

**Dranienstraße 37**, Gartenh. 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu verm. N. N. das. Vorderh. 1. St. 2558

**Dranienstraße 38**, Hinterh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli cr. zu verm. N. N. dortselbst Part. 3938

**Dranienstraße 40**, Stb., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 2282

**Dranienstraße 47** sind noch zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Balcon, u. sämmtl., der Neuzeit entsprechenden Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. N. N. Part. 8780

**Philippstraße 1**, freigel. Haus, mit gr. Garten, Meise etc., ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör per sof. oder später zu vermieten. N. N. Part. links. 2452

**Philippstraße 2** schöne fr. Wohnung, Südh., 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Meise an Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

**Philippstraße 3** ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3570

**Philippstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 3124

**Philippstraße 31** ganz neue schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. 3177

**Plattstraße 10** ist die Frontspizwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. N. N. Hinterh. 1. 3261

**Rheinstraße 91**, 4 St., Wohnung, 3-4 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. October zu vermieten. N. N. Part. 4181

**Richtstraße 2** sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. N. N. daselbst im Laden. 946

**Riehlstraße 4** drei Zimmer mit Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. N. N. Abrechtstraße 25, 2 r. 2365

**Riehlstraße 6** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. 807

**Riehlstraße 7**, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Maniarde, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. N. N. am Neubau oder Weißstraße 4, Part. 1219

**Riehlstraße 9** (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. N. N. Bdh. Part. 3117

**Edel der Röder u. Aerostraße 46**, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Maniarde, Keller zu vermieten. N. N. im Laden daselbst. 2352

**Römerberg 34**, Parterre, 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. N. N. Hinterh. 1 St. 3242

### Roonstraße 5

3 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller und Kammer per 1. October zu vermieten. N. N. Part. 4168

**Schachtstraße 22** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3939

**Schüchhoffstraße 1** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche im 3. St. zu vermieten. S. Hamburger, Schüchhoffstraße 1, 1. 3615

**Schwalbacherstraße 35** eine abgeschl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Manj. u. iont. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2466

**Schwalbacherstraße 39**, Bdh. 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc. mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2576

**Sedanplatz 4** e. W., 3 Z., K. u. Zub., a. gl. o. sp. zu v. N. das. 3948

**Sedanstraße 5** eine Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Eingesehen täglich von 10 bis 12 Uhr. N. N. Part. 4064

**Sedanstraße 6** ist im Vorderhaus eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zim. und Küche nebst Maniarde, sowie im Hinterhaus die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. N. N. Stb. P. 4082

**Sedanstr. 13** (Neub.) p. 1. Juli (sch. Wob., 3 Z. u. reichl. Zubeh., z. v. N. N. No. 11, Stb. St. 4185

**Sonnenbergerstraße** sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Manj. an einen eing. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig zu v. N. N. Sonnenbergerstr. 39, 1. zw. 11 u. 1 Uhr. 1159

**Steingasse 31** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3309

**Stiftstraße 1** Wohn., 3-4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

**Stiftstraße 3** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 3036

**Tannstraße 19** Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. 359

**Walzmühlstraße 10** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist im Gartenhaus die Hochparterre-Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 2449

**Waltramstraße 5**, 2 St. hoch, ist eine sehr schöne abgeschlossene Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 2490

**Webergasse 43** Küche mit Glasabschluss und Zubehör per 1. October zu vermieten. Angesehen von 8-12 Uhr Vormittags. N. N. Part. 3677

**Weißstraße 7** ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 4073

### Weißstraße 14

sind in neu und schön erbautem Hinterhaus 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung von 2 Zimmern, sowie 2 Frontspizwohnungen à 3 Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 3784

**Weißstraße 20**, 2 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Maniarde nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten u. Angesehen Nachm. 4 Uhr. 4003

**Weißstraße 11** eine neu hergestellte Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. N. N. 2 St. 4015

**Weißstraße 31**, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Maniarde per 1. Juli zu vermieten. N. N. bei M. Singer, Nidelsberg 3. 3936

**Weißstraße 44** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf sofort zu vermieten. 1277

**Weißstraße 45** drei Zimmer, Küche und Zubeh., zu vermieten. 1276

**Westendstraße 4** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. N. N. Parterre. 2948

**Westendstraße 8**, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2168

**Westendstraße 10**, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closset im Abschl.) zu verm. N. N. daselbst. 4148

**Westendstraße 20** eine schöne Parterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergesch., jede mit 3 Zimmern, Balkon etc. nebst Zubehör, per sofort oder später zu verm. N. N. bei H. Eckerlin. 938

**Wörthstraße 1** Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern zu vermieten. 3194  
Frau Ruth, 1 St. links.  
Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. später sehr billig zu verm. N. N. Gustav-Adolfstr. 3, Part. r. bei Frau Dr. v. Malapert. 801  
In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhaus, Part., 3 Zimmer und 1 Zimmer nebst Küche und Zubehör, oder auch zusammen; im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. N. N. bei A. Romberger, Moritzstraße 7. 3207  
Im Hause Geisbergstraße 9 sind 3 Wohnungen, nämlich 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, belegen im 1. Stock, sowie 2 Zimmer nebst Küche und 2 heizb. Zimmer nebst Zubehör, belegen im Dachstock, Alles neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. N. N. daselbst. 3333  
Zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Maniarde nebst Zubehör, auch zusammen, per 1. Juli oder auf gleich zu vermieten. N. N. Weißstraße 43, Part. 2971

Drei Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. bei **Georg Birk**, Maurermeister, Bertramstr. 7. 4188  
 Eine prachtvolle Bel-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2024  
**Abgeschl. sch. Wohn.**, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Anstunft Frankenstr. 14. 2963  
 Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer und Küche mit und ohne Werkstätten zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 29. 3845  
 Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller in der Kirchgasse ist bis 1. April 1895 **sehr billig** zu vermieten. Näh. Meyergasse 20. 3364

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Waldhaidstraße 49**, Stb., 2 Zimmer u. Küche, sowie eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, a. gl. od. später zu verm. N. d. St. Hth. 1. Et. 3749  
**Waldhaidstraße 57**, 1. Et., 2-3 leere Zimmer, auch Küche preisw. zu verm. 3223  
**Widerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu vermieten. 911  
**Widerstraße 9** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 4170  
**Widerstraße 10** eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3715  
**Widerstraße 38**, 1. Et., 2 Zimmer, Küche und Keller, neu hergerichtet, sofort oder 1. Juli zu vermieten. 4007  
**Widerstr. 49**, Neub. 1, 1 Abschl.-B., 2 Z., K., K., a. gl. o. 1. Juli. 3555  
**Wolffstraße 3**, Bdh., Manjard-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sofort zu vermieten. 2039  
**Wibrechtstraße 3** Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später an ruhige Familie zu verm. Näh. Part. 4149  
**Wibrechtstraße 35** eine kleine Wohnung, 2 Zimmer u. K., an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3471  
**Wibrechtstraße 43**, Stb., ist eine Manjard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 2939  
**Wohnhofstraße 12**, 2 Tr., 2 oder 3 Zimmer mit Zubeh. per 1. Juli, event. früher, zu vermieten. 2958

**Bertramstraße 13**, Mittelbau, schöne Wohnungen v. 2 Zimmern, Küche, Clozet im Abschl., per 1. Juli oder später zu vermieten. 4187

**Waldstraße 11** Manjard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8143  
**Castellstraße 4/5** zwei Zimmer, Küche und Zubehör (hinter Abschl.) auf 1. Juli zu vermieten. 4065  
**Dohheimerstraße 16**, Part., Wohnung, zwei Zimmer, Küche, auf gleich zu vermieten. 3936  
**Dohheimerstraße 17**, Bdh., Frontispizwohnung, 2 Z., zu verm. 1383  
**Drudenstraße 6**, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 3941  
**Emserstraße 75** sind 2 Zimmer, Küche u. sp. zu verm. 340  
**Faulbrunnstraße 8** zwei Wohnungen (Glasabschl.) von je zwei Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3629  
**Feldstraße 17** ist im Seitenbau ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu verm. Näh. im Vdh. Part. 2506  
**Frankestraße 6**, Hinterb., eine Manjardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zub., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4085  
**Friedrichstraße 10**, Hth., ist ein Dachlogis, besteh. aus 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 2019  
**Friedrichstraße 43**, Hinterb., eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2485  
**Goldgasse 17**, Seitenb., 2 Zim. und K. per sofort zu vermieten. Näh. Muleumstraße 1. **A. Bark.**  
**Hellmundstraße 34**, H., 2 Zimm. n. Zubeh. a. gl. od. sp. zu v. 3713  
**Hellmundstraße 35**, Hth., zwei Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3300  
**Hellmundstraße 48** ist eine kleine Manjardwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Kurzwarenladen. 2592  
**Hellmundstraße 49** ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für 200 M. zu vermieten. 4112  
**Hellmundstraße 64**, 1. Etage, nächst der Emserstraße, eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Hellmundstraße 62 bei **Ph. Müller.** 3664  
**Herrmannstraße 15** 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 2815  
**Herrgartenstraße 17**, Hinterb. 1 Et., 2 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 1385  
**Jahnstraße 38** 2 Zimmer, Küche, Manjarde u. Zubehör zu verm. 4029  
**Kaiser-Friedrich-Ring 108** 2 Frontispizim. u. an ruh. Leute. 3802  
**Karlsruhe 26** Dachw., 2 Z., Küche u. Keller, auf 1. Juli zu v. 2957  
**Kellerstraße 3** eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf gleich und eine Manjardwohnung auf 1. Juli zu vermieten. 3660  
**Kellerstraße 12** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche bis zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3824  
**Kellerstraße 16** sind Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 4076  
**Kirchgasse und Louisenstraße 36** Frontispiz (abgeschl.), 2 Zim. und Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3518  
**Lanngasse 13**, im Seitenbau, ist eine Manjardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2492  
**Lehrstraße 2** sch. Manjard-Wohn., 2 Z., Küche, zu 180 M. zu v. 3937

**Lehrstraße 31** Manjardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3517  
**Mauergasse 3/5** 2-3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 3574  
**Meyergasse 18** zwei Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 16 M. 4126  
**Waldstraße 9** Manjardwohnung von 2 großen Zimmern zu v. 4195  
**Waldstraße 28**, Hinterb., 2 Zimmer als Dachwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 784  
**Waldstraße 49** Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie größere Räumlichkeiten für Werkstätte, Lagerraum, Magazin u. auf gleich oder später zu vermieten. 2838  
**Waldstraße 14**, Seitenb. 2 r., abgeschl. Wohn., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 4134  
**Waldstraße 21**, Stb. 1 St., zwei gr. Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, Ecke Nero- und Querstraße. 2644  
**Waldstraße 34**, Hth., Wohn., 2 od. 3 Z., K. u. K., p. sofort z. v. 1149  
**Waldstraße 23** ist eine Wohnung (Dach) von 2-3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 4166  
**Waldstraße 34** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2455  
**Waldstraße 48** zwei Zimmer u. Küche nebst Zubehör im Mittelbau auf 1. Juli zu vermieten. 3561  
**Waldstraße 32** eine sch. Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Stb. auf gleich oder später zu vermieten. 3560  
**Waldstraße 37**, Stb., 2 Zimmer u. 1 Küche per sof. zu verm. 3633  
**Waldstraße 7** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli oder später zu vermieten. 3975  
**Waldstraße 38** ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1173  
**Waldstraße 4** Wohnungen von 2 Zimmern und Küche u. 1 Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 326  
**Waldstraße 21** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Manjarde u. Keller, Verzug halber mit Preisermäßigung auf 1. Juli zu vermieten. 4040  
**Waldstraße 27**, Werkstätte, 2 Z. u. Küche p. 1. Juli zu verm. 3315  
**Waldstraße 37** 2 Zimmer u. Küche, Dachwohn., zu verm. 3315  
**Waldstraße 73** Dachlogis von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute für 220 M. zum 1. Juni zu vermieten. 3631

**Sedanstr. 13** (Neub.) p. 1. Juli sch. Wohn., 2 Z. u. reichl. Zubeh., z. v. Näh. No. 11, Stb. Pt. 4136

**Steingasse 3** zwei Wohnungen, 2 u. 3 Zim. u. Zubeh., zu verm. 2889  
**Steingasse 11**, Neubau, schöne Wohn. von 2 u. 3 Zim. a. 1. Juli z. v. Weisbergstr. 12, P. 3900  
**Steingasse 31**, Seitenb. 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4058  
**Stiftstraße 21**, Frontisp., 2 Zimmer, Küche u. c. per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2809  
**Stiftstr. 22**, im neuen Strb., Wohn. v. 2 Z. u. Zub. p. 1. Juli. 3737  
**Waldstraße 25** schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, Glasabschl., auf alsbald oder später zu verm. Näh. daselbst, 1. St. 1067  
**Waldstraße 4** eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3951  
**Waldstraße 13** eine Wohnung in 1. Stock von 2 Zimmern u. Küche ev. eine Manjarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 2. 3611  
**Waldstraße 31**, Hinterb., 2 Zimmer und Küche, neu hergerichtet, preiswürdig zu vermieten. 4141  
**Waldstraße 37** Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3233  
**Waldstraße 32** Manjard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten. Näh. 1 St. h. 4097  
**Waldstraße 1** Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmundstr. 62 b. **Ph. Müller.** 3432  
**Waldstraße 7** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Werberb. Part. 3930  
**Waldstraße 8**, Gartenh., Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. bei **Martmann.** 3922  
 Zwei schöne Manjard-Wohnungen, neu hergerichtet, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, bezw. 2 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Weisbergstraße 9. 4014  
 Eine schöne Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, Manjarde, Speisekammer und Keller, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. beim Metzger **Groschwitz**, Ecke der Marktstr. u. Mauergasse. 3983  
 Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Manjarde und sämtlichem Zubehör von 1. Juli ab zu vermieten. Näh. Waldstraße 6, 1 l. 3230  
 Schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, für 10 M. pro Monat an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4211

**Wohnungen von 1 Zimmer.**

**Waldstraße 47** Zimmer und Küche (Manjarde) an kinderlose ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3196  
**Waldstraße 14** Zimmer u. Küche an ruh. Miether zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 19, 1 r. 1814  
**Waldstraße 3**, Part., ein Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3721  
**Dohheimerstraße 16** Wohnung, 1 Zim., Küche, a. 1. Juli zu verm. 4165  
**Emserstraße 61**, H., Stube, Küche u. Zubehör, für kleine Wäscherei, zu vermieten. 3721  
**Friedrichstraße 10** ist ein Dachlogis, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 3747

**Ober Frankfurterstraße** schöne gesunde Wohnung, 1 gr. Zimmer, ger. Küche und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. 4103  
Gärtnerei **J. Scheben**.

**Friedrichstr. 33**, Stb. D., 1 Z., K., a. H. F. a. L. F. o. f. z. v. 3450

**Friedrichstraße 45** eine Wohnung, Part., 1 Z. u. Küche, zu verm. 3912

**Hermannstr. 15** 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller a. Juli zu verm. 3552

**Hermannstraße 28** im Seitenbau schöne Frontspitze, 1 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. 2 St. r. 4177

**Girischgraben 18a** 1 Zimmer u. Küche, 15 monatl., auf Juli zu verm. 4144

**Nouritiusplatz 3** ein Zimmer u. Küche sof. zu verm. Näh. daj. 4144

**Moritzstraße 38** Manfard-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche, Keller (Abchluss), an H. Familie zu vermieten. 2565

**Nerostraße 6** 2 Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche u. Keller auf gleich oder später z. v. 3882

**Nerostraße 10** eine Dachwohnung im Vorderhaus, 1 Zimmer, 1 Küche (monatlich 12 Mk.), sofort zu vermieten. 4118

**Oranienstraße 11** Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu verm. 4121

**Philippbergstraße 4 a, Part., große Stube u. gr. Küche zum 1. Juli an evangel. Wittve zu vermieten.**

**Röderstraße 15**, 1. St., 1 Zimmer und Küche sofort zu verm. 4020

**Römerberg 12** 2 Wohnungen mit 1 Zimmer, Küche u. Keller, sowie 1 Zimmer, Keller und Manfarde per 1. Juli zu vermieten, auch erhält ein reinl. Arbeiter auf sof. Schlafstelle. 4117

**Schachstraße 9c** ist zum 1. Juni eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche mit Glasabschluss zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 3603

**Wellrißstraße 25** 1 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu v. 3687

**Wellrißstraße 48**, im Laden, eine schöne Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. 3357

Zu meinem Hause **Oranienstraße 49** sind im Gartenhaus noch Wohnungen von 1 Zimmer und Küche, 2 Zimmern und Küche, sowie 3 Zimmern u. Küche, ferner im Vorderhaus eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Keller u. Manfarde, sowie 3 Wohnungen von je 4 Zimmern und Küche, Speisekammer und Closet hinter Glasabschluss, nebst Zubehör, als: 2 Manfarden, 2 Keller, schöner Trockenstpeicher und Viechplatz, per 1. Juli, auch später zu vermieten. 3779

**Jac. Krupp, Oranienstraße 48.**

Fine Manfardewohnung, großes Zimmer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen Webergasse 3. **D. Stein.** 3518

**Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.**

**Marktstraße 1**, Stb., kleine Wohnung zu vermieten. 4028

**Alderstraße 10** ein Dachlois auf 1. Juli zu vermieten. 4209

**Alderstraße 31** kleine Wohn. auf gleich oder später zu verm. 3683

**Aldersstraße 50** sind Manfardwohnungen auf 1. Juli zu verm. 4128

**Adolphsalze** ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glücklich.** 1933

**Biebricherstraße 19** ist eine schöne Dachwohnung auf gleich zu v. 3661

**Bleichstraße 19** ist eine Manfardewohnung zu vermieten. 3519

**Bischerstraße 20** ist das Parterre mit Zubehör, Closet im Abschluss, per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3483

**Castellstraße 1** verschiedene Wohnungen auf sofort zu verm. 2580

**Dohheimerstraße 58** ist eine freundliche Frontspitzwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Preis 250 Mk. 3984

**Ellenbogengasse 13** kleine Manfardewohnung nebst Küche und Keller sofort zu vermieten. 3390

**Faulbrunnenstraße 3** eine abgeschlossene Manfard-Wohnung sofort oder später zu vermieten. 3799

**Faulbrunnenstraße 5** Manfard-Wohnung per sof. zu verm. 3840

**Faulbrunnenstraße 11** eine H. Wohnung im Hinterh. zu verm. 4069

**Häfnergasse 5** eine Manfardewohnung zu vermieten. 3943

**Girischgraben 7** per sofort oder später eine H. Wohnung zu verm. 1789

**Girischgraben 22** eine schöne freundliche Obelwohnung auf 1. Juli an ordentliche Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 4122

**Gochstraße 26** eine Wohnung zu vermieten. 3147

**Gochstraße 8** zwei H. Wohnungen u. ein Zimmer zu vermieten. 4066

**Jahnstraße 44** sind im Hinterhause mehrere kleine Wohnungen zum Teil gleich und auf 1. Juli zu vermieten. 2587

**Karlstraße 8** eine Frontspitz-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1886

**Karlstraße 13**, Hinteih., kleine Wohnung zu vermieten. 4051

**Kirchhofgasse 9**, 1. St., freundl. Wohnung auf 1. Juli z. vermieten. Näh. im Laden. 4105

**Lehrstraße 12** eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Auskunft beim Stallmeister **J. Syben**, Biebricherstraße 1. 3601

**Nichelsberg 20** kleine Dachwohnung auf gleich oder später. 3602

**Nichelsberg 26** sind Frontspitze im Seitenb. u. eine Dachwohnung im Vorderb. auf gleich zu verm. Näh. Nichelsberg 8, Metzgerladen. 3996

**Nerostraße 13** ist ein kleines Dachlois zu verm. Näh. 1. St. 1517

**Nerostraße 25** eine kleine Wohnung per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 2910

**Villa Nerothal 43b** ist die Bel-Etage und der Oberhof zusammen gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 35 und Nerothal 18. 3244

**Neugasse 8** ein Dachlois auf gleich oder später zu vermieten. 3655

**Rheinstraße 103** ist der 4. Stock zum Preise von 600 Mark zu vermieten. Anzugeben jederzeit. Näh. Auskunft Parkstraße 9b, 2. 1726

**Römerberg 1** kleine Wohnung, neu hergerichtet, sofort zu verm. 2580

**Saalgasse 14** zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Horz**, Alderstraße 31 2636

**Schiersteinerstraße 3** ist eine Dachwohnung mit Werkstätte od. Lager-raum auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 96, 2. St. 3890

**Schiersteinerstraße 9** zwei Dachwohnungen zu vermieten. 3665

**Schlachthausstraße 13** sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. bei **J. Frey**, 1 St. l. 2395

**Schlachthausstraße 13** eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf sofort zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey**. 364

**Schulgasse 5** Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604

**Schwalbacherstraße 9** sch. Manfardewohn. auf 1. Juli zu verm. 4120

**Schwalbacherstraße 35** eine schöne Manfarde-Wohnung (Abbs.) an ruhige kinderlose Leute billig zu vermieten. 3616

**Schwalbacherstraße 53** ist e. H. Dachw. an ruh. Leute zu verm. 4024

**Sedanplatz 2** ist die Bel-Et. wegen Verfeh. zu verm. Näh. daselbst. 4179

**Sonnenbergerstraße 12,**

Villa Rosenhain, ist Barriere und 2. Stock auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, **Villa Fischer.** 1659

**Steingasse 6** ist eine Dachwohnung zu vermieten. 3350

**Steingasse 22** Dachwohnung an ruhige u. pünftl. Leute zu verm. 3094

**Webergasse 42**, i. Vorderb., ein Dachlois p. sofort zu verm. 230

**Wellrißstraße 5** Dachwohnung per sofort zu vermieten. 2311

**Wellrißstraße 10**, Stb. Part., kleine Wohnung auf 1. Juli e. oder eb. sofort zu verm. Näh. im Wädel. das. o. Elisabethenstraße 21, P. 3821

**Wellrißstraße 39** Manfardewohnung zu vermieten. Näh. Part. 444

**Wörthstraße 8** Manfardewohnung auf sogleich zu vermieten. 1960

Eine schöne Wohnung Wegzugs halber billig zu vermieten. Näh. Marktstraße 13. 3486

Verschiedene Wohnungen mit oder ohne Werkstat. zu vermieten. Näh. Nichelsberg 28, 1. 3123

**Auswärts gelegene Wohnungen.**

**Landhaus vor Sonnenberg** schöne Wohnung v. fünf Zimmern, Küche u. Zub. auf 1. Oct., auch zwei Zimmer, Küche u. Zub. auf 1. Juli zu verm. Näh. in Sonnenberg, Wiesbadenerstr. 27. 4031

Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Keller, i. d. Nähe d. Dohheimer Bahnhofs, sof. o. später bill. zu verm. Näh. Gasthaus zur schönen Aussicht. **Biebricher Chaussee 94 b** schöne abgeschl. Wohnung, 3 Z., Küche zc., per 1. Juli e. billig zu vermieten. 4155

**Möblierte Wohnungen.**

**Adelhaidstraße 57, 1. Etage,** möbl. Wohnung zu mäß. Preise zu verm. 3884

**Louisenstraße 3,** nahe der Wilhelmstraße und dem Part. ist eine elegant möblierte Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Manfarde und Keller, sowie Gartenbenutzung, zu vermieten. 1906

**Nicolassstraße 22**, Part., möblierte Wohnung mit Bad zum 1. Juni zu vermieten, auch einzelne Zimmer. 3485

Möblierte Wohnung, einzelne Zimmer zu vermieten Louisenstraße 5, Bel-Etage. 3591

**Elegant möblierte Bel-Etage** in einer Villa mit großem Garten am Kurpark — 7 Zimmer mit Bad — ist mit Pension zusammen oder getheilt zu vermieten. Näh. zu erfahren im Tagbl.-Verlag. 3703

**Lustkurort Hofgut Weisberg,**

16 Minuten vom Kurpark Wiesbaden, 5 Minuten vom Wald entfernt, **Wäldchen, großer Park, sind möblierte Sommerwohnungen** und eingerichtet. Küchen, sowie einzelne Stuben auf sogleich zu verm.

**Möblierte Zimmer u. Manfarden, Schlafstellen etc.**

**Adelhaidstraße 33**, Part., möbl. Wohn- und Schlafz. oder H. u. gr. Zimmer einzeln auf gl. zu vermieten. 4083

**Adelhaidstraße 40**, Part., möbl. Z. (auch für zwei Pers.) billig. 4160

**Adelhaidstrasse 45**, Bel-Et., fein möbl. Z. Bad im Haus. 4032

**Adelhaidstr. 57** ein bis 5 schön möbl. Zimmer, auch Küche, preisw. zu vermieten. 3222

**Albrechtstraße 28**, B. B., sch. möbl. Zimm. (sep. E.) bill. zu verm. 3491

**Albrechtstraße 30**, Part., schön möbl. Zimmer (sep. Eingang). 3722

**Albrechtstraße 34**, Part., zwei gut möblierte Zimmer mit sep. Eingang auf sofort zu vermieten. 3241

**Albrechtstraße 37** ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 3241

**Albrechtstraße 37**, Part., ein möbl. Zimmer mit o. o. Pension zu v. 1. St., zwei große gut möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 1454

**Bertramstraße 9**, Stb. 2 Tr. links, möbl. Zimmer zu vermieten. 3963

**Bertramstraße 11**, H. 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3963

**Bertramstraße 12**, 2 Tr. l., ist ein schön möbl. zweifensstriges, nach der Str. gelegenes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3642

**Bleichstraße 3**, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 1824

**Bleichstraße 6**, 1, möbl. Zimmer mit o. ohne Pension zu verm. 3448

**Bleichstraße 15 a**, 3 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 4193

**Dr. Burgstraße 13**, 1. St., schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmern zu vermieten. 2656  
**Dr. Burgstraße 2** gr. freundl. möbl. Zimmer m. sch. Aussicht zu verm. 2656  
**Castellstraße 1** ist ein möbl. Zimmer zu verm. Näh. Bart. 4115  
**Castellstraße 1** können ein auch zwei reizliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 3098

**Dambachthal 1** 1 bis 3 möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Smerstraße 19**, Villa Frieze, einzelne und zusammenhäng. möbl. Zimmer

(Süden) preisw. s. v. Mit Wen. 50-80 M. monat. Gr. Gart. 3701  
**Güntherstraße 40** sein möbl. Wohnzimmer (1. St.) zu verm. 4180  
**Villa Grathstraße 9**, dicht beim Kurhaus, schön möbl. Zimmer preisw. zu vermieten. 4132  
**Famourenstraße 6**, 1. St., e. freundl. möbl. Z. b. zu v. 2681  
**Frankenstraße 11**, 1 r., schön gr. möbl. Zimmer zu vermieten. 3671  
**Frankenstraße 13**, Bdh. 3 Tr. r., ein frdl. möbl. Zimmer z. vm. 4038  
**Freidrichstraße 3**, Bhs. 2 St. l., schön möbl. Zimmer sof. zu verm. 3862  
**Geisbergstraße 7**, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3862  
**Geisbergstraße 24**, Bart., möbl. Zimmer mit Cabinet, sep. Eing. 4137  
**Goldgasse 17**, 1, sein möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 3472  
**Häufigstraße 7**, 2, möbliertes Zimmer zu vermieten. 4108  
**Selenestraße 19**, Bhs. 1. Tr., ist ein schön möbl. Z. sof. zu verm. 4047  
**Selmundstraße 20**, Bart., ist ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 4047  
**Selmundstraße 29**, 3, freundl. möbliertes zweifelhieriges Zimmer für 15 Mart monatlich zu vermieten. 4047  
**Selmundstraße 43**, 1 St. r., ist ein großes schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 3411  
**Sermannstraße 1** ein schön möbliertes Zimmer mit sep. Eingang mit oder ohne Pension. 4116  
**Sermannstraße 2**, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3979  
**Sermannstraße 15**, 1 r., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 3211  
**Sermannstraße 21** ein gut möbl. Zimmer mit o. ohne Pension billig zu vermieten. Näh. Bart. 3997  
**Sermannstr. 24**, 3 St., sch. möbl. Z. m. 2 F. u. d. Str. z. vm. 3670  
**Sirchgraben 12**, 2 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 3940  
**Sirchgraben 26**, 2. St., ein fr. möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 3817  
**Tahstraße 5**, Sib. 2. St., ein möbliertes Zimmer zu verm. 3817  
**Karlstraße 16** ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1155  
**Kirchgasse 2a**, 3, ein gr. schön möbl. Zimmer preisw. zu verm. 4110  
**Kirchgasse 9**, 2 r., zwei gut möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 3184  
**Kirchgasse 32**, 3, ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 3679

**Villa Kreidelstraße 3**

(Gde Sonnenbergerstraße) sind mehrere hübsch möbl. Zimmer, Part. und 1. St., frei geworden. Pracht. freie Höhenlage; schatt. Garten. 3990  
**Lehrstraße 11**, ruhig. Haus, sind mehr. Zimmer u. 1 u. 2 Bett. Salon mit Balkon möbl. zu vermieten. 3672  
**Lehrstraße 12**, Part. l., best. möbl. Zim. (sep. Eing.) sof. zu verm. 4186  
**Louisenstraße 5**, Gartenh. 2 St. l., gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer billig zu vermieten. 4146  
**Louisenstraße 16** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4059  
**Louisenstraße 21**, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3434  
**Louisenstraße 36**, Gde Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 3097  
**Louisenstraße 43**, 3. St. links, ein gut möbl. Zimmer zu verm. 4129  
**Martstraße 12**, Sib. 1. St., ein möbliertes Zimmer zu verm. 4196  
**Mauergasse 3**, 2 Tr. r., gut möbl. Zimmer an e. Herrn zu verm. 3962  
**Mauergasse 13**, 1 St. l., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 4198  
**Mauergasse 19**, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3865  
**Nichelsberg 10**, 2 Tr., 1 gr. möbl. Zimmer auf gl. zu verm. 4119  
**Moritzstraße 22**, 1. St., ein oder auch zwei schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3801

**Villa Mozart**

**Mozartstraße 1a**, an der Sonnenbergerstraße, gut möbl. Zimmer und Familienwohnung billig zu vermieten.  
**Müllerstraße 6**, Hochpart., schön möbl. Zim. z. vm.  
**Nerostraße 21** zwei Zimmer mit einem, auch zwei Betten. 2391  
**Nerostraße 38**, 2, ein möbl. Zimmer auf 15. Juni zu vermieten.  
**Nerothal 39** ein großes u. ein kleines möbliertes Zimmer zu vermieten. Anzusehen früh bis 11 Uhr. Nachmittags bis 4 Uhr. 3788  
**Neugasse 15**, 1 l., gemüthl. möbl. Zimmer (separ. Eing.) zu verm. 4159  
**Nicolasstraße 10**, 2. St., Salon und Schlafzimmer oder 2 Schlafzimmer, elegant möbl., in ruh. feinem Hause zu vermieten. 4049  
**Nicolasstraße 20**, 3, möbl. Z. an e. Herrn zu 18 M. monat. 3963  
**Oranienstraße 15** möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten.  
**Philippstraße 17/19**, 2 Tr., herrlich gelegenes möbl. Zimmer per 1. Juni zu vermieten. 3644  
**Rheinstraße 20**, Bel-Et., 2 schön möblierte Zimmer preisw. zu vermieten. 3388  
**Rheinstraße 40**, Bart., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 3935  
**Rheinstraße 45**, 2 l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3935  
**Rheinstraße 55**, 1-2 gut möbl. Zimmer an soliden Herrn oder Dame zu vermieten. 3666  
**Röderallee**, Eingang Feldstr. 1, 1 St., ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sofort billig zu vermieten. 3977

**Röderstraße 30**, Bart., zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 4208  
**Röderberg 2** möbliertes Zimmer zu verm. 3950  
**Röderberg 3**, 2. St., möbl. Z. gl. zu vermieten.  
**Roonstraße 3**, Bart. l., hübsch möbl. Zimmer sofort billig zu verm.  
**Roonstraße 7**, Bart., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3976  
**Schulberg 11**, 1 r., ein schön möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 3639  
**Schwalbacherstraße 33**, Thorbau 2 St., ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 3742  
**Sedanstraße 9** möbl. Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.  
**Sedanstraße 11**, 2. St., ein schön möbl. Zimmer für einen besseren Herrn oder eine Dame. 3376  
**Steingasse 1** ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3489  
**Taunusstraße 6**, 3, sind 2 H. möbl. Z. an anst. f. Leute b. s. v. 4158  
**Taunusstraße 10**, 1. St., wird ein möbliertes Zimmer im Seitenbau an eine solide Dame mit oder ohne Pension abgegeben. 4194  
**Taunusstraße 13**, 1, Gde der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, electr. Beleuchtung und Personenaufzug im Hause. 3735  
**Taunusstraße 43**, Weinrestaurant, gut möbl. Zimmer (Seitenbau) sofort ganz billig zu vermieten, auch mit Pension.  
**Taunusstraße 45** schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. Bäder im Hause. 1088  
**Walramstraße 3**, 1 Tr. l., einf. möbl. Zimmer mit Kost zu vm. 3947  
**Walramstraße 6**, 2 St. l., möbl. schön. Zimmer sofort zu vermieten.  
**Walramstraße 12**, 1 St. rechts, möbl. Zimmer zu vermieten. 3907  
**Walramstraße 20** bei Schäfer ein möbliertes Zimmer. 3516  
**Webergasse 41**, 2 St. l., möbliertes Zimmer zu vermieten. 4207  
**Webergasse 45**, 3 St. l., möbliertes Zimmer zu vermieten. 3732  
**Weißstraße 3**, 1, geräumige gut möbl. Zimmer. 2121  
**Wellrißstraße 1**, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 3414  
**Wellrißstraße 7**, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension billig zu vm. 4088  
**Wellrißstraße 5**, 1, sep. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 4088  
**Wellrißstraße 16**, 2, schönes Logis für einen jungen Mann sof. 4042  
**Wellrißstraße 27**, 1 r., ein möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 3832  
**Wesendstraße 3**, Sib. 2 St. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 3865  
**Wilhelmstraße 18**, 3 St., ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten zum 1. Juli. 4078  
**Wörthstraße 18**, Part., einfach möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. Dagegen erhält ein reinlicher Arbeiter angenehme Schlafstelle. 4201  
**Wörthstraße 18**, 1. Etage, möbl. Zimmer billig zu verm. 2517  
**Wörthstraße 19**, Bart., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu vm. 3931  
**Feinere möblierte Zimmer mit Balkon in ruhigem Hause an einzelnen Herrn zu vermieten Elisabethenstraße 21, Gartenhaus 1. Etage. 3595  
**Mehrere möbl. Zimmer** Marktstraße 6, Vorderh. 1. Stock. 2886**

**Möblierte Zimmer**

mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stiftstraße 4, 1 St. 3843  
 Ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Kleine Dohmeierstraße 6, 1. 4208  
**In seinem ruhigen Hause** ist ein großes möbl. Zimm., wenn gewünscht mit Pension, und ein großes möbl. Frontispiz-Zimmer zu vermieten. 2 Minuten v. d. Dampf- u. Eisenbahn entfernt. Täglich einzusehen bis 3 Uhr Mittags. Herrngartenstraße 7, Bel-Et. 4197  
 Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hermannstraße 17, 1 St. l. 2400  
 Einziges Zimmer zu vermieten, zwei bis drei Arbeiter erhalten Schlafstelle Kellerstraße 22, 2 St., Mittags von 12 bis 2 Uhr und Abends von 7 Uhr b. Lattermann. 4185  
 Schön möbl. Zimmer mit zwei Betten an anständig. Damen sehr billig zu vermieten Mauritiusplatz 6, 2. St. Neumann. 4174  
 Ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Mühlengasse 13, 3. 3918  
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Schulgasse 2, Laden. 3648  
 Schön möbl. Zimmer zu vm. R. Schwalbacherstraße 63, 2. 3883  
 Elegant möbliertes Parterre-Zimmer (separat) preiswürdig zu vermieten. Näh. Zimmermannstraße 3, Bart. 2515  
 Schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 M. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2402  
**Röderallee 28** 1 einf. möbl. Frontispiz-Zimmer zu verm. R. Bart. 3957  
**R. Schwalbacherstraße 3** eine möblierte Mansarde mit einem oder zwei Betten zu vermieten. 4190  
**Sedanstraße 9**, Bdh. Frontispiz, b. Fran Meier, ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 3923  
**Steingasse 15** eine Mansarde mit Bett sofort zu vermieten. 4167  
**Steingasse 35** ist eine möbl. Dachstube zu vermieten. 3694  
**Taunusstraße 53** e. heizb. Mansarde mit o. ohne Möbel zu verm. 3554  
**Walramstraße 22** freundl. möbl. heizbare Mansarde zu verm. 3429  
**Wellrißstraße 7**, 2 St., möbl. Mansarde mit Kost zu verm. 4172  
**Wellrißstraße 27** eine Mansarde mit oder ohne Bett auf gleich zu vermieten. Näh. Bart. 3921  
**Albrechtstraße 37** erhalten zwei Arbeiter von Juli ab Kost u. Logis. Näh. Bart. 4006  
**Bleichstraße 3**, 1, erhalten bessere Arbeiter Kost und Logis. 3879  
**Bleichstraße 37**, Sib. 2 r., kann ein solid. Mann Schlafst. erh. 3974  
**Selmundstr. 22**, Sib. 1 r., erh. e. anst. jg. Mann Kost u. Logis. 3974  
**Sermannstraße 26**, Sib. 2 St. r., erh. ein sauber. Arbeiter Logis. 4100  
**Wiegergasse 18** erhält reini. Arbeiter Kost und Logis. 4127  
**Moritzstraße 12**, Sib. 1 St. l. erh. Arb. billige Kost u. Wohn. 3725  
**Nerostraße 16**, Bart., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 4046

**Schwalbacherstraße 33**, 1 St. I. (Eingang neben dem Laden), erhält eine reinliche Person Schlafstelle mit oder ohne Kost. 4107  
**Schwalbacherstraße 51**, Part., erh. reinl. Arbeiter Kost und Logis.  
**Walramstraße 1**, 3 St. r., erhält ein reinl. Arbeiter schönes Logis.  
**Walramstraße 20**, Hth. 1 St., erhalten reinliche Arbeiter (Schlafstelle mit oder ohne Kost). 3857  
**Wellrißstraße 46**, Hth. 1 St. l., erh. Mädchen billige Schlafstelle. Reinliche Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Helenestraße 5, Hth. 2. 3924

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Waldhaiderstraße 33**, Sib. P., leeres Zimmer auf gleich zu verm. 3514  
**Waldhaiderstraße 11** ein gr. l. Zimmer zu vermieten. 3494  
**Waldhaiderstraße 29** ein schönes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 4002  
**Waldhaiderstraße 50** ist ein gr. Zimmer u. Keller auf gl. zu verm. 4124  
**Waldhaiderstraße 63**, 1 St. l., ein schönes Zimmer, sowie eine Mansarde sofort zu vermieten. 3991  
**Waldhaiderstraße 14**, Sib. 2 Tr., ein leeres Zimmer zu verm. 3691  
**Bahnhoftstraße 10** leeres Zimmer zu verm. Näh. dah. im Seifengesch. 948  
**Castellstraße 9** ein großes Zimmer zu vermieten. 3717  
**Bahnbrunnentstraße 9**, 1 St., sind zwei Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 3402  
**Feldstraße 16**, 1 St., 1 gr. Zimmer im Keller a. 1. Juni z. verm. 3254  
**Feldstraße 20**, Bdh., ein Zimmer mit Keller zu vermieten. 4202  
**Frankenstraße 28** mehrere leere Zimmer zu verm. Näh. Part. 3628  
**Goethestraße 11** leeres Parterrezimmer an einen Herrn zu verm. 389  
**Harlingstraße 1** ein schönes großes Zimmer auf sofort zu verm. 3795  
**Helenestraße 20** ein Zimmer auf gleich oder später zu verm. 2977  
**Helmundstraße 45**, Wth., 1 l. Zim. auf 1. Juli zu verm. 3972  
**Kapellenstraße 2b**, Barriere, 2 ineinandergehende leere Zimmer, sep. Eingang und Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. 3514  
**Karlstraße 2**, 1. Et., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 4158

**Kirchgasse 16**, Seitend. 1 St., sind 2 schöne ineinandergehende Zimmer auf 1. Juli zu verm.

Auch ist dazwischen dieselbe Wohnung i. 2. St. a. 1. Oct. zu verm. 4145  
**Lehrstraße 33**, Brdh. 1 St., best. 1. Zimmer zu verm. Näh. Part. 3599  
**Mauritiusplatz 3** sind 2 Zimmer zc. sofort zu verm. Näh. dah. 3624  
**Dranienstraße 42** schönes Part.-Zimmer zu vermieten. 3578  
**Platterstraße 42** zwei Zimmer und ein Zimmer zu vermieten. 4091  
**Platterstraße 48** ein leeres Parterrezimmer an eine ältere einzelschende Person zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2655  
**Rheinstraße 61**, im Hofe, 2 kleine Zimmer an einzelne Person zu vermieten. Näh. 1 Tr. h. 4057  
**Rheinstraße 92** ein großes unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 4087  
**Röderstraße 19** zwei Zimmer, Simerhaus u. z. vermieten. 1988  
**Röderberg 32** ein unmöbl. Zimmer im Hinterhaus Part. auf gleich oder später zu vermieten. 3617  
**Schulberg 19**, 1. St., ein gr. Zimmer a. Juli zu verm. Näh. P. 2651  
**Schwalbacherstraße 49** sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 4192  
**Steingasse 3** ist ein großes leeres Zimmer zu verm. N. P. l. 4152  
**Steingasse 6** ist ein leeres schönes Zimmer zu vermieten. 3812  
**Steingasse 14** ist ein schönes leeres Parterrezimmer auf 1. Juni zu vermieten. 3988  
**Walramstraße 23** geräumiges Zimmer u. Keller auf Juli zu v. 3235  
**Waldhaiderstraße 7**, an der Barenstr., 2 leere Zimmer zu verm. 761  
**Wellrißstraße 22** sind 2 ineinandergch. Zimmer an e. ruh. Pers. zu verm. 1. l., ein unmöbl. Zimmer, sowie eine Mansarde zu verm. 2965  
**Zimmermannstraße 7**, Hth. 1 St., ein schönes Zimmer mit Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 3499  
**Zwei Zimmer mit Grotte-Eingang (1 Tr.) zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 520**  
**Ein einzelnes Zimmer, ev. Mansarde, abzugeben. Näheres Waldhaiderstraße 25, 2 Tr. 2366**  
**Ein l. leeres Zimmer an eine anständige Person preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstraße 78, Part. 4039**  
**Waldhaiderstraße 4** ein launes Frontispiz-Zimmer sofort zu verm. 4133  
**Waldhaiderstraße 34** ist eine Mansarde an eine Person zu verm. 3242  
**Waldhaiderstraße 32**, 3 l., ist eine Mansarde zu vermieten. 4164  
**Waldhaiderstraße 15a** Mansarden zu vermieten. 3789  
**Waldhaiderstraße 10** 2 Mansarden an eine Pers. sof. zu verm. 2918  
**Waldhaiderstraße 3** beizh. Manl. a. eins. r. Pers. sof. z. v. 3239  
**Waldhaiderstraße 14** ein gr. Mansardenzimmer zu vermieten. 4053  
**Waldhaiderstraße 6** id. gr. Mansarde mit Kochherdchen zu verm. 2545  
**Waldhaiderstraße 22** zwei freundl. Mansarden zum 1. Mai zu vermieten an ruhige Wittber. 2902  
**Waldhaiderstraße 22** eine große Mansarde zu vermieten. Näh. 1 St. 4055  
**Waldhaiderstraße 12** große helle Mansarde zu vermieten. 3680  
**Waldhaiderstraße 14** zwei helle Mansarden auf zu verm. 4980  
**Waldhaiderstraße 21** Mansarde zu vermieten. Näh. bei A. Edinghaus, Grotte-Nero- und Querstraße. 2593  
**Philippbergstraße 41** großes Mansardenzimmer u. Keller zu v. 3278

**Wellrißstraße 25**, 1 l., ein unmöbl. Zimmer, sowie eine Mansarde zu verm.

**Schützenhofstraße 3**, 1, eine große schöne Manl. sofort zu vermieten. 4173  
**Schwalbacherstraße 37** ist eine Dachkammer zu vermieten. 3954  
**Schwalbacherstraße 71** ein großes Dachzimmer auf 1. Juli zu verm. 3954  
**Sonnenbergerstraße 31**, 2, ein schön. Frontispiz-Salon zu vermieten. Näheres 1. Etage. 2968  
**Taunusstraße 4** sind 2 große Mansarden ganz oder getheilt an ruhige Leute zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 3206  
**Taunusstraße 38** schöne Dachkammern zu vermieten. 3512

**Wellrißstraße 7** zwei Mansarden-Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Weisbergstraße 3. 4067  
**Eine Mansarde z. Möbel-Aufbewahren zu verm. N. Karlstr. 9, P. 2664**

**Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**

**Moosstraße 6** Stallung und Wagenremise zu vermieten. 3893  
 für 3-4 Pferde nebst Futterr. mit oder ohne Wohn. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 22, 2 St. r. 1957  
**Stallung** für drei Pferde nebst Futterraum mit oder ohne Wohnung per 1. Oct. zu vermieten. 3625  
 Näh. Schwalbacherstraße 59.  
**Schöne Stallung** für 2, auch 4 Pferde zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3654  
**Eine Scheuer zu vermieten.** Näh. Mehrgasse 34, im Lad. 4090  
**Eine Scheune zu vermieten in Sonnenberg bei Karl Wilhelm Wintermeyer, Mühlgasse 5.**  
**Dranienstraße 27** ist ein Bierkeller mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2500  
**Schulberg 11**, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 377  
**Ein großer geplätteter Keller, für Bierhändler geeignet, zu vermieten Kirchgasse 19 bei F. Krieg. 2657**  
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

**Immobilien**

**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**  
 Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 4768  
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslotalen.

**An Haus- und Villen-Besitzer.**

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung reell u. bill. **Fr. Gerhardt, Immo.-Agent., Taunusstr. 25, 5417**

<b>Agence d'Immables.</b>	<b>Immobilien-Agentur.</b>	<b>Estate and House-Agency.</b>
Achats ou Vente d'immables en chaque genre. Maisons de campagne, de commerce etc. Pour les renseignements particuliers, s'adresser à	An- und Verkauf von Häusern, Villen, Gütern u. f. w. Eingehende kostenfreie Auskünfte hierüber bei	To buy or to sell Villas, Houses, Country-Houses etc. in great choice. Further particular informations given cost-free, by
<b>Otto Engel,</b> Friedrichstrasse 26. 6420		

**Immobilien zu verkaufen.**

**Immobilien-Agent, Fr. Gerhardt, Agent for Real Estate, Taunusstr. 25.**  
 empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum beim **Ankauf und Mieten** von Villen und Häusern. Jede gewünschte Auskunft kostenfrei.  
**Als Auskunftort,** herrlichste Lage, für Rest geeignete Villa vorzüglich zu verkaufen.  
**Sonnenbergerstr.,** herrschaftliche, im Nerothal gelegen, bill. zu verk. o. zu verm. feinste Lage, herrsch. Villa m. größtem Garten bill. z. verk.  
**Waldhaiderstraße,** Villa, als kleinere Pension geeignet, Verhältnisse halber unter der Taxe zu verkaufen.  
**Wegen Abreise** Villa an frequenter Promenade zu verkaufen.  
**Stagenhaus, Adolphallee, 8 % rent, Erbtheilung halber zu verk. als Capital-Anlage massiv geb. Stagenhaus, gut rennend, zu verkaufen.**  
**Rheinstraße,** Villa, möbliert, auf drei Monate zu vermieten.  
 Mehrere Villen in allen Lagen zu verkaufen. (Nach Taunus). 6935  
 Haus im Kurviertel, für Pension geeignet, Landhaus (Emferstr.), Stallung, großer Hof u. Garten, sind gegen Kostenausschilling zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1147  
 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦  
 ♦ Zu verkaufen mehrere Villen in guter Lage, sehr geeignet für Fremdenpension, durch **J. Chr. Glücklich.** 6985 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦  
 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦  
**St. Villa, 3 Zimmer, 2 Giebelzimmer, Küche etc., Balkon und Garten, nahe den Bahnen, zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6887**

Ein neues Haus mit Thorsahrt und schönem Hinterhaus, für jeden Geschäftsmann passend, mit einer Nieheinnahme v. 6000 Mk. jährlich, ist Krankheit halber per gleich zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Bedingungen werden dem Käufer leicht gestellt. Kostenfreie Aust. d. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a. 7014

**Geschäftliches Haus** Adolphsallee 19 zu verkaufen. Echhaus, auch als Etagenhaus zu gebrauchen. Großer Saal. Stall und Zubehör für vier Pferde. Drei Ballons, Vorgarten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr Vormittags. 4005

**Rechtliches Haus** im ob. Stadttheil, im besten baul. Zustande, neu canalisiert, für den bill. Preis von 33,000 Mk. zu verk. Anz. 2-3000 Mk. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 6755

**Rechtliches Geschäftshaus** nächst der Adolphsallee, Spezerei- und Bäckereibetrieb, mit 15,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 6875

**Geschäftshaus Moritzstraße 44,** mit großem Weinsteller und gut gehendem Spezereigehäft, über 6 % rent., anderer Unternehmungen halber zu verk. Näh. das. 1 Tr. 6426

**Neue Villa von 6 Zimmern,** Badezim., Speisekammer, Waschl. x., massiv gebaut, mit fl. Gärten ums Haus (Victoriastraße), ist sehr preiswürdig zur Lage zu verkaufen. Näh. bei 6421

**O. Engel, Friedrichstraße 26.**

**Villa Mainzerstraße 32** zu verk. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6839

**Rechtliches Haus,** Adolphsallee, mit 6-7 Z. in der Etage, ist wegen vorger. Alters v. sof. weit unterm Selbstkostenpr., sowie u. Tagwerth zu verk. Auskunft ertheilt Herr Agent P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a, als Alleinbeauftr. 7114

**Neines Landhaus** mit schönem Obst- und Gemüsegarten, an schöner Straße, nahe der Stadt, für 25,000 Mk. zu verk. Directe Anfragen sub U. F. 679 an den Tagbl.-Verlag.

**Villa** Lanzstraße 4 (Nerothal), comp., mit schönem Obst- und Ziergarten, preiswerth zu verkaufen oder zu verm. 6809

**Zausch.** Geg. ein in prima Lage bef. (best. Zustande) Geschäfts- haus ob. Villa luche ein größ. Grundstück, geeig. für Gärtnerei. Vorzug: nahe d. Stadt u. Straße, ostüdl. Richtung. Nur reelle Offerten unter T. J. 744 an den Tagbl.-Verlag. 6810

**Zu verkaufen** oder zu vermieten **Villa Rosenfranz** mit gr. Garten (Leberberg 10) unter günstigen Bedingungen durch die **Immobilien-Agentur v. J. Chr. Glücklich** das. 6682

**Geschäftliche Villa** (Bordere Partstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 2812

**Zu verk. Villa** mit gr. Garten, Höhenlage, wegen Sterbfall. Näh. d. die Immo.-Agentur v. J. Chr. Glücklich. 6684

**Rentabl. Haus** mit Thorsf., gr. Hof, v. f. Schloffer, Kohlenh., Küfer und dergl., billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2855

**Wegen Todesfall** ist die „Villa Frorath“, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene **Fremden-Pension** bekannt, sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. durch den Beauftragten 4762 **Carl Specht, Immobilien-Agentur.**

Die **neue Villa** Frankfurterstraße 36 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Bau-Bureau Louisestraße 6, 3 St. 5. 4435

**Eine hübsche Villa** von 12 Z., Stallung und Remise, großem Garten, in guter bequemer Lage Wiesb. (auch für 2 Fam. ausreic.), Erbtheilung halber weit unter dem Tagwerth (für 70,000 Mk.) zu verkaufen. Gest. Off. sub J. F. 119 an den Tagbl.-Verlag. 7081

**Fremden-Verzeichniss vom 11. Juni 1894.**

<b>Adler.</b> Lebner, Kfm. Erlangen Barstorf, Hannover Amlinger, Bankbeamt. Köln Hoffmann, Kfm. Dresden Gunzert, m. Fr. Stuttgart Michalsky, Kfm. Berlin	<b>Eisenbahn-Hotel.</b> Althuser, m. Fr. Bochum Teichman, Kfm. Elberfeld Reininghaus, Elberfeld Sauerhaus, Elberfeld Eiter, Kfm. Coblenz Henne, Fr. Riga Henne, Rent. Riga Warth, Kfm. Idar Wal. Weisel	<b>Grüner Wald.</b> v. Reinecke, Fr. Eisenach Mayer, Kfm. Wien Heckenhayn, Kfm. Coburg Schmidt, Fbkb. Bleicherode	<b>Hotel zum Hahn.</b> Gerhartz, Opersäng. Brann Roloif, Kfm. Greiz	<b>Vier Jahreszeiten.</b> Hölscher, Fr. Amsterdam	<b>Goldene Kette.</b> Fückel, Coblenz Betucker, Fr. Coblenz	<b>Goldenes Kreuz.</b> Reinhardt, Kfm. Giessen Jucht, Oberförster. Eschau	<b>Weisse Lilien.</b> Haas, Lehrer. Staffel Wollrum, m. Fr. Nürnberg Schienener, Fr. Nürnberg Lippmann, Fr. Dresden	<b>Nassauer Hof.</b> Rieter, m. Fr. Zürich v. Loos, Fr. Berlin Insinger, Fr. Amsterdam	<b>Hotel National.</b> Rühle, Kfm. München	<b>Kuranstalt Nerothal.</b> Kielhorn, Baurath. Posen v. Kobylinski, Lieut. Frankfurt a. d. O.	<b>Kraus, Fbkb. Schweinfurt</b>	<b>Nonnenhof.</b> Kalisch, Kfm. Berlin Fritz, Kfm. Carlsruhe v. d. Putt, m. Fr. Haag Borgarello, Genua Hülser, Kfm. Köln Freund, Fbkb. Berlin Moeges, Berlin Meiners, Lübeck Holtz, Kfm. Mölln Baumgärtel, Plauen Rosenthal, Kfm. Berlin	<b>Kröger, Ingen.</b> Windt. Berlin Pache. Senftenberg Werner. Senftenberg Stiebner, Kfm. Senftenberg Schwartz, Kfm. Senftenberg Schmidt, Kfm. Senftenberg Golbaar, Kfm. Senftenberg Lindgens, Kfm. Köln Giebertmann, Kfm. Chicago Huck, Kfm. Braunschweig Hildebrand, Kfm. Brüssel Omertinier, Kfm. Brüssel Dechanne, Kfm. Brüssel Mast, Kfm. Brüssel	<b>Hotel Oranien.</b> Burton. Genf Hachenberg, Fr. Genf Almgren. Stockholm	<b>Pariser Hof.</b> Strehlow, m. T. Hamburg	<b>Promenade-Hotel.</b> Klemm. Hamburg Manssen. Utrecht Günther, m. T. Berlin	<b>Quisiana.</b> Hodgson, m. Fr. Toroqny Eichhorn. Minneapolis Heinrich. Minneapolis Doorman, Fr. Amsterdam Kluit, m. Fr. Haag Raven, m. Fr. Haag Hoehl. Dresden	<b>Rhein-Hotel.</b> Bader, m. Fr. München Machintosch, m. Fr. Ceylon Wills, Fr. Ceylon Olzen, Geheimrath. Berlin Landborg. Stockholm Lundquist. Stockholm Sundheim. Gelsenberg Wachtel, m. Fam. Breslau	<b>Rheinstein.</b> Remer, m. Fr. Strassburg Heymann, Rent. Frankfurt	<b>Rose.</b> Milner, Rent. Harrogat Busch, Fbkb. Jöchen Lewenbaupt. Stockholm v. Rosenvärd, Fr. Wien Rosenfeld. Wien Wahl, Fr. m. 2 T. Chicago Morton, Fr. Chicago Kimbark, Fr. Chicago	<b>Römerbad.</b> Weber. Massenstein Kaiser, Fr. Berlin	<b>Weisses Ross.</b> Kosche, Fr. Frankfurt Matz, m. Fr. Berlin Steinert, Fr. Chemnitz Günther, Fr. Deulen Luttheroth, Fr. Coburg Deiningen, m. Fr. Mesan Cuny, Notar. Neustadt	<b>Hotel Schweinsberg.</b> Dinkert, m. Fr. Frankfurt Finter, Kfm. Chemnitz Altenberg, Kfm. Chemnitz Levinger, Kfm. Brüssel Basse, Kfm. Cassel Festner, Fr. Omaha	<b>Zur Sonne.</b> Wolf, Kfm. Bingen Bottner. Färth Bosse. Bremen Böttcher, Kfm. Bremen Schulz. Zeil Schufen, Kfm. M.-Gladbach Denksen. M.-Gladbach Waltuch. Frankfurt	<b>Taanus-Hotel.</b> Molitor, Rent. Münster v. Schelles, Fr. Münster Lohrmann, m. Fr. Coblenz Daale, Kfm. Rotterdam Ritter, Kfm. Hamburg Kuhn, Fr. Rent. Berlin Hübster, Fr. Hannover Frhr Schaffer v. Bernstetten, Lieut. Strassburg Lieut. Strassburg Ricklitz, m. Fr. Leipzig Wald, Dr. med. New-York Kilo, Rechtsanw. Hannover Wildhagen, Kfm. Stettin Frankenberg, Rent. Erfurt Albert, Dr. med. Berlin	<b>Hotel Victoria.</b> Sundt, Kfm. Christiania Solberg, Fbkb. Christiania van West. Stadskanaal Reininger, m. Fr. Stuttgart v. Heimbürg. Biedenkopf Marx, Kfm. St. Johann	<b>Hotel Vogel.</b> Lubemann. Marggrabowa	<b>Hotel Weins.</b> Driedger, m. Fr. Köln Driedger, Fr. Köln Walter, Fr. Magdeburg Ahrbeck, Rent. Hannover Albert, Fr. Hannover Zopfs, m. Fr. Leer Soetens, Fr. Antwerpen Soetens, Fr. Antwerpen Schwarz. Niederlausen Scholtz, m. Fr. Breslau	<b>Zauberflöte.</b> Schmidt, m. Fr. Leipzig Schik, Kfm. m. Fam. London Rommel, Kfm. Frankfurt	<b>In Privathäusern:</b> Kuranstalt Dr. Abend. Gramcke. Pueselo-Cobello Friedemann. Neuwied Gr. Burgstrasse 9. Klaeber, m. Fr. Halle Schurich, Fr. Dresden Elisabethenstrasse 17. Zokourin, Fr. Moskau Flohr's Privat-Hotel. Treumann. Bamberg Hollender. Crefeld Brüsseler Hof. Wanscher. Meiningen Villa Hertha. Busch, Fr. Würzburg Powell, Fr. London Watson, Fr. m. T. London Wiegand. Beyersdorf Pension Internationale. v. Brandenstein. Doberau Donzel. Paris Schuld, m. Fr. Boston Sadler, 3 Fr. London Simon, m. Fr. Schl. Holstein Horley, Fr. England Horley. England Villa Siesta. Günzig, Fr. m. K. Leipzig Wilhelmstrasse 36. Sillem Pau, Fr. Frankreich
--	--	---	---	--	---	---	---	---	---	---	---------------------------------	---	--	---	--	--	---	---	--	---	--	---	--	---	---	---	--	--	--	---

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 266. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juni.

42. Jahrgang. 1894.



Schuhe u. Stiefel für Jedermann.

## Otto Herz & Co.'s

### Schuhe und Stiefel

sind nicht nur die besten, sondern auch die bequemsten.

### Ausschließliche Bezugsquelle

für Wiesbaden und Umgegend nur bei

## J. Speier,

### 18. Langgasse 18.

Bitte achten Sie recht genau auf Namen **J. Speier**,  
Hausnummer **18** und Ladeneingang. 7181



## Briefmarken.

Die bei der kürzlich stattgefundenen Auktion nicht genehmigten 5 Briefmarken-Sammlungen kommen morgen

**Mittwoch, den 13. Juni ex.,**  
**Nachmittags präcis 4 Uhr,**

im Auktionslokale des Unterzeichneten,

### 3. Adolphstraße 3,

nochmals zum Ausgebot, worauf ich Liebhaber mit dem Bemerken ergebens aufmerksam mache, daß der Zuschlag der betr. Sammlungen, ohne Rücksicht des Werthes, zu jedem Gebot erfolgt.

Besichtigung am Versteigerungstage von 10 bis 12 Uhr Vormittags. F 388

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator u. Taxator.



SCENE IM  
CENTRAL-KÄFIG

Morgen Mittwoch,  
den 13. cr.,

ist die Menagerie auf  
der Adolphshöhe un-  
widerruflich zum

### letzten Male

geöffnet.

### Billig zu verkaufen:

Zwei vol. Betten, 1 Kleiderschrank, 1 Canape, 1 Spiegel, Regulator, Weißzeugschrankchen, 1 Kleiderstod, 1 Waschkommode, Waschconsolle, Nachttisch, Kommode, ovale u. viereck. Tische, 1 Küchenstuhl, 1 Deckelbrett, 1 Theke, versch. Stühle Wellritzsche 10, Stds. Pari. 7162

## Concurs-Ausverkauf.

Die zur Concursmasse **Jordan** gehörenden Glas- und Porzellanwaaren werden von heute ab zu **weiter bedeutend herabgesetzten Preisen** im Laden Michelsberg 7 verkauft. F 86

Wiesbaden, den 8. Juni 1894.

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

## Für empfindliche Füße!

Nur elegante Ausführung von Schuhen (guter Sitz) aus bestem Sohlleder. Herren-Stiefelsohlen und -Fleek Nr. 280, Damen-Stiefelsohlen und -Fleek Nr. 2. Kein Kunstleder. Reparaturen werden fein und billig ausgeführt.

**A. von der Heide,** Schuhmacher, Ellenbogengasse 7.  
Werkstatt nur im 3. Stock, Stb.

## Beerdigungs-Anstalt „Pietact“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**  
gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Ueberrahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 194

Telephon 234.

Telephon 234.

Zwei bis drei anständige Herren (auch Damen) finden gute bürgerliche Kost Häfnergasse 16, Stb. 2 Tr. Dasselbst wird auch französischer Unterricht erteilt.

**Stauberfer,** zwei Stück, fast neu, 150-300, billig zu verkaufen Lannusstraße 26, P. 1. 728

## Verschiedenes

# Georg Pfaff,

Metallkapsel- und Staniol-Fabrik,  
Wiesbaden. 7170

# Telephon - Anschluss No. 147.

## Wohnungs-Wechsel.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir unsere Wohnung von Brabenstraße 28 nach

**Mühlgasse 13**  
verlegt haben. 7176

J. Mildner, Kleidermacherin.  
M. Seck, geb. Mildner.

Wiesbaden, den 11. Juni 1894.

**Eine westfälische Walzenmühle**  
sucht einen cautionsfähigen, in den Kreisen der Bäckerkundschaft bekannten Vertreter, der schon einen solchen Posten bekleidete. Franco-Offeren unter **N. N. 158** besorgt der Tagbl.-Verlag. 7168

Fabrik flüssiger und konsistenter

## Maschinen-Dele

sucht Vertreter, welche in den industriellen Betrieben bekannt sind. Anerbieten sind zu richten sub **C. B. 1457** an **Maassenstein & Vogler, A.-G., Köln.** F 140

**Stück 55-Mille-Hypothek-Forderung** auf feinste Geschäftslage wird unter Nachlaß cedirt. Käufer macht bei absoluter Sicherheit und pünktlichen Zahlungen über 5%. Offerten unter **C. V. C. 526** an den Tagbl.-Verlag.

**Frankenstraße 14** werden alle Reparaturen an Fahrrädern **prompt und billig** ausgeführt.

Reparaturen und Anpolieren der Möbel wird billig übernommen Mauerstraße 8, im Möbelsladen.

**Decken** und **Zimmerweissen** wird schnell und billig besorgt. **H. Schmitt,**  
Helmundstraße 41, B. 3 Tr.

Alle **Schuhmacherarbeiten** werden gut u. billig besorgt, Herren-Stiefelsohlen u. Flecke **M. 280**, Damen-Stiefelsohlen u. Flecke **M. 180**. **H. Ernst, Oranienstraße 23.** 7160

**Costüme** werden elegant, gut sitzend, bei reeller u. billiger Bedienung in und außer dem Hause angefertigt. Näh. **Oranienstraße 28, Mittelb. 1 St. 1.** 7159

**Costüme, Kinder- und Hauskleider** werden zu mäß. Preis gut sitzend angef. Aenderung, w. überm. Schützenhofstr. 2, 3 b. Doppelflein.

**Mäntel, Capes, Jaquets, Costüme** und **Kinderkleider** werden gut sitzend und billig angefertigt Stein-gasse 3, 1 St. r.

Eine **tüchtige fleißige Näherin** empfiehlt sich zum Aendern und Ausbessern von Kleidern. **Karlstraße 30, Mittelbau Parterre.**

Eine Frau, den besseren Ständen angehörend, welche durch Unglück mit ihrer Familie in große Noth gerathen, öftet veredel. Damen um Zuweisung von Handarbeiten, als: Weisnähen, Stricken, Häkeln etc. Beste Referenzen können vorgelegt werden. Offerten unter **N. N. 164** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Stickerien** (2 Buchstaben von 10 Pf., Monogr. von 16 Pf.) werden schnell und billig besorgt **Schwalbacherstraße 9, 3 St.**

**Tücht. Näherin** sucht noch einige Kunden. Näh. **Langgasse 53, 3 r.**

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird angenommen und auf's Billigste besorgt **Karlstraße 2, 1 St.**

**Wäsche** wird schön gewaschen, gebleicht u. gebügelt, prompt und billig besorgt. Bestellungen w. angenommen **Faulbrunnenstr. 9, 1. Laden.**

**Wäsche** wird sehr gut gewaschen und schön gebleicht auf dem Lande. Näh. **Kirchgasse 23, 1 Tr.**

Ein **Hofhund** aufs Land zu verschenken **Schillerplatz 1.** 7143

## 10 Mk. Belohnung.

Derjenige, welcher in der Nacht vom 27. zum 28. Mai zwischen 3 und 4 Uhr **Ede Abdelhaidstraße** und **Adolpsallee** von einem jungen Manne eine **silberne Ankeruhr** nebst **Chatelaine** und alter **Silbermünze**, 16. Jahrhundert, erhalten und sich mit demselben noch unterhalten hat, wird nochmals dringend ersucht, dieselbe gegen obige Belohnung in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen, da er erkannt ist und ihm große **Unannehmlichkeiten** nicht ausbleiben würden, falls derselbe obigem Ersuchen nicht bald nachkommen sollte. 7179

## Heirath.

Suche für meinen Freund, ein durchaus tüchtiger Geschäftsmann mit nachweislich gut gehendem Geschäft und **eigenem Hause**, eine junge Dame behufs Verheirathung. Bedingung ist: häuslicher und liebevoller Sinn, überhaupt einer Haus- und Geschäftsfrau vorzuziehen, evangelisch und nicht über 30 Jahre alt. Vermögen erwünscht. Gest. Offerten mit genauer Angabe der Verhältnisse unter **Chiffre Z. G. 154** an den Tagbl.-Verlag erbeten. Discretion.

**C. T. 229.** Antwort nicht erhalten. Bitte Brief abzuholen.

## Familien-Nachrichten

**Anna Bald**  
**Willi Bertner**

Verlobte.  
Wiesbaden, den 9. Juni 1894.

## Codes - Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die schmerzzerfüllte Mittheilung, daß unser innigstgeliebtes unversehrtes Kind,

**Gustav,**

durch einen plötzlichen unerwarteten Tod uns entzissen wurde.

Wiesbaden, den 11. Juni 1894. 7161

Die tiefgebeugten Eltern:  
**Aug. Groschwich und Frau.**

## Codes-Anzeige.

Sonntag Nachmittag 1 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin, die Frau **Massee Adolf Schneider,**

**Maria Anna Schneider.**

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, 11. Juni 1894.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 1/2 Uhr vom Trauerhause, Kirchgasse 14, aus statt.

## Dankagung.

Herzlichen Dank allen Denen, die meinen nun in Gott ruhenden Gatten zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere dem Kriegerverein Germania-Allemania, dem Herrn Pfarrer **Sitzel** für seine trostreichen Worte am Grabe und für die zahlreichen Blumen Spenden.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Margarethe Gummer**  
und **Hinder.**

## Unterricht

Täglich 5 1/2 Arbeitsstunden. Unterricht in allen Fächern! Penfian für jüngere Schüler! **Worbs, wissenschaftl. Lehrer, Wihelsberg 18, 2** Abiturient des hum. Gymnas. erth. Privat. N. Tagbl.-Verl. 7048

# Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturox.) vor. Für **Militärexamina** kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 2686  
**Dr. Lechleitner**, Louisestrasse 5.

Man w. engl. Unterr. von Engländer oder Engländerin gegen Deutsch oder Französisch einzutauschen. **Adr. Dogheimerstrasse 10, 2.**

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterr., erth. **gründl. Unterricht** zu mäß. Preise. Schmalbaderstr. 51, 2. 6582

Eine f. Engl. erth. Unterricht zu mäß. Preise. **Wöhlagernd M. E. English Lessons** by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks**, 49 Langgasse. 5075

**Franz., Engl., Ital.** u. all. wiss. Unterr. i. **Deutsch** gründl. zu mäß. Pr. v. **kaatl. gepr.** erfahr. Lehrerin. **Viele Jahre i. Ausl.** Näh. v. 2-4 Uhr **Abelhaiderstrasse 57, Part.**

**Leçons de français** d'une Institutrice française. S'adresser **Librairie Feller & Gecks**. 6586

**Französin** erth. Unterricht. Pr. mäß. **Faulbrunnenstrasse 7, 2. Et.** **Italienisch u. Deutsch** lehrt ein **Institutsprof.** Näh. **Tannusstr. 41.**

**Spanisch** gründl. von erfahr. Lehrerin und Interpretin **Abelhaiderstrasse 57, Part., 2-4 Uhr.**

## Privatunterricht im Clavierspiel.

**Rudolph Niemann,**

Nicolastrasse 21, 1.

Anmeldungen zwischen 1 und 3 Uhr erbeten. 5661

Eine conservatorisch gebildete Dame ertheilt gründlichen **Clavier-Unterricht** nach ausgezeichneter Methode. Preis pro Stunde 1 Mark. Adressen unter **A. E. 89** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Nachtgesuche

Eine gute gangbare **Wirthschaft** per 1. October zu pachten event. bei günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Offert. unter **N. A. 12** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6844

## Verpachtungen

Meine **Familienpension** (beste Anlage) von 10 Zimmern ist **berufs halber** unter g. Bedingungen an eine **resolutive Dame** von tadellosem Rufe zu verpachten. Schriftl. Offerten werden unter **Z. J. 748** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4128

## Wirthschafts-Verpachtung!

In guter Lage soll in einem Gehäus eine **Wirthschaft** errichtet werden zum 1. October. Auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. **Auskunft** durch **Heinrich Faust**, Seemannstrasse 13, Adhs. 3 St. Meine in guter Lage befindliche sehr gangbare **Werkerei** in Verhältnisse halber gleich oder später zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6882

## Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen in einem frequenten **Badeorte Haus** mit gut gehendem **Colonialwaaren- u. Delicaten-Geschäft** für 35,000 Mk. unter günstigen Bedingungen. Näheres durch die **Immobilien-Agentur** von **J. Chr. Glücklich**, Wiesbaden. 6881

Eine hübsche **H. Villa** i. guter Lage, mit 8-9 Z., **Badezim., 4 gr. Mans.** ic., schöner Garten, vor 4 J. erbaut, Verhältn. halber unter dem **Selbstkostenpreis** sof. zu verk. (Preis 54,000 Mk.). **Gestl. Offerten** unter **M. F. 118** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7080

**Landhaus** vor **Sonnenberg**, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. **Seemannsruh** vor **Sonnenberg** und im Tagbl.-Verl. 8282

**Villa**, prachtvoll gelegen, zu verkaufen. Näh. 7089  
Alte Colonnade 44.  
**Villenbauplatz** (Mainzerstr.) zu verk. **R. Schwalbaderstr. 41, 1.** 6888  
**Gartengrundstück**, herrlicher **Blid** auf **Tannus** und **Stadts**  
1 1/2 Morgen groß, ca. 100 Meter **Strassenfront**, gut im **Stand**  
u. **beflagt**, geeignet für **Landsitz**, **Bauspeculanten** od. **Gärtner**;  
billig zu **verkaufen** oder zu **vm.** Näh. **Tagbl.-Verl.** 5812  
Zwei schöne **Heder** zu verkaufen. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 5811

## Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein **rentabl. Haus** in der **Kirchgasse, Friedrichstraße, Bahnhof-**  
**straße** oder nächster **Nähe** von **sehr zahlungsfähig. Ranne**  
zu kaufen gesucht. **Gestl. Offerten** unter **L. E. 99** an den  
**Tagbl.-Verlag.** 7087

**Villa** mit Garten, 10 ger. Zimmer u. **Zubehör**, in der **Mainzer-**  
**Victoria-** oder **Röhrlingstraße** gegen **baar** zu kaufen gesucht. **Offerten**  
unter **P. G. 127** an den **Tagbl.-Verlag.**

## Geldverkehr

## Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf **Objecte** aller Art und in allen **Stadttheilen** bei **höchster Be-**  
**lehung** zum **niedrigsten Zinsfuß** u. ohne jedes **Einhalten** unter **vortheil-**  
**haftesten Bedingungen** in **alleiniger directer Vertretung** erster **Hypotheken-**  
**Institute** das

**Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich**, **Ellenbogengasse 14, Entresol.**  
**Bez.-Gersprech.-Anschluß No. 276.** 6387

## Hypotheken-Darlehen bis 70% der Taxe

auf **rentable Geschäfts- und Wohnhäuser** zu **4-4 1/2 %** gegen **erste**  
**Hypothek** zur **Verfügung.** 7158  
**August Koch**, **Hypotheken-Geschäft**, **Friedrichstrasse 31.**

## Capitalien zu verleihen.

**40-50,000 Mk.** per 1. October auf 1. **Hypothek** zu verleihen. Näh. 6063  
**Stieggasse 22, Part.**

**6 Tausend Mark**, auch geteilt, auszuleihen.  
**J. Meier**, **Hypotheken-Agentur**, **Tannusstr. 18.**  
**40-, 50- u. 60,000 Mk.** zu **4 %** auf 1. **Hypothek** auszuleihen durch  
**M. Linz**, **Mauergasse 12.** 7122

**15-20,000 Mk.** sind z. **2. Stelle** à **4 1/2 %** zu verleihen  
durch **Lud. Winkler**, **Karlstraße 13.**  
**12,000 Mk.** auf g. **Nachhyp.** auszul. d. **M. Linz**, **Mauerg. 12.** 6919

## Capitalien zu leihen gesucht.

**60-65,000 Mk.** gegen **prima 1. Hypoth.** (**56 %** der **Taxe**) auf  
ein **Geschäftshaus** in **guter Lage** zum 1. **October** gesucht.  
**Gestl. Offerten** unter **M. E. 160** an den **Tagbl.-Verl.** 7038

**30,000 Mk.** à **5 %** Zinsen auf **gute 2. Hypoth.** gesucht. **Selbst-**  
**darlehner** werden **gebeten**, ihre **Offerten** unter **V. E. 108** an den  
**Tagbl.-Verlag** abzugeben. 7059

**70-80,000 Mk.** auf **gute 1. Hypoth.** (**Geschäftshaus** in **Mitte**  
**der Stadt**) zum 1. **Oct.** oder 1. **Januar** gesucht. **Gestl. Off.**  
sub **N. E. 101** an den **Tagbl.-Verlag.** 7089

**15-18,000 Mk.** a. g. 1. **H. 3. l. gel. d. M. Linz**, **Mauerg. 12.** 6968

**30-35,000 Mark** auf **2. Hypothek**, nach der  **Hälfte** der **Taxe**, zum  
1. **Juni** auch **früher** gesucht. **Taxe** **136,000 Mk.** Nur **Selbstdarlehner**  
werden **berücksichtigt**. **Offerten** unter **M. H. 716** an den **Tagbl.-**  
**Verlag** erbeten. 4849

**50 Tausend** zu **5 %** gesucht. 6358  
**J. Meier**, **Hypotheken-Agentur**, **Tannusstrasse 18.**

**15-20,000 Mk.** a. **Nachh.** zu **4 1/2 %** ausz. d. **M. Ding**, **Mauerg. 12.** 7124

**4-500 Mk.** werden gegen **hohe Zinsen** und bei **monatlicher Rückzahlung**  
zu **leihen** gesucht. **Gestl. Offerten** unter **M. G. 122** an den  
**Tagbl.-Verlag** erbeten.

**200,000 Mk.** auf eine **Fabrik** gegen **doppelte Sicherheit**  
sofort zu **leihen** gesucht. **Offerten** unter  
**V. F. 129** an den **Tagbl.-Verlag** erbeten.

**Wer leiht** einem **höheren Beamten** bis zu **seiner**  
**demnächstigen Anstellung** für **einige**  
**Monate** gegen **hohe Zinsen** **1000 Mk.?** **Gestl. Off.** unter **A. F. 121**  
an den **Tagbl.-Verlag.**

## Miethgesuche

Zur **Mieth** gesucht im **Villen-Viertel** ein **kleines Haus** oder  
eine **Bel.-Etage** von **acht Zimmern**. **Adressen** unter  
**F. H. 160** an den **Tagbl.-Verlag** erbeten.

Wohnung mit 8 Zimmern, Preis 1500 Mk., zum 1. Juli od. später ges.  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taanusstr. 18.** 4276  
**Gesucht zum 1. Oct.** i. gutem Hause, freie Lage, v. zwei Damen eine  
 Wohnung v. 4-5 Zimmern u. Zubeh., Garten o. Balkon.  
 Preis bis 800 Mk. Off. zu richten u. **G. H. 161** a. d. Tagbl.-Verl.  
 Ältere ruhige Dame sucht zum 1. October eine freundl.  
 Wohnung von 3 Zimmern, Maniarde und Zubeh. in  
 anst. d. Hause. Offerten mit Preis u. **Z. A. 300** hauptpostlagernd.  
 Ges. auf Oct. Wohnung v. drei bis vier Zimm., Zubeh., Garten (Willen-  
 u. Kurviertel). Off. u. **N. H. 167** an den Tagbl.-Verlag. 4278  
 Kleine Wohnung in der Nähe des Kranzplatzes gesucht.  
 Offerten mit Preis Langgasse 51.

### Schneiderin

Sucht für sofort in ruhiger Straße möbl. Parterre-Zimmer mit sep.  
 Eingang. Off. mit Preisang. u. i. w. u. **Ph. Gr.** hauptpostlagernd.

### Miethgesuch.

Ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang. Offerten mit Preisangabe sub  
**H. H. 170** an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
 Für eine junge Dame wird in einer

### besseren israel. Familie möbl. Zimmer mit Pension

gesucht. Gest. Offerten erbitte unter **O. G. 126** an den  
 Tagbl.-Verlag zu richten.  
 Gef. v. ält. Dame auf Oct. in stiller Pens. oder Familie einz. leer.  
 Zimmer mit voller Verköstigung. Offerten unter **O. H. 168** an den  
 Tagbl.-Verlag. 4280

### Fremden-Pension

Gesucht für j. Engländerin gefell. franz. oder engl. Pens. Offerten  
 mit Preis unter **C. H. Postamt 35** Berlin.

Pension **Taanusstraße 1**, Ecke Wilhelmstr., im „Vertiner  
 Hof“, schöne Zimmer mit Pens.  
 Preis mäß. Für zwei Personen sehr vortheilhaft.

### Pension Hannover,

Wilhelmstraße 42a.

Elegant u. neu möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder  
 Preislage zu vermieten. Bäder im Hause. Norddeutsche Küche. 4268

### Two young ladies

wich to find a family or Pension, price moderate.  
 S. 4 Christian-Strasse 35, II, Dresden. F 140

### Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

#### Villen, Häuser etc.

Ein Landhaus in der Tannbachstraße mit großem prima angelegten  
 Obstgarten auf einige Jahre zu vermieten oder billig zu verkaufen.  
 Offerten unter **C. H. 157** an den Tagbl.-Verlag.

#### Geschäftlokale etc.

**Goldgasse 12** ist ein geräumiger Laden mit zwei  
 Schaufenstern u. Ladenzimmer  
 zu vermieten. Näh. Langgasse 6. 4248

**Laden Neugasse 16** mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh.  
 Agentur **Glücklich** oder im Hause 1 Tr. 4222

Ein schöner großer heller Laden mit Ladenzimmer und großem Magazin  
 in der Kirchgasse zu vermieten. Gest. Offerten unter **H. H. 750**  
 an den Tagbl.-Verlag. 4256

**Frankenstraße 14** g. helle Werkstatt, g. o. getheilt, u. Logis, 2 Z. und  
 Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 4261

#### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Herrschastliche Wohnung**, 1 großer Salon,  
 6 Zimmer mit  
 Badezimmer nebst Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näh.  
 Dranienstraße 15, Daubüreau. 4240

#### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Untere Goethestraße 20**, 1. der Adolphsallee, ist eine schöne Parterre-  
 wohnung von 6 geräum. Zimmern nebst Badeeinrichtung etc., gr. Balkon,  
 zum 1. Oct., auch früher, o. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh.  
 Part. ober 1 St. 4249

**Kirchgasse 21** ist die freundlich gelegene Bel-Etage, bestehend aus  
 6 Zimmern, Badezimmer, sowie allem Zubeh., auf 1. October zu  
 vermieten. Näh. Kirchgasse 14 bei **Joseph Ullmann**. 4258

**Im Neubau Humboldtstraße 17** ist eine herrschaftliche, mit  
 allem Comfort eingerichtete Wohnung von 6 großen Zimmern,  
 Balkons, Küche, Badezimmer u. sonstigem Zubeh. vom 1. Juli  
 ab zu vermieten. Näh. Frankfurterstraße 22. 4213

#### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Wegstraße 4** sch. W., 5 Z., Balk. u. Zub., sowie 3 Z., Balk. u. Zub.,  
 Glasabschluss, dem Kurz. gegenüber, zu verm. Näh. Wegstr. 11. 4214  
**Bleichstraße 21** ist der 1. oder 2. St., 5 Zimmer mit Zubeh., billig  
 zu vermieten. Näh. 1 St. 4227

**Frankfurterstraße 23** (Landhaus) ist die Bel-  
 Etage zu vermieten,  
 5 Zimmer mit Zubeh., 2 große Balkone mit herrlicher Aussicht,  
 Gartenbenutzung. Anzusehen täglich.

#### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Bertramstraße 3**, Ecke Hellmundstraße, geräumige Wohnung im 3. St.  
 4 Zimmer mit Balkon, Küche, Manjarden und Keller, auf 1. October  
 zu verm. Anzusehen bis 4 Uhr Nachmittags. Näh. daselbst **B. L. 4238**  
**Delaspeystraße 6** 1. u. 2. Etage, je 4 Zimmer, neu herger., sofort zu  
 verm. Einzuj. 3-4 Uhr.

**Goethestraße 28** ist das Hochparterre, 4 geräumige Zimmer, Küche,  
 2 Manjarden u. i. w., auf gleich oder später zu vermieten. Näh.  
 daselbst oder Schwalbacherstraße 59, Part. 4259

**Kaiser-Friedrich-Ring 8**, gegenüber der neuen Kirche, ist die Bel-  
 Etage, bestehend aus einem Salon mit geschl. Balkon, 3 Zimmern,  
 Küche etc., mit allem Comfort eingerichtet, auf 1. October an ruhige  
 Herrschaft zu vermieten. 4253

**Wörthstraße 42**, 2 Tr., 4 Zimmer, Küche, 1 Manjarde, 2 Keller sofort  
 für 550 Mk. zu vermieten. 4219

**Rheinstraße 26** ist eine Part.-Wohnung v. 4 Zimmern  
 nebst Zub. auf 1. Oct. zu verm. 4230

**Wörthstraße 13**, Schhaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und  
 Zubeh. Umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 4215

**Wörthstraße 16**, Ecke Zahnstr., 1. u. 2. Etage, je 4 Z., Balkon nebst  
 Zubeh., auf gl. o. October zu verm. Näh. d. o. Röderstr. 14. 4264

**Zimmermannstraße 6** ist eine Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer  
 mit Balkon, Küche, 2 Manjarden und Keller, auf Wunsch Garten-  
 benutzung, per 1. October zu vermieten. 4272

#### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Blücherstraße 9**, Vorderhaus, sind Wohnungen von 3 Zimmern  
 Küche und Zubeh., im Hinterhaus solche von 3 und 2 Zimmern  
 und Küche nebst Zubeh. auf 1. October a. c., eventl. früher, zu ver-  
 mieten. Näh. daselbst oder Schulberg 8, Part. 4263

**Sermannstraße 26** eine Wohn. v. 3 Z., K. nebst Zub. zu verm. 4239

**Karlstraße 17**, 2 St. links, 3 schöne Zimmer mit Balkon u. Zub. zu  
 verm. Näh. b. Besitzer **Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 4246

**Kirchgasse 9**, Hth., 3 Zimmer, Küche u. Zub. per 1. Juli zu vermieten.  
 Näh. im Laden daselbst. 4250

**Kirchgasse 21** ist eine schöne abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche  
 und alles Zubeh., auf 1. October 1894 zu vermieten. Zu erfragen  
 bei **Joseph Ullmann**, Kirchgasse 14. 4257

**Villa Zahnel** eine elegante Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon,  
 per 1. Juli zu vermieten. **Jakob Hecker**, Zahnstr. 1a. 4224

**Weißstraße 13** schöne Wohn. von 3 Zim. u. Zubeh. auf 1. October.

### In dem neuerb. Hause Ecke der Karl- und Niehlstraße

sind schöne eleg. Wohn. von 3 und  
 4 Zimmern nebst Zubeh., sowie der  
**Laden** nebst Wohn. u. gr. Kellern zu vermieten.  
 Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110 (an der Adolphsallee) oder  
 Karlstraße 38, Part. 4228

Eine schöne abgeschlossene Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer (nahe der  
 Straße), Küche und Keller (nahe der Taanusstraße) per 1. October zu  
 vermieten. Preis 450 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4279

#### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Bleichstraße 19** eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und  
 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst, 2. Etage r. 4276

**Elisabethenstraße 16** ist die schön gelegene Frontispiz-Wohn., 2 Zimmer,  
 Küche und Keller, an eine einzelne ruhige Dame zu vermieten. Näh.  
 daselbst Part. 4229

**Rheinstraße 39** Frstz., 2 Zim. u. Zub. (hinter Abschluss), zu verm. 4247

**Römerberg 36**, im Hinterhaus, ein Dachlogis, zwei Zimmer, Küche etc.,  
 per 1. Juli zu vermieten. 4241

**Schwalbacherstraße 27** sind 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf  
 1. Juli zu vermieten. 4235

Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, zum 1. Juli zu vermieten. 4260

**Sedanplatz 4,** Neubau, zum 1. October Wohnungen von 2, 3 und 5 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Näh. Hth. Part. bei **Karl Güttler.** 4281

**Waltramstraße 17** schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, Abschlus. auf Juli zu vermieten. Näh. 1 St. 4243

**Wellrißstraße 23,** Hth., 2 Zimmer, Küche u. Keller per 1. Juli zu vermieten. 4218

**Wohnungen von 1 Zimmer.**

Feldstraße 27 ein Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 4232

Römerberg 14 e. Zim., Küche, Keller auf 1. Juli a. e. H. Fam. z. verm. 4231

**Waltramstraße 17** Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf Juli zu vermieten. Näh. 1 St. 4264

Webergasse 56 Stube, Küche u. Keller zu verm. 4277

**Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.**

Sirchgraben 24 H. Dachlogis an einz. Pers. billig zu vermieten. 4225

Lehrstraße 11 ist die Bel- Etage mit Balkon, herrlichste Fernsicht, auf 1. October oder früher zu vermieten. 4234

Römerberg 38 ist eine H. Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 4267

**Waltramstraße 4** H. Dachwohnung sofort zu vermieten. 4202

**Möblierte Wohnungen.**

Schön möblierte Wohnung mit feiner Pension auf längere Zeit zu verm. Näh. Nerothal 39, Part.

**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**

Adlerstraße 26 ein Zimmer mit 2 Betten sof. zu verm. 4221

Albrechtstraße 8, Hth. 1, ein schön möbl. Zimmer zu verm. 4231

Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212

Blücherstraße 24 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4274

Castellstraße 9, 2 r., ein Zimmer mit Bett zu vermieten. 4251

Eisenbogengasse 10, 2 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4251

Feldstraße 9, 3 St., ein freundlich möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 4230

Friedrichstraße 44, Hth. 3, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 1 auch 2 Betten auf den 1. Juli zu vermieten. 4242

Goldgasse 2a, 2 St. l., möbl. Zimmer mit 1-2 Betten zu verm. 4265

Goldgasse 5, 2 r., 1-2 schön möbl. Zimmer zu verm. 4265

**Sermannstraße 28,** Mittelb. 1 St. r., ein schön möbliertes Zimmer sofort mit oder ohne Pension an einen Herrn oder ein Fräulein zum Preise von 40 M. zu vermieten. 4265

Lehrstraße 7 schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 4238

Lehrstraße 27, Part. l., gr. möbl. Zim. an einen Herrn zu verm. 4254

Marktstraße 11, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 4269

Maerzgasse 13, 1 St., ein schön möbl. Zim. auf gleich zu verm. 4269

Waldsberg 15 schön möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 4252

Worrigstraße 6, Vorderb. 2. St. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 4252

Römerberg 13 ein kleines und großes möbl. Zimmer billig zu verm. 4239

Saalgasse 22 klein. möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 4239

Steingasse 3, 1 St. r., ein freundlich möbliertes Zimmer an einen bis zwei Herren billig zu vermieten. 4239

Stiftstraße 21, Bel- Et., billige fein möbl. Zimmer sofort. 4239

Weißstraße 13 möbl. Parterrezimmer auf 1. Juli zu vermieten. 4239

Wellrißstraße 6 ein möbl. Part.-Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 4245

Adlerstraße 11, Part., erhalten Arbeiter Logis. 4236

Blücherstraße 7, 3 l., erhält ein ja. anst. Mann schönes billiges Logis. 4236

Frankenstraße 10, 1 St. r., erhält anst. Arbeiter Kost u. Logis. 4236

Friedrichstraße 47, Frisp. r., findet ein j. Mann sch. bill. Logis. 4236

Goldgasse 13 erhalten junge Leute Logis. 4237

Selenenstraße 16, Wdhg. 2 St. l., erhalten Arbeiter billige Schlafstelle. 4237

Selenenstraße 26, Hth. 1 r., können zwei reinl. Leute sch. Logis erh. 4237

**Luftkurort Gypstein.**

Möblierte Zimmer in guter Lage (Landhaus), schöne Aussicht auf den Wald, zu billigen Preisen zu vermieten. Näh. bei Frau **Brockhausen,** Gypstein, Fischbacher Landstraße. 4266

**Leere Zimmer, Mansarden, Hammern.**

Blücherstraße 24 ein leeres Zimmer zu vermieten. 4278

Dranienstraße 47 sind im Gartenhaus zwei schöne Zimmer u. 1 Zimmer auf gleich oder später an ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 4217

Roonstraße 6 eine leere Stube sofort zu vermieten. 4226

Schwalbacherstraße 27 ist ein Zimmer auf 1. Juli zu verm. 4220

Taunusstraße 8, Part., 2 leere Zimmer per 1. Juli zu verm. 4223

Ein schönes zweifachtr. Zimmer im Vorderhaus zu verm. Näh. Faulbrunnstraße 11, Part. 4216

Ein großes Parterrezimmer ist gegen Instandhaltung eines Hauses an eine ruhige sol. Person abzugeben. Näh. Worrigstr. 3, Part. 4271

Hellmundstraße 39 eine heizbare Mansarde auf 1. Juli zu verm. 4271

**Sonnenberg.**

Blatterstraße 12, ist ein einzelnes Zimmer sofort billig zu vermieten, event. ist das Haus mit Garten unter günstigen Bedingungen zu verk. Näh. beim Eigenthümer **Ed. Weygandt,** Kirchgasse 18. 4255

**Arbeitsmarkt**

Weibliche Personen, die Stellung finden.

**Verkäuferin gesucht.**

Für Laden u. Haushalt suche ein zuverlässiges gewandtes junges Mädchen aus nur guter Familie. **Aug. Saher,** Conditor, Museumstraße 3. **Ge sucht** eine Verkäuferin, engl. Spr., ein bess. Kindermädchen zu zwei groß. Kindern, zwei einfache Hausmädchen u. zwei Alleinmädchen zu Herrschaften von zwei Pers. **Central-Bür. (Dr. Warties),** Goldgasse 5.

Für ein christliches **Wäschege schäft** wird ein junges Mädchen gesucht, welches die schriftlichen Arbeiten übernehmen kann. Sprachkenntniße und Kenntniße der Wäschebranche sind erwünscht. Eintritt per 15. Juni, spätestens 1. Juli. **Georg Hoffmann,** Wiesbaden, Langgasse 21.

Mädchen können d. Kleiderm. u. Fußbn. grbl. erl. Worrigstr. 9, P. 6330 **Weißzeugnäherin** für dauernde Arbeit gesucht Kellerstraße 7, 2 St. r.

**Stickerin gesucht.**

Ein in der Stanz-, Bunt- und Weißstickerei erfahrenes katholisches Fräulein zum baldigen Eintritt nach Mainz gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe bei freier Station im Hause sind unter **N. D. 29** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Perfekte **Büglerin** gesucht Blücherstraße 24, 1. Eine tüchtige erfahrene **Büglerin** für einige Nachmittage

in der Woche **ge sucht.** Off. mit Ansprüchen u. E. N. 159 an den Tagbl.-Verlag. 7165

**Wä cherin und Büglerin** sucht **Reinigungs- u. Wäsche-Ge schäft** aufzulegen zwischen 8 u. 10 Uhr Vormittags u. nach 8 Uhr Abends. 7110

**Buchfrau** für **Freitags** ges. Meldung **Mainzerstraße 66, 1 St.** Ein sehr will. Monatsmädchen zu einz. Dame ges. **Albrechtstr. 35, 3 St.** Ein fleißiges Monatsmädchen gesucht **Worrigstraße 30, Part. l.** Sauberes ordentl. Mädchen zum **Ladenreinigen** gesucht. 7148

**J. Steffelbauer,** Langgasse 32. Ein junges einfaches Mädchen, das zu Hause schlafen kann, für leichten Dienst gesucht **Nelkenstraße 55.** 7094

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für einen kleinen Haushalt gesucht per sofort **Dohheimerstraße 12, Part.** 7103

Bess. Mädchen für **Nachmittags** zu H. Kunde ges. **Augustastr. 1, Part.** Ein hübsches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht **Ein Mädchen,** Wellrißstraße 40, 1.

Lehrmädchen von 14-15 Jahren für **Sigarenmachen** gesucht. Dauernde Beschäftigung. Näh. **Schützenhofstraße 3.** 7157

Eine Anstaltskinderin wird **sofort** gesucht **Taunusstraße 2a, 2. St.** Fein bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, gesucht. Nur Solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden **Kapellenstraße 56.**

Ein **Kochmädchen** gesucht für sofort **Röderstraße 37, Part.** Selbstständige Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, gesucht zum 15. Juni **Martinstraße 7.**

Eine gut bürgerl. Köchin, die die Hausarbeit versteht, gegen guten Lohn auf Ende Juni gesucht. Näh. **Nelkenstraße 58, 2.** 7152

**Ge sucht** wird zum 1. Juli eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt. Nur Solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden **Partstraße 36.**

Solide saubere Köchin, welche selbstständig fein bürgerlich kochen kann, für 15. Juni gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen **Victoriastraße 17, von 9 bis 12 und 3 bis 6 Uhr.** 7174

Gef. Köch. für **Herrsch. n. Chemnitz** in Sachsen, sowie bess. Hausmädchen, d. nähen l. für hier. **Bureau Bärenstraße 1, 2.** (30 Mt.), eine **Küchenhaushälterin,** eine **Kaffeehaushälterin,** **Weißzeugbesorgerin** gesucht. **Central-Bureau (Frau Warties),** Goldgasse 5.

Ein Mädchen für jede Arbeit gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 6730

Ein anständiges Mädchen auf gleich gesucht **Maerzgasse 8.** 6984

**Ge sucht**

ein zuverlässiges reinliches Mädchen, das nähen kann, zu Kindern **Nerobergstraße 22.** 6981

Ein tüchtiges zuverlässiges Mädchen als Mädchen allein gesucht **Alexandrastraße 3.**

Ein tüchtiges Mädchen für **Küche** und **Hausarbeit** von einem **Amisrichter** auf dem Lande gesucht **Dohheimerstraße 33, 1.** 6880

**Suche** für **sofort** ein **ausländ. geb. Mädchen** zur **selbstständ. Führung** einer **Weinstube.** Offerten unter **L. G. 113** an den **Tagbl.-Verlag.**

**Tüchtiges Hausmädchen** gegen guten Lohn zum 22. Juni gesucht. Meldung nur 8-9 und 3-4 Uhr **Taunusstraße 18, Part.** 7067

Ein **ordentliches Mädchen** wird gesucht **Wellrißstraße 25.**

Gesucht vier f. bürgerl. Köchinnen, zwei Herrschaftsköchinnen ein Zimmermädchen, w. gut näht, ein tücht. Alleinmädchen, eine jg. Kinderfrau, ein Hausmädchen, eine norddeutsche Köchin, eine selbstst. jg. Haushälterin u. ang. Jungfer. Bureau Germania, Säuerergasse 5.

Ein einfaches braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird als Hausmädchen zum 15. Juni gesucht. Näh. Loutienstraße 39. 7118 Ein braves tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit sofort gesucht. Näh. Schlichterstraße 19, 2, von 9-12 Uhr.

Verlässliches Kindermädchen, welches waschen und bügeln kann, zum 15. d. M. gesucht Rheinstraße 88, 2. 7145

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Adolphstraße 4, Part. Braves tüchtiges Mädchen gesucht Meißergasse 35, Part.

Gesucht auf sofort ein sauberes Mädchen, das fein bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Zu melden Köpplerstraße 3, nahe der Sonnenbergerstraße. 7142

Ein reines Mädchen gesucht Herrgartenstraße 7, 5th. Part. 7138 Zur Stütze der Hausfrau ein besseres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, gegen Ende Juni gesucht. Näheres Neugasse 7a, im Laden.

Ein braves fleißiges Mädchen für H. Haushaltung gesucht Karlstraße 9, Partierre. Zu melden zwischen 12 und 2 Uhr.

Ein besseres geistes Mädchen zu einer Dame gesucht für leichte häusliche Arbeit Kaiser-Friedrich-Ring 14, Partierre.

Ein braves fleißiges Dienstmädchen vom Lande wird gesucht Albrechtstraße 31.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Gastav-Wolffstraße 1, Part. 1.

Gesucht für sofort ein Mädchen, welches die einfache Küche versteht, Bahnhofstraße 13.

Ein Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit ist u. Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Friedrichstraße 21, 2. St.

Ein kräftiges fleißiges Mädchen für jede Hausarbeit sofort ges. Fremden-Pension Stiftstraße 13, Gartenhaus Part.

Gesucht zuverlässiges Kindermädchen, Haus- und Küchermädchen und Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, durch Wittve Schug, Webergasse 46, 5th. 1. St.

Zweier Alleinmädchen, das gut zu nähen versteht, für ruhigen Haushalt gesucht auf gleich Viehriederstraße 21, Bel-Etage.

Tücht. Mädchen zu H. fein. Beamtenfamilie gesucht Schachtstraße 4, 1 St. Mädchen, das etwas kochen kann und jede Hausarbeit versteht, für kleine Haushaltung gesucht Kirchgasse 46, 1. 7153

Ein Mädchen von einem älteren Herrn zur Führung des Haushalts sofort gesucht Zahnstraße 42. Wittve ohne Kinder nicht ausgeschlossen.

Mädchen mit guten Zeugnissen für kleine Familie gesucht Helenestraße 14, 1. 7155

Dienstmädchen gesucht Goethestraße 19, Part. 7154

Ein braves Dienstmädchen vor sofort gesucht. Zu erfragen von 2-6 Uhr Nachmittags 37. Schwalbacherstraße 37, 1. St. rechts.

Ein tücht. Zimmermädchen gesucht sofort. Näh. Tagbl.-Verlag. 7156

Ein Mädchen nach answärts gesucht (Lohn 15 M.) Nerostraße 18, 5th.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das fein bürgerlich kochen kann und mit der Hausarbeit gut Bescheid weiß, wird als Alleinmädchen z. 1. Juli gesucht Augustastrasse 1, 2.

Mädchen z. zwei Renten w. ges. Hr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2. Gel. zwei Mädchen für H. Haushalt (hoh. Lohn) Schachtstraße 5, 1. St.

Ein bess. Hotelzimmermädchen, welches in ersten Häusern diente, Köchin, für Hotels, Resta. u. Benj., tücht. Kaffeeköchin in Jahresstell., eine f. jg. Köchin von Kurzrenten nach Mainz, sowie kräft. Küchermädchen nach Grünberg's Rhein. Stellen-Bür., Goldgasse 21, Laden.

Ein braves kräftiges Mädchen für jede Hausarbeit wird auf 1. Juli gesucht Adolphsallee 4, 3 Tr. 7169

Gesucht ein Hausmädchen u. ein Küchermädchen. Näh. Mauergasse 9, 2. Köchinnen, Restaurations-, Kaffee- u. Herrschaftsköchinnen sowie Allein- und Küchermädchen sucht

Büffel Wörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein ordentliches Mädchen gesucht Mauergasse 15, 1 St. 4.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine Dame, gepr. Lehrerin,

vorzögl. in Sprachen und Musik, mit besten Empfehlungen, sucht sofort oder baldigst Stellung oder Privatstunden oder als Vorleserin und Gesellschaftlerin. Offerten erbeten unter M. S. 52 Gelpig, Zahnstraße.

Eine tücht. erste Verkäuferin, welche lange Jahre im Tapissierfach thätig, sucht für später Stellung in einem feinen Geschäft. Offerten unter N. F. 123 an den Tagbl.-Verlag erbeten 3. tücht. Verkäuferin, bisher in Manufactur und Bekleidungs- u. Stellung irgend w. Branche. Gest. Off. u. M. S. 99 Hauptpost.

Eine tüchtige Verkäuferin für Manufactur- u. Modewaaren, welche auch zu decoriren versteht, sucht Stellung. Offerten unter W. E. 109 sind an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Tüchtige gebildete Verkäuferin mit Sprachkenntn. und Ia Referenz, sucht Stellung in H. Porzellan- oder Hand Schuh- und Cravatten-Geschäft. Kl. Kirchgasse 1, 1.

Ein besseres Mädchen, welches mehrere Jahre als Verkäuferin thätig war, sucht Stelle. Beste Zeugnisse sind aufzuweisen. Karlstraße 11.

Büglerin f. Beschäftigung. Bellrigstraße 25, Hinterh. 1 St.

Ein ordentl. anst. Mädchen sucht Beschäftigung in einer Wäscherei zum Bügeln od. Waschen die ganze Woche. Näh. Sedanstraße 7, 5th. Köh. Ein Fräulein aus guter Familie, welches mehrere Jahre im Auslande war und zuletzt als Stütze der Hausfrau mit prima Zeugn., sucht Stelle als Kammerjungfer, Reisebegleiterin oder zu Kindern, am liebsten nach America. Gest. Offerten an L. Zaun bahnhofslagernd Mannheim.

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung in einem Hotel oder in einer Wäscherei. Dramenstraße 22, Seitenb. 1. Part.

Ehrliche Frau f. Arbeit (B. u. Wasen). Drantenstraße 50, Laden.

Eine fleißige Wäschefrau sucht Beschäftigung. Hermannstraße 12, 1 St.

Ein älteres Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Bügeln); auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Adlerstraße 29 bei Frau Dehn.

Eine Frau sucht Monatsstelle, tägl. 1-2 Stund. Kirchgasse 49, 4 St. h. G. g. empf. Wäschefrau sucht Arbeit (Waschen u. Bügeln). Adlerstraße 27.

Eine fleißige Frau sucht Wasch- u. Busbeschäftig. Walramstraße 25, D. G. M. f. Beschäft. (Waschen u. Bügeln). R. Schwalbacherstr. 27, 5th. 3.

Eine Frau sucht Wasch- und Bus-Beschäftigung oder Monatsstelle. Steingasse 33, im Laden.

Fleißige Frau f. Wasch- und Bus-Beschäftig. Schwalbacherstr. 27, 5th.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Zahnstraße 30, Laden.

Ein unabh. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Bellrigstraße 16, Dach.

3. unkündige Frau f. Monatsstelle. Näh. Walramstr. 18, Vbh. Dach.

Ein älteres Mädchen f. Monatsstelle. Loutienstraße 41, Vbh. 3. St.

Braves fleißiges Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Kirchgasse 24, Eingang kleine Schwalbacherstraße 2, 2 links.

E. Frau f. Monatsstelle o. auch Laden, reinig. R. Wörthstr. 10, Frith.

Ein starkes Mädchen sucht tagelöhner Stelle. Walramstraße 10, Dach.

Eine unabhängige, darin geübte Frau sucht billig einen Krankenwagen zu schieben. Wörthstraße 10, Seitenbau.

Junges Mädchen sucht Nachmittags Stelle zu Kindern. Hoßhütte 16.

E. gepr. Krankenpflegerin f. Kranke zu H. Näh. Nerostraße 32, 2 I. Selbstständige Köchin sucht Stelle in Herrschaftshaus oder Pension. Hermannstraße 17, 1 St. links.

Eine feine bürgerliche Köchin geübten Alters sucht zum 15. Juni Stellung. Näh. Langgasse 11, Vbh. 3. St.

Köchinnen mit langj. Zeugn., Jungfer, w. fert. schneiden kann, Haus-, Küchen- und Kindermädchen. Frau Volk, Ellenbogengasse 10, 2.

Empf. Eine tüchtige Köchin, drei Alleinmädchen, zwei bess. Hausmädchen suchen zum 15. Juni Stelle durch Frau Böraer, Michelsberg 5, 2. St.

Ein tüchtiges gut empfohlene perf. Herrschaftsköchin, mehr. nette gewandte Hausmädchen, zur Stütze der Hausfrauen, welche auch kochen können, sow. Kinder-Nonnen etc.

Eine perf. Kochfrau sucht Anstellung. Kirchgasse 16, 1 St. l.

Empf. herrsch. Köch., langjährige Zeugn., sow. nette Hausmädchen, perf. i. Seb., br. propre Alleinm., w. g. kochen k. u. g. Zeugn. Bureau Varenstraße 1, 2.

Eine Köchin mit guten Zeugnissen, welche längere Zeit bei einer fürstlichen Dame gebient hat, sucht passende Stelle für gleich oder später. Gest. Off. bittet man u. S. G. 149 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Besseres Hausmädchen, geküsst auf g. Zeugn., f. sof. Stelle in f. Herrschaftsh. Näh. Walramstraße 8, 4 St.

Unst. Mädchen, perf. in Schneidern, gew. im Frisiren, oder zu Kindern. Ausland nicht ausgeschlossen. Offerten unter E. K., Schweilerane bei Lachen, Bumpo 3.

Besseres Zweitmädchen sucht Stelle zum 1. Juli. Offerten unter A. Z., Schweilerane bei Lachen, Bumpo 3.

Ein ordentliches nettes Mädchen aus guter Familie wünscht Stellung als Zimmermädchen, am liebsten zu feiner Herrschaft. Nähere Auskunft Sedanstraße 9, 4 St. r.

As Nurse Situation wanted at once to Children, good references. Apply Tagblatt-Office. 6991

Ein ordentl. Mädchen (Norddeutsche) sucht auf al. Stellung in einem Privatb. als zweites Mädchen. Karlstraße 2, 1 St. r.

In einem Hotel oder einer Familien-Pension sucht ein Fräulein gegen Vergütung kochen zu lernen. Offerten unter A. Z. bahnhofslagernd Oberlahnstein.

Junges Mädchen v. ausw., das bürgerl. kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle in feiner, besseren Haushalt oder als bess. Kindermädchen. Zu erst. Karlstraße 44, Part. 1.

Alleinmädchen, bess. Hausmädchen, perfectes Hotelzimmermädchen, perfecte u. angeh. Jungfern, Kinderfräulein, Kindermädchen empf. Grünberg's Bür., Goldg. 21, Lad. G. 19-jähr. Mädchen f. St. für häusl. Arbeit. Adlerstraße 57, Vbh. 1 r.

Für ein Mädchen vom Lande wird bald Stelle gesucht. Schachtstr. 8, 2 ein fremdes Hausmädchen, welches bügeln, nähen und serviren kann, mit guten Zeugnissen.

Müller's Centr.-Stellenvermittlungsbür., Meßgerg. 14.

Ein Mädchen, welches bürgerl. kocht u. in Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle a. gleich. Gute Zeugn. kochen zu Diensten. Zu erst. Lehrstr. 8. in gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle bei einer einzelnen Dame o. in kleiner Familie. Philppenberg 31, 2 St.

Ein von der Herrschaft empfohlenes Zimmermädchen, welches sehr gewandt im Serviren und Bügeln ist, sucht zum 1. oder 15. Juli Stellung. Zu erfragen Nerostraße 13.

Gaus u. Alleinmädchen, Kinderfräul., Adhinnen, eine perf. Sommerjungfer empf. Bär. Germanio, Säfergasse 5.

Ein best. ev. Mädchen sucht Stelle als Jungfer oder besseres Drittmädchen. Gute Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten an H. Meinz. Rindernach a. Rh. F 140

Stellen suchen: Kinderlose Wittwe, Mädchen, welche bürgerl. Kochen k., zu jeder Hausarb. willig sind u. Liebe zu Kindern haben. Näh. durch Wittve Schug, Webergasse 16, Rh.

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für jede Hausarbeit. Näheres Heroldstraße 14, 2. St. r.; vom 15. Juni bis 1. Juli.

Ein brav. anst. Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht u. auch entw. Kochen kann, sucht Stelle in ein. pass. Haus. Adlerstr. 23, Wbhs. 1. St.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Hausmädchen od. zu größeren Kindern. Offerten unter A. H. 155 an den Tagbl.-Verlag.

St. M. f. N. u. Hausarb. i. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2. St. älteres Mädchen, welches das Kochen und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Steingasse 26, Part. r.

Ein Mädchen, welches fernreisen kann und die Zimmerarbeit gründlich versteht, sucht für sofort Stellung. Näh. Heroldstraße 12, 2. St.

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle wegen Abreise seiner Herrschaft. Näh. Reichstraße 7, Hbhs. Part.

Ein kräftiges fleißiges Mädchen sucht Stelle für die Küche, geht auch in ein Hotel oder Pension. Walramstraße 15, Dachlogis.

Ein Mädchen aus besserer Familie wünscht bis 1. Juli Stütze der Hausfran. Zu erfragen Moritzstraße 31, 1. St.

Als Kinderfräulein

oder Stütze zu einer einzelnen Dame wünscht ein gebildetes Fräulein mit vorzüglichen Zeugnissen in seinem Hause baldigst Stelle. Saal-gasse 28, Part.

Sechs nette gedieg. Mädchen, die einfach zu kochen, sowie jede Hausarbeit verst., i. Stellen. Zwei u. dreijährige Zeugn. Schachstraße 4, 1. St.

Ein best. Hausmädchen von auswärts, w. nügen, bügeln u. serviren kann, sucht Stelle. Gest. Off. unter V. G. 152 an den Tagbl.-Verlag erb.

Eine ältere Person, welche kochen kann, sucht Stelle, geht auch zu einer leidenden Dame oder zu einem Kinde. Zahnstraße 14.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kocht, in der Arbeit gründlich, sucht Stelle als allein. Näh. Friedrichstraße 28.

Ein Mädchen f. Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Feldstraße 20, 1. St.

Empf. ein einf. tücht. braves Mädchen, w. noch nicht gedient, die Hausarbeit verst., a. Liebe zu Kindern hat (hier fremd). Näh. Fr. Feuerbach, Steingasse 2, Hinterh. Part.

Ein alt. Mädchen, w. kochen kann und Hausarb. verst., f. St. Hellmundstraße 28, Part.

Ein geschicktes Mädchen, verst. in der feinen Küche, mit vr. Z., sucht Stelle zu einz. Herrn, sodann zwei fein. Hausmädchen, welche nähen, büg. u. serv., mit vorz. Zeugn., u. mehrere Alleinmädchen. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Ein besseres Mädchen von achtbaren Eltern (Württembergerin), welches nähen und bügeln kann, sowie Hausarbeit versteht, sucht baldigst Stellung in gutem Hause, entweder zu größeren Kindern oder als Hausmädchen. Näh. Ausf. b. Frau Meiser Kolb, Wellritstr. 22, 2. Gutes Herrschafts-Personal empf. i. h. Bär. Fr. Wiss, Goldg. 17, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fördere per Postkarte Stellen-Aus-wahl, Courier, Berlin-Weßend. (E. G. 76) F 39

Lohnendes Nebenamt.

Eine tüchtige, im persönlichen Verkehr gewandte solide Persönlichkeit (auch Handwerker), findet bei einer alten, bestehungsgeführten Versicherungs-gesellschaft mit mehr als 140,000 Versicherten als Vertreter dauernde und gut honorirte Nebenbeschäftigung. Offerten unter Chiffre H. 122 an Rudolf Mosse in Stuttgart. (Stg. 226) F 204

Ein angesehenener energischer und gewissenhafter Herr, der seine ganze Thätigkeit auf die Acquisition legen will, gegen ein Anfangs-geloh von monatlich 100 Mk. und sonstige Bezüge für eine deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft, für die vermöge ihrer liberalen Einrichtungen überall Erfolge zu erreichen sind, gesucht. Das Gehalt steigt mit den Leistungen und ist die Stellung dauernd und angenehm, falls den Anforderungen entsprochen wird. Offerten u. S. Z. 502 an Massenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M., erb. F 140

Spengler u. Installateur, nur selbstständiger Arbeiter, wird bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung gesucht.

Alfred Gottschalk, Moritzstraße 24.

Ein tüchtiger Wagnergeselle wird f. dauernd gesucht. Ph. Beck, Wellritstraße 22.

Ein tüchtiger Asphalteur, der seine Qualifikation als solcher durch seitherige Beschäftigung nachweisen kann, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht von Frau Dachdeckermeister David Perabo, Wittve, Adlerstraße 34, hier.

Ein i. Gärnergebülse gesucht. Gross, Wellritthal.

Bier Arbeiter

haben Beschäftigung an einem Brunnen. Näh. Zeinelsbachstraße 2. Einen Stüchenschel für Hotel-Restaurant, einen dergleichen für größeres Restaurant, einen spracht. Hotel-Motivationssticker, fünf in. Hotel a. Restaurationssticker sucht Gräber's Birk., Goldgasse 21, Lohr. 6757

Christian Tauber, Droguenhandlung, Wiesbaden, Kirchgasse 2a.

Lehrling für Kunsthandwerk (Bronzegießerei und Gießerei-Anstalt) für auswärts gesucht. Näh. Wellrit-strasse 9, Hinterh. B. 6820

Schreiner-Lehrling gesucht Dranienstraße 41, 1. St. rechts. 6581

Ein Glasverlehrling gesucht. J. Faigle, Adlerstraße 9. 5322

Glasverlehrling gesucht Rheinstraße 20. 6535

Schneiderlehrling gesucht Bleichstraße 1. 6883

Schneiderlehrling gesucht Delenenstraße 9. 6818

Ein Schneiderlehrling gesucht Kirchgasse 44. 6908

Ein Buchdruckerlehrling gesucht v. H. Fuhs, Webergasse 40. 6908

Ein Schriftsetzerlehrling gesucht Edel'sche Buchdruckerei, Mauerstraße 8. 7126

Bierzapfer, Martstraße 20, am Büffelshalter. 7146

Ein Kutscher wird für die Mittagsstunden zum Fahren gesucht. Zu melden von 8-10 und 2-4 Uhr Möringstraße 7, 1. 7134

Reitkundiger Herrschafts-kutscher mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7172

Junger Hausburche gesucht Adelheidsstr. 41, im Laden. 6873

Ein ordentlicher Hausburche gesucht Langgasse 9. 7098

Ein anst. junger Mann, ca. 18 Jahre alt, als Ausläufer für eine Buchhandlung gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden in der Agentur der Frankf. Itg., Kirchhofsgasse 2. 7134

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Sedanplatz 4. 7147

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Ludwigstraße 3. 7147

Ein junger lediger Fuhrknecht sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7184

Ein tüchtiger Fuhrknecht, welcher Ackerbau verst., gesucht Steingasse 80. 7184

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein tüchtiger Buchhalter,

sprachgewandt und im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Nähere Auskunft im Tagbl.-Verlag. 7077

Tücht. Buchhalter (dopp. Buchf.) sucht St. Näh. Tagbl.-Verlag. 7084

Inzeraten-Acquisiteur

sucht per sofort Engagement. Anerbietungen von jüdischer Seite strengstens verboten. Gest. Off. u. F. H. 105 a. d. Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, cautiousfähig, mit

irgendwelcher Beschäftigung, als Kassier oder auf einem Comptoir, unter bescheidenen Gehaltsansprüchen. Gest. Off. unter Z. F. 122 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein junger Mann, welcher mit der

doppelten Buchführung, sowie allen Comptoirarbeiten vertraut ist, sucht geeignete Stellung unter bescheid. Beding. Off. bel. man sub H. G. 125 a. d. Tagbl.-Verl. zu richten.

Photograph,

1. Pos. u. Neg. - Retoucheur, tüchtig in allen Größen, sucht Stellung. Gest. Off. erbeten u. E. G. 127 an den Tagbl.-Verl.

Durch die ungünstige Geschäftslage veranlaßt, will ein bisher selbstständiger Schreiner eine seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechende Stellung übernehmen, einerlei welcher Art. Ueber Person, Verhältnisse und Fähigkeiten kann beste Auskunft gegeben werden. Gest. Off. u. E. H. 93 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Herrschaftsdiener, verst. spracht., sucht Stelle, auch zur Ausbülfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6937

Ein junger intelligenter Mann sucht Stelle als Diener auf sofort oder später. Off. unter F. W. 250 hauptpostlagernd.

Ein braver Junge von 16 Jahren sucht Stelle als Ausläufer. Derselbe ging auch auf ein Bureau. Helenestraße 28, Hinterhaus.

Junger kräftiger Mann sucht Stelle als Voder, Ausläufer oder dergl. Gest. Off. u. T. G. 150 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger led. Mann sucht Stelle als Krankenwärter, Hausburche oder sonstige Beschäftigung. Eintritt kann sofort erfolgen. Off. unt. W. G. 158 an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein gewandter kräftiger Burche, hier fremd, sucht Stellung als Hausburche oder Ausläufer. Näh. Saalgasse 32, Wbhs. 3. St.

Für einen jungen Mann aus anständiger Familie eine Lehrlingsstelle in einer mittleren Weinhandlung gesucht. Offerten unter H. H. 100 an den Tagbl.-Verlag. 7167

Ein kräft. Mann sucht Stelle zum Ausfahren von Kranen od. auch als Krankenwärter od. dgl. Näh. Kirchgasse 2, 2.

(Nachdruck verboten.)

**Logirbesuch.**

Humoreske von Graf Günther Rosenhagen.

Darüber waren sich alle Freunde, Verwandten, Familien-Angehörige und wer sonst noch nach seiner Meinung ein Wort in der wichtigen Angelegenheit mitzusprechen hatte, von Anfang an einig gewesen, daß die Verbindung zwischen dem Assessor Brunau und Fräulein Elsa Nautenberg nie und nimmer gut ausfallen könne. Ein Assessor — heirathen? Unglaublich! Ja, wenn er wenigstens noch dicht vor dem Regierungsrath gestanden hätte, aber er war der Drittfüngste, und lange, lange Jahre standen ihm noch bevor, ehe er in die höhere Gehaltsstufe eintreten konnte. Merkwürdiger Weise schien dies jedoch den Assessor Brunau wenig zu beunruhigen, im Gegentheil, als eine seiner vielen Tanten ihm dies eines Abends wieder in beredten Worten auseinandersetzte, hatte er sie unwillig unterbrochen: „Aber ich begreife Euch garnicht, warum wollt Ihr mich denn absolut älter haben, als ich nun einmal bin? Freut Euch mit mir über meine Jugend, daß ich das Leben noch genießen kann.“

Bewundert hatte die gute Tante die langen Locken geschüttelt und war dann in ihrem Innersten tief beleidigt davongegangen. Dem war nicht zu helfen, der muß sich erst ordentlich die Hörner ablaufen und erst gehörig vom Leben hin- und hergeschüttelt werden, dann würde ihm wohl mit der Zeit die Erkenntniß kommen, wie recht die alten Tanten hätten, die er jetzt verlachte und verspottete; die Tage würden schon noch kommen, wo er sich vergebens danach sehnte, sich von den ihm lästigen Fesseln zu befreien. Kommen mußte der Tag, denn so rechneten die Tanten, er hat Nichts und sie hat Nichts, addirt man zwei Nullen, so ergibt das eine große Null, und davon kann heutzutage selbst der bescheidenste Mensch nicht leben.

Zuerst mit Aerger und Verdruß, dann aber mit heimlichem Vergnügen hörten die beiden Verlobten die offenen und versteckten Anspielungen und thaten schließlich, was sie von Anfang an beabsichtigt hatten: sie heiratheten sich. Mit einer Miene, als gelte es, einen geliebten Todten unter die Erde zu bringen, hatten die Verwandten die Einladung zur Hochzeit angenommen, sie mußten sie ja annehmen, das waren sie nach ihrer Meinung dem Ansehen der Familie schuldig. Mit Grabesstimme hatten sie nach der Trauung dem jungen Paar: „Werdet glücklich“ zugerufen. Das hatte so dumpf und schaurig geklungen, daß selbst die Neudemählten für einen Augenblick zurückbebt, aber nur für einen Augenblick, dann ging es zu dem Hochzeitsmahl und wenige Stunden später auf die Reise.

Drei Jahre lebte der Assessor Brunau nun schon mit seiner jungen Frau in der denkbar glücklichsten Ehe. Das von den Verwandten, Freunden und Bekannten prophezeite Unglück war ausgeblieben, und drei Jahre des seligsten, reinsten Glücks lagen hinter ihnen, nicht ein einziger Mißklang hatte bisher die Harmonie gestört, nicht ein einziges böses oder unfreundliches Wort war in der ganzen Zeit zwischen ihnen gefallen.

Seit einigen Tagen aber war der Frieden plötzlich gestört, und erleichtert athmeten die Tanten auf, als sie, von einem Besuch bei Brunaus heimkehrend, ihre Bemerkungen darüber austauschten, daß irgend etwas dort nicht in Ordnung sei; über das „Was“ waren sie sich noch nicht einig, das war ja auch nebensächlich, die Hauptsache war doch, daß das lange geweiffagte Unglück endlich gekommen war. Und es war da, das ließ sich nun nicht mehr leugnen, vergebens hatte „er“ versucht, seine schlechte Laune zu verbergen, und „ihr“ merkte man trotz des starken Puders, den sie aufgelegt hatte, sofort an, daß sie geweint hatte.

Während die Tanten sich über die Ursache des Streites in allerlei Vermuthungen ergingen, bei denen das fehlende Geld natürlich die Hauptrolle spielte, saß das junge Ehepaar, nachdem ihre Gäste sie verlassen, sich großend in dem hellerleuchteten Salon gegenüber. Die unvermeidliche Cigarre im Munde und leichte Dampfwolken von sich stoßend, lehnte Brunau in einer Sophaede, aufmerksam den Kronleuchter betrachtend, während seine Frau auf

einem kleinen rothen Sessel saß und zerstreut das Muster des persischen Teppichs studirte.

Elsa war es, die nach einer langen Pause endlich das Schweigen brach:

„Und wenn ich Dich nun nochmals bitte, nur dieses eine Mal „Ja“ zu sagen —“

„Nein und in des drei Teufels Namen nein“, brauste er auf, „mit meinem Wollen und mit meiner Einwilligung geschieht es nie und nimmer.“

Die Augen seiner jungen Frau füllten sich mit Thränen.

„Aber Ernst, so nimm doch Vernunft an, denk' doch nicht immer nur an Dich, sondern auch einmal an mich —“

„Das ist immer Eure beliebte Ausrede“, lachte er höhniß, „man kann der denkbar beste Ehemann sein und Euch jeden Wunsch aus den Augen ablesen, es ist Alles vergebens, denn sobald wir Euch auch nur ein einziges Mal eine Bitte abschlagen — gleich sind wir „immer unfreundlich“, „immer gräßlich“, „immer egoistisch“.“

„Ernst“, hat sie weinend, „Du thust mir Unrecht, Du bist ungerecht, Du weißt, daß ich noch nie so zu Dir gesprochen habe —“

„Aber vielleicht desto öfter gedacht!“ unterbrach er sie gereizt „und das ist ebenso schlimm, wenn nicht noch viel schlimmer.“

„Pfiu, Du bist garstig“, antwortete sie, zornig mit dem Fuß auf den Boden stampfend.

Wieder schwiegen sie eine ganze Weile und wieder brach Elsa zuerst das Schweigen.

„Was nur die Tanten von uns denken sollen? Glaubst Du vielleicht, daß sie Dir Deine schlechte Laune und mir meine Thränen nicht angemerkt haben? Du kennst sie noch besser als ich, eine größere Freude als wir es gethan, hätten wir ihnen gar nicht bereiten können, paß auf, morgen weiß es die ganze Welt, daß wir in der denkbar unglücklichsten Ehe miteinander leben.“

„Laß“ sie,“ antwortete er gleichgültig, „man muß den Menschen ihr Vergnügen nicht rauben.“

Aber sein Gleichmuth entflammte von Neuem ihren Zorn. „So, meinst Du? Mir aber ist es nicht einerlei, was die Leute sich von uns erzählen.“

„Aber Kind“, hat er, „rege Dich doch nicht unnöthig auf, das ist die ganze Sache doch nicht werth.“

„Nenne mich nicht „Kind“, rief sie auf das Höchste gereizt, „ich bin nicht Dein Kind, sondern Deine Frau und als solche habe ich ebenso gut Rechte hier im Hause wie Du. Um Dir das zu beweisen, werde ich jetzt sofort an meine Freundin schreiben, daß wir Beide, verstehst Du, wir Beide, uns unendlich freuen würden, wenn sie uns auf einige Tage besuchte.“

„Das wirst Du nicht thun.“

Sie war aufgestanden und hatte sich, ohne ihm zu antworten, an den Schreibtisch gesetzt und die Feder ergriffen, aber mit jähem Sprung stand er hinter ihr und faßte ihre Hand.

„Elsa, ich bitte Dich, mach' mich nicht rasend, es kann Dein Ernst nicht sein, uns das ganze Haus voll Besuch zu laden.“

„Laß mich los,“ sagte sie kurz und bestimmt.

Verzweifelt fuhr er sich mit beiden Händen durch die Haare. „Aber so sei doch vernünftig und sage mir doch nur um Gotteswillen, wo Du diesen Besuch, den Du Dir leichtsinniger Weise eingeladen hast, unterbringen willst! Weißt Du eine Ecke in unserer kleinen Miethswohnung, in der wir ein Bett, das wir außerdem nicht besitzen und uns erst kaufen müssen, aufschlagen könnten? Oder soll Deine Freundin etwa mit den Mäusen in der Speisekammer haufen?“

„Darüber laß Dir nur keine grauen Haare wachsen,“ entgegnete sie, „gieb mir nur das zur Anschaffung der Sachen nöthige Geld, das Weitere findet sich dann ganz von selbst.“

„Muß es denn wirklich sein?“ fragte er, „kannst Du nicht noch irgend einen Vorwand erfinden und abschreiben?“

Aber sie setzte allen seinen Bitten ein energisches „Nein“ entgegen, und als er endlich einsehen mußte, daß jeder weitere Widerstand vergebens war, schleuderte er mit einem Fluch die Cigarre in die Ecke.

„So schreib' denn in des Kufuks Namen „Ja“. Das aber sage ich Dir: es ist einmal und nicht wieder.“

(Schluß folgt.)

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 266. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Wiesbadener Militär-Verein.



Bei günstiger Witterung Sonntag, den 17. d. M., Nachmittags von 2 Uhr ab:

### Großes Waldfest

am Abhange Unter den Eichen.

Unsere verehrl. Herren Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins nebst Angehörigen laden wir hierzu freundlichst ein. Für ausgezeichnete Bewirtung, amüsante Unterhaltung u. s. w. ist bestens gesorgt.

Der Ausmarsch, an welchem die Mitglieder sich recht zahlreich beteiligen wollen, erfolgt mit Musik um 1 1/2 Uhr vom Vereinslokal aus.

Bereinsabzeichen sind anzulegen.

F 813

Der Vorstand.

## MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei Gg. Bücher Nachf., Wilhelmstraße. Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig u. die-jenigen à M. 1.10 zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. F 453

## Wellritz-Drogerie

!!! Fritz Bernstein,  
Wellritzstrasse 25.

## Hochfeines Salatöl

pro Schoppen 60 Pf. 7163

Das beste und billigste. Von ersten Autoritäten warm empfohlen; vielfach preisgekrönt. 10jähriger grosser Erfolg. Man verlange in der hiesigen Niederlage umsonst kleine Broschüre über Vogelpflege.

**Voss'sches Vogelfutter.**

Unübertroffen für Kanarienvögel, einheimische Finken, Amseln, Drosseln, Staare, Nachtigallen, fremde Prachtvögel, Papageien usw. Ab Köln, umsonst illustr. Kataloge über Küstige, Preislisten über alle Arten Vögel.

**Gustav Voss, Hoflieferant, Köln.**

Probepackete à 10 Pfg. in der hies. Niederlage bei:

A. Schirg (Carl Mertz), Schillerplatz 2. F 1564

edes Hühnerauge, Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln mit dem rühmlichst bekannten, allein ächten Apotheker Radlauer'schen Hühneraugenmittel (d. i. Salicylcolloidium) sicher und schmerzlos beseitigt. Carton 60 Pf. 2) Radlauer's Antiseptische Mundperlen zur Desinfection des Mundes u. des Rachens u. Mandeln, bester Ersatz für Mund- und Gurgelwasser. Dose = 1 Mk. Depot in den meisten Droguerien.

## Billard

billig zu verkaufen Wilhelmstraße 44.

7133

## Gänzl. Conserven bedeutend ermäßigt:

Erbjien per Dose 30 Pf., Schneidebohnen per Dose 28 Pf.  
Neue Bohnharinge, Matjes, per Stück 10 und 12 Pf.

Ital. Kartoffeln per Pfund 9 Pf.

Soll. Maitäse per Pfund 80 Pf.

La Schweizer Käse, nur acht, bei 10 Pfund 95 Pf.

Citronen per Duzend 60 Pf.

7175

J. Schaab, Grabenstraße 3.

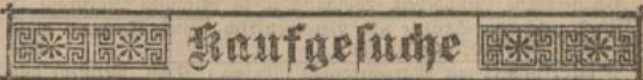
## Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte Ofenkohlen mit 50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadtwaage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel, Langgasse 20, entgegen.

Siebrich, den 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.



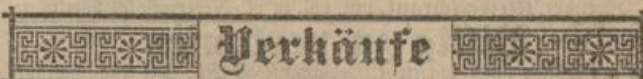
## Kaufgesuche

Eine Salonstafette für Bilder wird zu kaufen gesucht. Offerten unter J. M. 163 an den Tagbl.-Verlag.

## Reservoir,

circa 1000 Liter enth., billig zu kaufen gesucht. Näb. Tagbl.-Verl. 7182

Gebrauchtes, jedoch fehlerfreies Pneumatische-Mas zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe u. L. M. 165 sind im Tagbl.-Verlag niederzulegen.



## Verkäufe

Ein gutes Milchgeschäft zu verl. Näb. im Tagbl.-Verlag. 7150

Ein besseres Colonialw.- u. Delicat.-Geschäft sofort od. auch später (längstens vor October) billig zu verkaufen. Offert. unt. A. M. 733 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7130

500 Stück gute Cigarren, 5 f. neue Wirthstische, 1 gr. Lampe und Gläser billig abzugeben Walramstraße 17, Part.

Disputa von Keller zu verl. Wo? sagt d. Tagbl.-Verl. 7141

Billige Uhren, neue silb. u. gold., stannend billig, verkauft M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. 5371

Ein freuzantiger Concertflügel von Wittmüller & Sohn, Göttingen, ist billig zu verkaufen Bleichstraße 25. 4791

## Möbiliar-Verkauf.

Zwei Salon-Garnituren in gepreßtem und glattem Blüsch, mit Sessel und Stühlen, Kameltischchen, Verticow, Galleriekränze, Mahag. Bücherkränze, Spiegelkränze, 2 großartige Goldspiegel mit Trümeau, Eich.-Büffet mit Wuschelaufsatz, dazu passender Sopha Spiegel mit Säulen, 1 hochelegante, matt und bunte Schlafstimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Muschelbetten, Spiegelkränze, Waschtollette und Nachttischen, versch. Kommoden und Consolen, Mahag. und Nußb.-Spieltische, alle Arten Spiegel, Bilder, Barockstühle, Wiener Hobröhle, Nußb.-Weller Spiegel mit Trümeau, Normortischchen, Nippischchen, 6 compl. Nußb.- und Tannen-Betten, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, 12 ein- und zweithür. Tannen-Kleiderschränke, dreitheil. Eichen-Brandkiste, Kleiderstöße, Antoinettentische mit Steg-Verbindung, kleiner Kassenkränze, Mahag.-Diplomaten-Schreibisch mit Hügen, Nußb.-Damenschreibisch, 4 noch sehr gute Sophas, versch. Gasleuchte, 1 Zuglampe, Ampel, mehrere Deckbetten und Kissen, Brüsseler Teppiche, Küchenschränke, Küchentische, sowie noch 1 ganz neuer Tischkränze z.; sämtliche Möbel werden sof. verkauft

43. Schwabacherstraße 43, Eingang durchs Thor.

Seine Salongarnitur sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16. 4811

Möbel-Verkauf. 2 vol. Betten, versch. lac. Betten von 45 Mk. an 1 Kameltischchen-Garnitur, Divans, Ottomane, einz. Sessel, 1 Weller Spiegel mit Trümeau, 8 versch. lac. und pol. Tische, 1 pol. Kommode u. Waschkommode, 6 versch. einz. Sophas, versch. ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Nachttische, Barock-, gewöhnliche u. Küchenschühle u. Tische, 2 Hängelampen werden wegen Ersparnis hoher Ladenmiete billig aus- verkauft Helenestraße 28, im Möbel-Magazin. 7043

Ein Kinderbett und Kinderw. zu verkaufen Adlerstraße 18, 3.

Ein vollständiges Bett mit Sprungrahmen für 30 M. zu verkaufen Bahnhofsstraße 6, Stb. 2 St. 1.

**Bettstelle** mit neuer Sprungrahme und Keil billig zu verkaufen Hermannstraße 19, 2.

**Neue nuss-polirte Möbel.**

Elegante Bettstellen mit hohen Häuptern, mit Sprungrahmen, zweithür. Kleiderschränke, Waschkommoden u. Nachttische mit Marmorplatten unter Garantie preisw. zu vt. **Heinrich Löb**, Oranienstr. 4. 4094

Eine gut erhaltene dreith. **Vollmatratze und Keil f. 16 M.** zu verkaufen Stifftstraße 6, Bel-Etage, in den Vormittagsstunden.

**Sprungfedermatratze**, fast neu, zu verk. Dossheimerstraße 6, 2 l. Hellmundstraße 43, Stb. 1 St. 1., ist eine zweischl. Bettstelle mit Sprungrahme billig zu verkaufen.

Lämnusstraße 16 sind zu haben: 1 Divan mit Moquet M. 85, 1 Herren-Sessel, sehr bequem, mit Moquet u. Plüschfassung M. 65, 1 Sopha mit Plüsch u. Franzen (Farbe pfaublau) M. 90, 1 Buffet, Nussb., mit Grundschmügerei, M. 140. 4270

**Kameltaschen-Divan** nebst 2 Sesseln, wenig gebraucht, billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. rechts. 6710

**Kameltaschen-Divan** bill. zu verk. Kirchgasse 17, 1 Tr. r. 6354

**Ein Kameltaschen-Divan**

in Kupfer ist billig zu verk. **Goldg. S. S. P.** 6272

**Plüsch-Dittomane** (neu) billig abaug. Michelsberg 9, 2 St. 1. 7123

**Chasselongue, Gefindefbett, Waschtisch** etc. zu verkaufen Lehrstraße 11

Zwölf geschmigte **Stühle und Auszuchtisch**, sowie **Canape** billig zu verkaufen Adelheidstraße 33, Part. 6914

**Pfeiler Spiegel** mit Marmorconsolle (Mahag.), Tisch, Bettstelle und Stühle zu verk. Dossheimerstraße 32, Part. r.

Ein **Nussb.-Trümmerspiegel** mit Consoltisch **billig zu verkaufen.** Näh. Meggergasse 8, Specereiladen.

Ein neuer **Küchentisch**, oval, Tisch, Küchenbrett etc. sehr billig zu verkaufen Frankenstraße 15, Stb. 2 St. 7003

**Kinder-Schreibpult**, dreith. Matr. bill. abg. Michelsb. 9, 2 l. 7060

**Cassachrank** **Stichstr. 25, B. 6429**

Zweithür. **Kleiderschrank**, neu, bill. zu vt. Webergasse 58, Werkstätte.

**Billig zu verkaufen**

zwei zweithürige nuss-lackirte Kleiderschränke 32 M., zwei Küchenschränke mit Glasaussatz à 24 M., vier nuss-polirte und lackirte Kommoden von 15 M. an, ein nuss-polirter Damen-Schreibtisch 30 M., ein achteckiger nuss-pol. Tisch, ein ovaler Mahag.-Tisch 22 M., ein Waschtisch 9 M., vier Nachtschränken, pol. u. lac., von 5 M. an, eine biertheil. spanische Wand, zwei Sessel, sechs nuss-lac. □-Tische, 1,20 Mtr. lang, à 10 M., fl. u. große Küchentische 5 M., eine Anrichte mit Aufsatz, eichen-lackirt, 9 M., ein Eichen-Arbeits Tisch 15 M., ein Geschränkchen mit Bücher-Etagere 9 M., eine Hängelampe, eine zweischl. eiserne Bettstelle mit Sprungrahme 20 M., Spiegel u. dergl. mehr

**9. Moritzstraße 9,**

im zweiten Hinterbau links Parterre.

**Möbel-Verkauf.**

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstiege, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachtstraße 19, Schreiner **Thurn**. 1083

Ein gr. **Küchenschrank** ist billig zu verkaufen Hellmundstraße 45 Lackirerwerkstätte. 7149

Nähmaschine, **Hand- u. Fußbetr.**, b. zu verk. Römerb. 36, Stb. M. 1.

Eine **Handwaschmangel** billig zu verk. Louisenplatz 3.

Eine **Küchenschuble** und eine **Zimmerbüchse** zu verkaufen. Näh. „Stadt Würzburg“, Mauritiusplatz.

Eine **vollständ. Ladeneinrichtung** für Spezereiwaaeren ist billig zu verkaufen. Näh. Mauergasse 8, im Möbelladen.

Eine fast neue **Theke** mit weißer Marmorplatte, sowie ein **Gis-tasten** billig zu verkaufen. Näh. Frankenstraße 10, 1 St. 1. 6635

**Ladentheke**

mit Eichen-Platte, 2 Meter lg., sehr gut erb., vierschubl. gute **Kommode** 20 M., id. **Waschkommode** 12 M., vierschubl. pol. **Schreibkommode** 25 M., fast neue eis. **Bettstelle** 5 M., 3 **Spiegel**, 2 **Tische**, 1 schöner **Kinderwagen** 9 M., 2 **Kleiderschränke** sofort billig zu verkaufen **Hellmundstraße 37**, Hinterhaus Part. links, nahe der Weichstraße.

Zwei **Ladenreale**, für Kurzwaarengeschäft passend, fast neu, 4 Mtr. hoch, 38 Cmt. tief, 3 Mtr. breit, unten mit Schieber, billig zu verkaufen **Moritzstraße 24**, Part. r. 6931

Zwei neue **Nickelgestelle** mit Spiegelscheiben, sowie ein **großer Glaschrank** billig zu verk. Näh. Rheinstraße 37, Conditorei. 4689

Erkerstube mit Rollladen, Petroleumpumpe und Gaslüfter zu verkaufen Römerberg 2. 6691

**Wendeltreppe,**

Eichenholz, fast neu, billig zu verkaufen Rheinstraße 91, Part. 6995

Ein neues sechsstufiges **Breath** zu verkaufen Herrnhutlgasse 5. 953

Ein fast neues **Halbverdeck**, zum Selbstfahren, mit Dienersitz hinten, zu verkaufen Schwalbacherstraße 27. 7177

Ein **completes Pony-Fuhrwerk** billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 5. 3659

Ein neues **Breath** und eine **Federrolle** zu verk. Heleneustr. 3. 6652

Ein gebrauchter **Doppelspänner-Wagen** zu verkaufen Wellrigstraße 27, 1 St. 6477

Zu verkaufen eine starke **Federrolle** und ein **Möbelkarren** für Schreiner oder Tapezire Heleneustr. 12. 6923

Für **Megger, Milchhändler** etc. passend. Eleganter **Geschäfts-Wagen**, fast neu, ganz billig zu verkaufen. Näh. Webergasse 12. 7027

Zu verkaufen (**practisch für Megger, Bäcker u. s. w.**) ein **Handwagen**, mit Zink gedeckt, sowie ein gut eingefahrener **Sund** (**Pracht-Exemplar**), ebenso eine **Wasch-Maschine**, eine **große Bütte**, wie neu. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7074

Ein **Handkarren** u. **Federrolle** zu verkaufen Wellrigstraße 25. 6794

Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** ist sehr billig abgegeben. Näh. Moritzstraße 6, Hinterb. 1 St. 1.

Ein gut erb. **Kinderwagen** zu verk. Blücherstraße 7, Nrb. 3 St. 1.

Wenig gebrauchter **Kranken-Fahrrad** zu verkaufen Dossheimerstraße 32, Part. rechts. Anzusehen von 11-4 Uhr. Preis 90 M.

Zu verkaufen Saalgaße 10 **Velociped** (Dreirad) oder **Transport-Maschine**, fast neu, Preis 460 M., fest 80 M. 6424

Ein **Knaben-Fahrrad** zu verk. Adelheidstraße 33, Part. 6911

Gebr. **Pneumatic-Fahrrad** b. z. verk. Frankenstraße 14, 1. 7173

**Regelbahn.**

Wegen Aufgabe meiner Regelbahn verkaufe sämtliche dazu gehörigen Utensilien, als: **Regel, Kugeln, Tafel, Kugelauf** u. dgl. m.

**Chr. Hebinger,**

„Reichshallen“.

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Restaurationsherd** billig zu verkaufen Heleneustr. 16. 7075

Ein fast neuer **transportabler Kessel** mit Kupferausatz, sowie ein **Firmenschild** billig zu verk. Hermannstr. 17, Bbhs. 3 St. 1. 7116

**Packlisten** zu verkaufen Marktstraße 22. 6156

Leere **Packlisten** billig in **Führer's Nissen-Bazar**. 7109

**Zwei Cleander**, passend für Hotelier, zu verk. Emmerstr. 61. 7095

**Didwurz-Pflanzen**, gelbe runde, zu haben in der Gärtnerei **Schneider**, verl. Karlstraße, a. d. Schwalbacher Eisenbahn. 6788

Schöne **Didwurz- und Gemüsepflanzen** billig abgegeben Geisbergstraße 46, Ziegelei **Hahn**.

Alle Sorten **Pflanzen** sind zu haben Blücherstraße 26, Part.

**Kornstroh**

abzugeben Nerostraße 17. 7157

Gutes altes **Wiesheu** zu verk. Walmühlstraße 30. **Häfner**.

Circa 150 Mth. **Gras** (Wiese), **Nerothal**,

„ 100 „ **Kohl** (prima), **Leberberg**,

„ 100 „ **Korn**,

„ 100 „ **Weizen**, **Kohlforb**,

zu verkaufen Kapellenstraße 18. 7022

Ein **kräftiges Arbeitspferd**, 4 Jahre alt, zu verkaufen Goethestraße 1 a.

Ein schweres 6-jähr. **Zugpferd** zu verk. Näh. Tagbl.-Verlag. 6703

Hochträgliche **Auh** zu verkaufen Sonnenberg, Bahnhofstraße 1.

Ein kleiner, durchaus **zahmer Affe** zu verkaufen. Anzusehen Mittags zwischen 2 und 3 Uhr **Mozartstraße 8**.

**Wolfskopf**, 1 Jahr alt und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7015

**Junge Spighunde** zu verkaufen Wellrigstraße 27, 1 St. 6592

Ein sehr wach. schwarzer **Spig**, w. zu verk. Röderstraße 15.

Ein zahmer sprech. **Bagatel** und ein schönes **Aquarium** billig zu verkaufen. Näh. Philippsbergstraße 12, B. 1.

**Amstel, Drossel** u. **Schwarzkopf** zu verk. Röderallee 20, S. 1 Tr.

**Verloren. Gefunden**

**Papiersch** mit 7 Mark **verloren**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7169

Eine **silb. Damen-Uhr** mit Kette **verloren**. Abzug. Schulgasse 1, 2 St.

**Verloren** ein schwarzer **Spizenträger** von der Friedrichs- bis Bleichstraße. Abzugeben gegen Belohnung Bertramstraße 7, 3 St. 1.

Nachdem nunmehr die letzten Sendungen von meiner Centrale hier eingetroffen und das Lager unter nicht vorausgesehenem großem Absatz an erste Herrschaften wie überhaupt an bessere Stände ziemlich geräumt, kam ein großer Vorkauf noch einige Seidenstoffe verspätet an, weshalb der Ausverkauf noch einige Tage fortgesetzt werden muß. Die Seidenstoffe, welche ich wegen Abnehmens eines Seidenwaarenfabrikanten von dessen Erben zum schleunigen Verkauf mit ganz erheblichem Verlust acquirirt, besteht ausschließlich aus nur allerbesten Qualitäten, wie solche in den ersten Damen-Confectionsgeschäften auf Bestellung geführt werden. Meine Firma (Begründung 1878) übernimmt bei diesen Seidenstoffen jede reelle Garantie. Die Stoffe sind in Couyon-Keften nicht unter 8 Meter in allen schwarzen und gangbaren farbigen Qualitäten käuflich. Sämmtliche

# Seiden-Stoffe

sind wegen nunmehriger Abreise nochmals im Preise herabgesetzt. Ca. 300 Reste hochfeiner Wollen-Damen-Kleiderstoffe für Sommer und Winter in allen nur denkbaren modernen Farben (besonders viel schwarz) feineren und besten Qualitäten, worunter eine Serie hochaparter heller Gesellschaftsrobenstoffe mit Seidenstreifen, sämmtlich 5 bis 9 Meter lang und doppelt breit, werden jetzt, um total zu räumen, für ca. die Hälfte und theilweise sogar für den 3. Theil des regulären Wertes offerirt. Ferner kommen von heute an einige Colli weiße engl. Baumwollentuche (für Leib- und Bettwäsche), welche auf dem Transport von England nach Hamburg nur wenig an den Webeenden naß geworden, in Keften von 10 Meter, per Rest à M. 2,50, 3, 3,50, 4 und 4,50, sowie ganz feine imitirte engl. Doppeltüch-Guitpüredachen (statt 2 M.) jetzt per Stück à 50 Pf. zum Ausverkauf. Zu unendbar billigem Preise offerire ich eine so große Auswahl abgepaßter Zimmer- und Salon-Boden-

# Teppiche

wie solche am hiesigen Plage noch nicht erschienen.

Ca. 200 Teppiche in Smyrna, Tournay, Ayrminster, Perser-Velour, acht Brüssel, Lapetru, Holländer, Kidderminster, Gernanta u. in allen Farben und abgepaßten Größen, vom einfachsten Zimmer-Boden-Teppich bis zum hochfeinsten Salon-Teppich, zu wirklich erstaunlich billigen, aber festen Preisen. Schwere Wollen-Vortüren „Memphis“ mit Gitterfransen, abgepaßt ca. 3 1/2 Meter lang in verschiedenen Farben, jetzt das Paar 6 M. (Werth 12-15 M.). Schwere Vortüren „Bagdad“ mit Gitterfransen, abgepaßt 3 1/2 Meter lang in verschiedenen Farben, jetzt das Paar 8 M. (Werth 15-17 M.). Schwere Vortüren „Carmany“ mit Gitterfransen, abgepaßt 3 1/2 Meter lang in verschied. Farben, jetzt das Paar 10 M. (Werth 18-21 M.). Schwere Vortüren „Muhamed“, „Birma“, „Tiflis“, „Cairo“, „Calcutta“, sämmtlich mit Gitterfransen, abgepaßt in verschiedenen Farben, jetzt das Paar 12, 14-24 M. (Werth das Doppelte bis Dreifache). Ca. 200 Stück Tischteppiche in Velour-Frise, Gobelin, Damast, Crêpe, Rips, Blüsch, Chenille, Fantafie und Manilla von 75 Pf. bis 35 M. Sämmtliche Restbestände von Tuch- und Buckstinstoffen, große Vorräthe von engl. Tüllvorhängen, Taschentüchern, Bettvorlagen, Damenkleiderstoffen, feinen Tafelgedecken mit 12 u. 6 Servietten in bestem Weinleinengebild, Handtüchern, schwere Belgiqués, Futterlöper, Steppdecken, Reisdecken, Chaiselonguedecken, Theegedecke und einzelne Stücke ganz fabelhaft billig. — Für zuverlässig strengste Reellität bürgt meine seit 1876 bestehende Firma, welche an jedem großen Platz als solide bekannt. Es findet keine Versteigerung statt. Schluß in 3-4 Tagen bestimmt.

S. Fabian, Frankfurt a. M., Wiesbaden, im großen Saladen Marktstraße 6, neb. d. Kgl. Amtsgericht.

# Circus Corty-Althoff.

Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Ring.  
Dienstag, den 12. Juni, Abends 8 Uhr:  
Außerordentliche Vorstellung.

1. Mal: Ein hippolog. Potpourri, vorgef. v. Fr. Rossi. Miss Ada mit ihrem Springpf. Champion. Mr. Cache-more, engl. Clown. Dr. Harry, Joden. Mlle. Martha, Drahtseilkünstlerin. Das Feuerpferd Lucia, sowie Moustres-Tableau mit 50 Sengsten, vorgef. v. Dir. Althoff. Auftr. der Steilkünstlerin Signorina Diomira, der Schulkreiterin Mlle. de Mertens, der Luftgymnastiker Gebr. Hugosett. Blumen-Quadrille u. F 58

Morgen Mittwoch: Zwei große Vorstellungen. Nachm. 4 Uhr: Extra-Kinder-Vorstellung zu halben Preisen auf allen Plätzen f. Kinder u. Erwachsene. Abends 8 Uhr volle Preise.

Stauben erregend  
Schnell und radikal werden  
Insekten  
vernichtet  
Muschelein  
(E. Musche Cöthen)  
ist grossartig in Wirkung und ein  
Verhütungsmittel ersten Ranges  
das in keinem Hause fehlen sollte.  
Flacon à 50 Pfg. u. Mark nur bei  
Apotheker Otto Siebert,  
am Rathskeller,  
A. Cratz, Lauegasse. 7185



Cisjhrant, sowie ein Gartenschlauch,  
kaufen Bleichstraße 25, Part. 22 Mtr. lang, billig zu ver- 6245

## Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 9. und 10. Juni.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	9.	10.	9.	10.	9.	10.	9.	10.
Barometer *) (mm)	752,3	750,6	751,8	749,6	750,6	748,1	751,6	749,4
Thermometer (C.)	11,7	18,7	15,1	17,3	14,9	14,7	14,2	15,1
Dunstspannung (mm)	8,6	10,5	10,2	11,0	11,1	10,4	10,0	10,6
Relat. Feuchtigheit (%)	85	91	80	75	88	84	84	83
Windrichtung und Windstärke	W. S.W.	S.	S.W.	S.W.	S.W.	S.W.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	bdkt.	bdkt.	hwltf.	bdkt.	bdkt.	bdkt.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	0,3	2,3	—	—

10. Juni: Nachts und Mittags Regen.

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Witgetheit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

13. Juni: vielfach heiter, wärmer, schwül, später Regen drohend, stichweise Gewitter, lebhafter Wind an den Küsten.

## Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft.  
(Hauptagent für Wiesbaden: W. Becker, Langgasse 32, im Hotel Abler.)  
Doppelschrauben-Schneldampfer „Columbia“ ist am 8. Juni, 12 Uhr 45 Min. Nachmittags, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Uebernahme von Post und Passagieren 1 1/4 Uhr Nachmittags von dort die Reise nach Newyork fortgesetzt. Doppelschrauben-Schneldampfer „Fürst Bismarck“ ist am 8. Juni, 4 Uhr Morgens, von Hamburg via Southampton in Newyork angekommen. Dampfer „Benetia“ ist am 8. Juni, 6 Uhr Abends, von Newyork in Gothenburg angekommen. Doppelschrauben-Schneldampfer „Augusta Victoria“ ist am 9. Juni, 2 1/2 Uhr Nachts, von Newyork auf der Elbe eingetroffen. Postdampfer „Bohemia“, von Hamburg nach Philadelphia und Newyork unterwegs, passirte am 8. Juni, 8 Uhr Abends, Dover. Postdampfer „Dania“, von Newyork nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 8. Juni, 12 Uhr Nachts, Vizard. Postdampfer „Moravia“ ist am 9. Juni, 6 Uhr Morgens, von Newyork auf der Elbe angekommen.

# Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 12. Juni 1894.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Archais.** Ab 2 Uhr: Großes Gartenfest.  
**Kochbrunnen.** 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.  
**Augarten.** 7 1/2 Uhr: Morgenmusik.  
**Königliche Schauspiele.** Abends 7 Uhr: Mignon.  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Muffotto. Vorher zum letzten Male: Jugend.  
**Reichshallen-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorstellung des Hrn. Prof. Stengel.  
**Circus Corty-Althoff.** Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
**Menagerie Schwed.** 4 und 8 Uhr: Haupt-Vorstellungen.  
**Audereus Wiesbaden.** Übungs-Abend.  
**Freidenker-Gesellschaft Demokritos.** Wochen-Versammlung.  
**Verein Teutonia.** Zusammenkunft im Vereinslokal.  
**Stemm- und Ring-Club Athletia.** Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.  
**Wiesbadener Fechtl-Club.** Abends 9 Uhr: Monats-Versammlung.  
**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Böglinge.  
**Männer-Turnverein.** 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und der Böglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.  
**Turn-Gesellschaft.** Abends 8-10 Uhr: Ringturnen.  
**Männergesang-Verein Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Luftschiffer Gesangverein.** Abends: Probe.  
**Musikalischer Club.** Abends: Probe.  
**Katholischer Kirchenchor.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Neue Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Wiesbadener Männer-Club.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Sifda.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Saffia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Liederkranz.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Frohsinn.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Luftschiffer Männerchor.** Abends 9 1/2 Uhr: Probe.  
**Christlicher Arbeiterverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhores.  
**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung. Bibelbetrachtung, freier Vortr. d. Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbeziehung.

## Ähne-Dampfschiffahrt.

Königliche und Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten von Diebrich: Morgens 8, 9 1/2 (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm, Kaiser und König“), 10 1/2 (Schnellfahrt „Gumboldt“ und „Friede“), 10 1/2 und 12 1/2 Uhr bis Köln; Nachm. 3 1/2 Uhr bis Bingen und 4 1/2 Uhr bis Coblenz; Abends 6 1/2 Uhr bis Bingen; Mittags 1 Uhr bis Mannheim; Morgens 10 1/2 Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam, London via Harwich. Gepäckwagen Morgens 8 Uhr von Wiesbaden nach Diebrich. Billets und Auskunft in Wiesbaden bei dem Agent **W. Bidel,** Langgasse 20.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung einer Partie Kunstgegenstände im Laden Große Burgstraße 4, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 266, S. 2.)

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 12. Juni, Nachmittags 2 Uhr beginnend (nur bei entsprechend günstiger Witterung):

### Grosses Gartenfest.

#### Concerte verschiedener Kapellen.

Programme:

Von 2-4 Uhr: Concert der Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Hess.) No. 80 unter Leitung des Kgl. Musikdirectors Herrn **F. W. Münch.**

1. Kadetten-Marsch . . . . . Mötra.
2. Ouvertüre zu „Dichter und Bauer“ . . . . . Suppé.
3. „Die Heinzelmännchen“, Characterstück . . . . . Eilenberg.
4. „Donau-Weibchen“, Walzer . . . . . Strauss.
5. Ein Abend bei den Deutschemestern in Wien, Potpourri . . . . . Kral.
6. Kosakenritt, Galopp . . . . . Müllcker.
7. „Mein Alles auf Erden bist nur Du“, Lied . . . . . Förster.
8. Fanfare militaire . . . . . Hofmann.

Von 4-6 Uhr: Concert des städt. Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

1. Kriegsmarsch der Priester aus „Athalia“ . . . . . Mendelssohn.
2. Concert-Ouvertüre über zwei schwedische Volksmelodien . . . . . Foroni.
3. La charité, Terzett . . . . . Rossini.
4. Münchener Kindl'n, Walzer . . . . . Ebner.
5. Grosses Duett aus „Die Hugenotten“ . . . . . Meyerbeer.
6. Ouvertüre zu „Der Waffenschmied“ . . . . . Lortzing.
7. Fantasie aus „Tannhäuser“ . . . . . Wagner.
8. Im Fluge, Schnell-Polka . . . . . Jos. Strauss.

Von 6-8 Uhr: Concert der Capelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Hess.) No. 80 unter Leitung des Kgl. Musik-Directors Herrn **F. W. Münch.**

1. „Kaiser-Husaren“, Marsch . . . . . Léhar.

2. Ouvertüre zu „Feensee“ . . . . . Auber.
3. Fantasie aus „Der Bajazzo“ . . . . . Leoncavallo.
4. „Die ersten Kuren“, Walzer . . . . . Strauss.
5. Entr'act und Arie aus „Der Wildschütz“ . . . . . Lortzing.
6. Paraphrase über „Waldandacht“ . . . . . Frz. Abt.
7. „La Czarine“, Polka-Mazurka . . . . . Ganné.
8. „Eine Künstler-Revue“, Potpourri . . . . . Stetefeld.

## Um 8 Uhr beginnend Doppel-Concert

des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Louis Lüstner** und des Wiesbadener Musik-Vereins unter Leitung des Kgl. Kammermusikere Herrn **C. Hoh. Meister.**

### Programm des Kur-Orchesters:

1. Ouvertüre zu „Die weisse Dame“ . . . . . Boieldieu.
2. Valse-Caprice . . . . . Rubinstein.
3. Largo . . . . . Händel.

Violine-Solo: Herr Concertmeister Seibert.

Harfe: Herr Wenzel.

4. Sarazenen-Marsch aus „Der Tribut von Zamora“ . . . . . Gounod.
5. Klänge aus Steiermark, Fantasie für Cornet à pistons . . . . . Hoch.

Herr Oskar Böhme.

6. Vorspiel zu „Lovelace“ . . . . . Bruch.
7. Jägerlieder-Potpourri . . . . . Schreiner.
8. Bilgut, Galopp . . . . . Waldteufel.

### Programm des Wiesbadener Musikvereins:

1. „Le Péré la Victoire“, Marsch . . . . . L. Ganné.
2. Ernst und Scherz, Ouvertüre . . . . . E. Hummel.
3. „Die Schlittschuhläufer“, Walzer . . . . . E. Waldteufel.
4. „Wer uns getraut?“, Duett aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ . . . . . Joh. Strauss.
5. Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ . . . . . J. Meyerbeer.
6. Tilly-Gavotte . . . . . R. Tivondoll.
7. Gesang der Meer-Mädchen aus „Obéron“ . . . . . C. M. v. Weber.
8. „Ein Liederkranz“, Potpourri . . . . . Th. Michaelis.

## Königliche Schauspiele.

Dienstag, 12. Juni. 138. Vorstell. (180. u. letzte Vorstell. im Abonnement.)

### Mignon.

Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Musikalische Leitung: Herr **Josef Schar.** Regie: Herr **Dornewag.**

#### Personen:

Wilhelm Meister . . . . .	Herr Herm.
Lothario . . . . .	Herr Ruffini.
Philine, Schauspielerin . . . . .	Frl. Rejewska.
Coertes, Schauspieler . . . . .	Herr Dornewag.
Mignon . . . . .	Frl. Brodmann.
Jarno, Zigeunerhauptmann . . . . .	Herr Aglitz.
Zafari, Zigeuner . . . . .	Herr Brüning.
Der Fürst von Tiefenbach . . . . .	Herr Neumann.
Baron von Rosenberg . . . . .	Herr Bethge.
Seine Gemahlin . . . . .	Frl. Rosen.
Friedrich, Neffe des Barons . . . . .	Herr Buffard.
Ein Diener . . . . .	Herr Carl.
Ein Souffleur . . . . .	Herr Baumann.
Antonio, ein alter Diener . . . . .	Herr Friedrich.

Deutsche Bürger, Bauern und Bäuerinnen, Kellner und Kellnerinnen, Zigeuner und Zigeunerinnen, Schauspieler und Schauspielerinnen, Herren und Damen vom Hofe, Bediente, Italienische Bauern und Bäuerinnen. (Ort der Handlung: Der 1. und 2. Akt spielen in Deutschland, der 3. in Italien, gegen 1790.)

#### Akt 1: Zigeunertanz.

Arrangirt von A. Balbo. Ausgeführt von den Damen v. Kornagki, S. Barmann, Köpfe, Stule, Seider und dem Corps de ballet. Bei Beginn der Ouvertüre werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluss derselben wieder geöffnet.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, 13. Juni: **Pauline Süssler.** Vosse in 3 Akten. Nach einer Idee von W. Jacoby, von Carl Davis. Anfang 7 Uhr.

## Residenz-Theater.

Dienstag, 12. Juni. Nennies Entendle-Gastspiel des Theaters der Modernen. Zum ersten Male: **Muffotto.** Sittenbild von Guy de Maupassant. Vorher zum letzten Male: **Jugend.** Ein Liebesdrama in 3 Akten von Max Halbe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

## Zuswärtige Theater.

**Frankfurter Stadttheater.** Odenhaus. Dienstag: Waffenschmied. — Mittwoch: Händel und Gretel. — Schauspielhaus. Dienstag: Bajantafena. — Mittwoch: Madame Sans-Gene.

**Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe**

enthält heute in der

1. **Beilage:** „Die Kavallerie-Cante!“ Humoristischer Roman von Botho v. Preßentin-(Rautter).
3. **Beilage:** **Logierbesuch.** Humoreske von Graf Günther Rosenhagen.

**Aus Stadt und Land.**

**— Zur Erinnerung.** Vor 30 Jahren war es, daß der unglückliche österreichische Erzherzog Maximilian als Kaiser von Mexiko seinen feierlichen Einzug in seine Hauptstadt hielt. An jenem 12. Juni 1864, als des Volkes Jubel den Einziehenden umfoste, ahnte er wahrlich nichts von dem furchtbaren Geschick, dem er innerhalb drei Jahren entgegenging. Und doch hätten wahrheitsliebende Männer, wie sie leider so selten Fürstenthronen nahen, bereits an jenem sonnigen Einzugstage dem Kaiser sagen können, daß er lediglich das Opfer des Abenteurers Napoleon III. werden würde. Denn im Grunde waren es nur französische Bajonette, welche dies Kaiserthum stützten, und es fiel zusammen, als sich die Franzosen zurückzogen und den jungen getäuschten Fürsten so schmachlich im Stich ließen.

**— Die Stadtverordneten** sind auf Freitag, den 15. Juni l. Js., Nachmittags 4 Uhr, zu einer Sitzung mit folgender Tagesordnung eingeladen: 1. Anträge und Vorlagen des Magistrats, betreffend a) ein Baugesuch des Gärtners Herrn Wilhelm Seipel wegen Errichtung eines Gewächshauses nebst Schuppen auf seinem Grundstück im Feldbezirk „Hinter Ueberhoben“; b. den Ausbau der Nerothal-Anlage auf der Südseite des Viaduktes der Nerobergbahn, sowie den allgemeinen Plan über die künftige Gestaltung der Anlagen im Nerothal; c. das Spezialprojekt für den Hauptkanal von der Kläranlage nach dem Rhein; d. Genehmigung von Kostenanschlägen über bauliche Reparaturen x. für Rechnung der Krankenhaus-Verwaltung pro 1894/95. 2. Anträge des Finanzausschusses, betreffend a. den Entwurf zu einem Ortsstatut über die Anstellung von Gemeindefreibleuten auf Lebenszeit; b. Aufstellung von Grundsätzen für die Pensionirung von Gemeindefreibleuten; c) den Verkauf einer überbauten Theilfläche eines städtischen Feldwegs an der Schiersteinerstraße an den Eigentümer des betreffenden Gebäudes. 3. Anträge des Wahlausschusses, betreffend a) die Neuwahl der Voreinschätzungs-Kommission und Ergänzungswahl der Veranlagungs-Kommission für die Einkommensteuer; b) die Neuwahl eines Schiedsmanns-Stellvertreters für den 1. Bezirk.

**— Schwurgericht.** Am ersten Tage der nächsten Schwurgerichtsperiode, am 2. Juli, kommen zwei Anlagen zur Verhandlung: 1. gegen die ledige Dienstmagd Appolonia Lang aus Iphofen in Bayern, zuletzt hier, wegen Kindesmords (Verteidiger: Herr Rechtsanwalt Dr. Alberti); 2. gegen den früheren Posthilfsboten Johann Frisch auf von Wellmich wegen Unterschlagung im Amt und Urkundenfälschung (Verteidiger: Herr Rechtsanwalt J. Herz). Am 3. Juli steht die Anlage gegen den Dachdeckergehilfen Karl Rathgeber aus Wiebrich wegen schwerer Körperverletzung mit tödtlichem Erfolgs (Verteidiger: Herren Rechtsanwälte B o j a n o w s k i und Dr. Hasselbach).

**— Ueber das neue hellgraue Manteltuch,** dessen Einführung für die Armee angeordnet worden ist, äußert sich ein Grünberger Fabrikant im „Gründl. Wochenbl.“ dahin, daß dies Tuch sich allerdings von der Farbe des Geländes weniger abheben dürfte. Ersparnisse durch billigere Anschaffungskosten und bessere Tragfähigkeit seien aber nicht zu erwarten; vielmehr werde sich das Tuch wegen der schwierigeren Herstellung und schlechteren anderweitigen Verwendbarkeit um 30—40 Pf. pro Meter theurer stellen und andererseits gegen die Witterung sehr empfindlich sein.

**— Ueber Balggeschwülste,** wie deren eine dem deutschen Kaiser kürzlich operirt werden mußte, entnehmen wir dem „Neuen Heilverfahren“ von F. G. Wilz das Folgende: Dieses Leiden entzieht gewöhnlich durch den Verschluß der natürlichen Ausgangsöffnung einer Drüse. Befamntlich sondern die Drüsen zur Einsetzung der äußeren Haut eine Art Talg ab, welches Produkt aber dann, wenn der natürliche Ausgang der Drüse verstopft ist, sich im Innern derselben ansammelt, wodurch dann eine Vergrößerung der letzteren entsteht. Die Balggeschwülste kommen vorzugsweise auf der behaarten Kopfhaut und im Gesicht vor und sind gewöhnlich

schmerzlos. Ein derartiges Leiden macht sich bemerkbar durch eine langsam entstehende Geschwulst, wobei sich eine flüssige, dreis- oder feigartige Substanz, welche einen zelligfibrösen Balg bildet, ansammelt. Es kommen sogar die ausgedehntesten Geschwülste bis zu einem enormen Umfange vor, deren Beseitigung dann durch Operation lebensgefährlich wird. Die naturgemäße Behandlung der Balggeschwulst besteht in Folgendem: Durch Hebung des ursprünglichen Leidens kann Rückbildung der Balggeschwulst eintreten. Im Allgemeinen werden entweder 16—20° R. (laue) Umschläge von 1/2 bis 1/2 stündlicher Dauer in Verbindung mit erregenden Bädungen angewandt oder statt dessen örtliche Dampfbäder oder Dampfkompressen mit darauffolgenden sechs- bis achtfachen beruhigenden 14—18° R. (lauen) Umschlägen, außerdem spielt die Massage und gute Hauptpflege eine Hauptrolle, um das Uebel zu beseitigen. Auch sind hier Ganzdampfbäder mit darauffolgender Ganzbadung und nachherigem Bad am Plage. Sehr häufig wird Balggeschwulst auch operirt, d. h. die Haut über der Geschwulst wird gespalten und wird dann entweder der ganze unverletzte Balg ausgeschält, oder selbiger wird ebenfalls gespalten, sein Inhalt entleert und dann der Balg ausgeschält. Bei kleinen äußerlichen Balggeschwülsten kann man auch das Verfahren wie bei „Ueberbein“ (d. h. Aufbinden eines harten Gegenstandes) anwenden. Die Massagebehandlung besteht hier nächst in Drücken und Reiben der Geschwulst selbst und deren Umgebung. Nach diesem kräftiges Streichen nach dem Körpermitte in der Richtung der Brust zu.

**— Aus Anlaß des 25-jährigen Stiftungsfestes** des Deutschen Buchdrucker-Vereins in Mainz und der gleichzeitig dort zusammenberufenen Verammlung der Deutschen Buchdrucker-Berufs-Genossenschaft in den Tagen vom 8.—12. Juni machte eine größere Anzahl der Teilnehmer an diesen Veranstaltungen gestern auch Wiesbaden einen Besuch. Der um 10 Uhr 40 Min. Vormittags von Mainz kommende Eisenbahnzug brachte die Gäste und ihre Damen hierher. Von hiesigen Fachgenossen empfangen und geleitet, unternahm man zunächst einen gemeinsamen Gang durch die Außenstraßen der Stadt nach dem Neroberg, woselbst Imbiß und Frühstück eingenommen wurden. Diefem schloß sich um 3 Uhr ein Essen im Rathskeller an. Nach demselben fanden sich die Gäste im Kurgarten zusammen, woselbst zu Ehren der letzteren Doppel-Konzert und Abends bengalische Beleuchtung veranstaltet wurden.

**— Eine Vogeluhr.** Im Juniheft der illustrierten Zeitschrift: „Natur und Haus“ finden wir folgende Mittheilung: Dinn's stellte befanntlich eine Blumenuhr her, indem er gewisse Pflanzen in der Reihenfolge neben einander pflanzte, in welcher sie ihre Blumen öfneten. Im Nachstehenden geben wir eine Vogeluhr. Die genannten Vögel beginnen ihren Gesang zu den beigefügten Morgenstunden:

Fringilla coelebs, Buchfink, Edelkint	1 1/2—2 Uhr,
Sylvia atricapilla, Mönchsgrasmücke, Mönch	2—2 1/2 „
Coturnix communis, Wachtel	2 1/2—3 „
Ruticilla phoenicea, Gartenrotschwanz	3—3 1/2 „
Turdus merula, Amsel, Schwarzdrossel	3 1/2—4 „
Phyllopeus trochilus, Fitislaubfänger	4—4 1/2 „
Parus palustris, Sumpfspeise	4 1/2—5 „
Passer domesticus, Hausperling	5

In dieser Zusammenstellung vermiffen wir die berühmteste Vogelzeitangabe: „Die Lerche war's und nicht die Nachtigall.“ Auch möchten wir Niemandem rathen, sich bei Benutzung der ersten Früh-Eisenbahnzüge auf diese Vogeluhr zu verlassen. Denn wie leicht könnte es geschehen, daß die Sumpfspeise „nachgeht“, oder daß es schon Schwarzdrossel schlägt, während es doch erst drei Viertel auf Wachtel ist!

**— Wallfahrt.** Vorgestern Morgen unternahm ca. 800 Mitglieder der hiesigen katholischen Gemeinde unter Führung der Geistlichkeit, an deren Spitze Herr Prälat Dr. Keller stand, eine Wallfahrt nach Marienthal. Um 7 Uhr 30 Minuten Morgens beförderte ein Extrazug die Teilnehmer von hier nach Geisenheim. Dasselbst angekommen, stellte man sich in Professions-Ordnung auf. Im Zuge waren fast sämtliche Vereine mit ihren Fahnen vertreten. Auf der 1 1/2-stündigen Pilgerung wechselten Gebete und Gesänge, letztere begleitet von den Klängen eines Musikkorps, miteinander ab. Um 10 Uhr zogen die Wallfahrer unter Glockengeläute in Marienthal ein. Nach der ersten Andacht, welche gleich bei der Ankunft in der Kirche abgehalten wurde, löste sich die Prozession auf und wurde den Teilnehmern genügend Zeit zur Erholung und Stärkung geboten. Die Predigten vor dem Hochamt und dem Nachmittags-Gottesdienst fanden im Freien statt. Das Wetter war am Vormittag ziemlich günstig, nur in den Nachmittagstunden öffnete der Himmel einmal seine Schleusen

und verhinderte dadurch die Teilnehmer an Ausflügen in die nähere und entferntere herrliche Umgebung. Hierdurch wurde jedoch die frohe Feststimmung nicht beeinträchtigt. Um 7 Uhr Abends kehrte die Pilgerschaar nach Heisenheim zurück und traf gegen 8 Uhr mit der Bahn hier wieder ein. Eine kurze Feier in der hiesigen Pfarrkirche bildete den Schluss der Wallfahrt.

**Gesperret.** Die Brühlstraße von der Jahnstraße bis zur Adelheidstraße und die Langgasse von der Goldgasse bis zur Bärenstraße werden behufs Herstellung je einer Gasleitung auf die Dauer der Arbeit für den Fuhrverkehr polizeilich gesperrt.

**Vereins - Nachrichten.**

(Kürze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Rubrik mitgeteilt.)

\* Bei gänstiger Witterung wird Sonntag, den 17. d. M., Nachmittags von 2 Uhr ab, am Abhange unter den Eichen ein Waldfest des Wiesbadener Militärvereins stattfinden. Konzert der Vereinskapelle, Viedervorträge der Gesangsabtheilung des Vereins, Spiele für die liebe Jugend, ein Tanzchen und dergleichen mehr, sowie gute Verpflegung werden nicht ver fehlen, die Festtheilnehmer in die animirteste Stimmung zu versetzen.

\* In gewohnter Gemüthlichkeit machte am Sonntag der „Musikalische Klub“ seinen zweiten diesjährigen Familienausflug mit dem Ziele Georgenborn. Die Stimmung unter den Anwesenden war eine recht sible. Während Herr Prokurist Kapp seine jüngst mit den Wainger und diesen Turnern ausgeführte interessante Reise nach Italien schilderte, erquickte man sich an den lieblichen Speisen und Getränken der Wirtin, Frau Kossel.

**Stimmen aus dem Publikum.**

(Für Veröffentlichungen unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

\* Geehrter Herr Redakteur! Gestatten Sie einem z. B. hier weilenden Kurgaste, den Sprechsaal Ihres viel gelesenen Blattes in Anspruch zu nehmen, um öffentliche Anerkennung einem Institute auszusprechen, welches viel zu wenig gewürdigt wird. Ich meine das hiesige städtische Krankenhaus, in dem ich genöthigt war, einige Zeit Aufenthalt zu nehmen. Die gute und sorgfältige Verpflegung läßt in keiner Weise etwas zu wünschen übrig, und der ärztliche Beistand ist durch mehrmalige Visiten täglich ein ausgezeichnete zu nennen, sodas ich nur jedem Leidenden, auch wenn derselbe zu Hause bleiben könnte, den Rath geben möchte, das städtische Krankenhaus aufzusuchen. Der Preis in 1. Klasse inklusive ärztlicher Behandlung 6 M. täglich ist ein sehr bescheidener.

Ein Kurgast.

+ **Kambach, 10. Juni.** Heute fand dahier eine Sitzung des Gaurturnraths des „Mittel-Taunus-Gaues“ unter Zuziehung der Bezirksturnwarte und des Vorstandes der hiesigen „Turngemeinde“, welche das diesjährige Gaurturnfest übernommen hat, statt, in welcher beschloffen wurde, dieses Fest am 15. Juli cr. abzuhalten. Es wurden ferner die Uebungen für das damit verbundene Wettturnen an Reck, Barren und Pferd festgesetzt und als volkshümliche Uebungsarten Stabhochsprung, Freiwelttsprung und Steinschloßen bestimmt. Am nächsten Sonntag sollen in den dazu besonders anberaumten Bezirks-Vorturnerstunden unter Leitung der Bezirksturnwarte Roth-Bierstadt, Christ-Kambach, Messer-Hofheim und Oberring-Bierstadt die Wettübungen durchgeführt werden. Als Freiübungen wurden die für das am 24. d. M. stattfindende Feldbergfest bestimmten gewählt. Die Wahl eines Stellvertreters des Gaurturnwarts fiel auf August Roth in Bierstadt.

— **Frankbach, 10. Juni.** Das unlängst hierselbst verstorbene Fräulein Charlotte Rhod hat der hiesigen evangelischen Kirche ein Kapital von rund 40,000 M. vermacht, welche zur Gründung einer den Namen „Charlotte-Stiftung“ führenden Anstalt verwendet werden sollen. Die Anstalt wird den Zweck verfolgen, für bessere Ausbildung heranwachsender Mädchen zu sorgen. Zu der Annahme der Stiftung ist die erforderliche landesherrliche Genehmigung bereits nachgesucht.

o **Mainz, 11. Juni.** Gestern Abend kam der in Duisburg erbaute neue Salon d'Amper „Elsa“ der Düßeldorfer Dampfschiffahrts-Gesellschaft auf seiner ersten Vergahrt hier an. Das Schiff war seitlich beslaggt und legte unter Böllersalven an der Landungsbrücke an. Als bald nach dem Festmachen wurde es von zahlreichen Interessenten besichtigt und von den Besuchern die Bracht des Salons und der Kammern, sowie der in allen Theilen durchgeführte Komfort allgemein bewundert. Heute lag das Schiff, welches seiner vortrefflichen Einrichtungen halber zweifellos ein Liebling aller Rheinfreisenden werden wird, zur freien Besichtigung auf hiesiger Rheide und lüchtete am Nachmittag Anier, um seine erste fahrplanmäßige Thalfahrt auszuführen.

**Aus Kunst und Leben.**

\* **Bestrafter Kunstkritik.** In unserem Blatte wurde der Prozeß des Kunstmalers Raven gegen den „Bayerischen Kurier“ erwähnt. Die Sache dürfte in ein etwas anderes Licht treten, wenn man den vollen Wortlaut der beleidigenden Neuerung feilt. Wenn mitgetheilt wird, die den Anlaß der Klage bildende Aeußerung habe gelauret, das Bild führe den Portraitirten als einen Mann an de sidelo u. i. w. vor, so liegt der Schwerpunkt hier ausnahmsweise in dem „u. i. w.“. Das den Kunstmaler Raven darstellende Portrait war nämlich „u. i. w.“ folgendermaßen geschildert: „Im Hauptaal hängt ein nicht übel gemaltes Männerportrait: ein junger Mann, der nichts vom Leben gehabt, weil er zu viel gelebt hat und das Leben nicht kennt, weil er zur Lebewelt gehört, kurz einer jener Civildiskussions-Kräppel, die magern Gesichts, dünnhaarig, kumpfsüchtig, spitznäsigt das an de sidelo predigen, ohne dabei zu reden, sitz da vor uns zusammengekauert und fröstelnd, den Mantelkragen aufgeschlagen, auf dem

Divan, und sein fahles Gesicht, welches man in der Marlitt- und Bachfischsprache interessant nennt, athmet den ganzen Jammer unserer Zeit.“ Uns will es scheinen, das der Kritiker in das Gesicht des ihm „gänzlich unbekanntem“ Herrn Charaktereigenschaften und sittliche Fehltritte hinein-gelegt habe, welche man gewöhnlich für ehrenrührig zu halten pflegt. Die Technik des Bildes wurde gelobt, der Tadel bezog sich auf die angeblichen sittlichen Mängel der portraitirten Person. Mit der „Kunstkritik“ als solcher hat der Fall kaum etwas zu thun.

**Kleine Chronik.**

Bei einem schweren Gewitter wurde in der Nähe des Dorfes Dörrenbach (Reg.-Bez. Trier) ein Mann, der mit einer Kuh auf dem Felde arbeitete, sammt dieser vom Blitze erschlagen. Die Kuh wurde schwarz verbrannt. Der Unglückliche hinterläßt eine Frau mit acht unmündigen Kindern.

Eine eigenartige Nacht nahmen die Einwohner von Heddesheim an ihrem Polizeidiener, der sich durch seinen Liebereifer die Mehrzahl der Ortsbewohner zu Feinden gemacht hatte. Er bekam nämlich in Heddesheim keine Wohnung mehr und war genöthigt, seinen Hausrath in der Scheune seines Schwiegervaters unterzubringen, während er selbst mit seiner Familie auf dem Speicher nothdürftigen Unterschlupf gefunden hat. Die Gemeinde wird ihm wohl oder Ubel eine Dienstwohnung herichten müssen.

Der Kapitän des am Freitag von New-York in Hamburg angekommenen Schnell dampfers „Fürst Bismarck“ berichtet, er habe am 8. Juni den von ihm am 22. Mai mit deutscher Besatzung bemannten französischen Dreimähter „Louise“, von dem sich die französische Besatzung feiger Weise und ohne zwingende Noth im Sturm rettete, ostwärts steuernd bei nordöstlichem Wind und schönem Wetter angeprochen. Das Schiff war dicht und wurde mit frischem Proviant versehen. An Bord war Alles wohl.

Laut „Bochumer Ana.“ gerieth auf Reche „Dannenbaum“ ein auf fahrender Förderkorb aus der Föhrung. Von 18 im Korbe befindlichen Passagen wurden 2 getödtet, indem ihnen der Kopf vom Rumpf gerissen wurde, 4 schwer und mehrere leicht verletzt.

In einem Wiener Abendblatt finden wir nachfolgende reizvolle Schilderung: „Auch sonst war dem Besitzer des Hotel Imperial in den letzten Jahren das Leben durch Krankheit und Verdrießlichkeiten aller Art — Frohner war zweimal verheiratet gewesen — vielfach verbittert.“

In Lyon wurde in der Rue du Temple die 31-jährige Wäscherin Depalle von ihrem 24-jährigen Liebhaber, dem Gärtner Allain, durch fünf Revolvergeschüsse schwer verwundet und dann aus einem Fenster des vierien Stockwerkes auf das Straßenpflaster geschleudert, wo sie mit zerhacketerem Schädel todt blieb. Der Thäter ist verhaftet.

Der englische Maler Montague, der von Paris nach München mit einem Schiebkarren ging, ist Freitag-Abend dort angekommen. Er wird in München bleiben und die Ausstellung seiner Stizzen veranlassen.

Wie es heißt, hat sich der Gründer der Heilsarmee, General Booth, entschlossen, seine „englischen Armen“ in West-Australien anzusiedeln. An Angeboten hat es ihm nicht gefehlt. Trotz aller Bauen und Trompeten hat er mit seinem sozialen Rettungsplan bisher nur wenig erreicht. Es ist seltsam, wie wenig man jetzt von der Heilsarmee in London hört. Selbst auf den Straßen machen sich die „rothen Kufaren“ bedeutend weniger bemerkbar. Die Sache muß ins Stocken gerathen sein, vielleicht folgt bald der Strach.

In der Nitro-Glycerin-Fabrik in Figueras (Spanien) fand eine Explosion statt, wobei 2 Personen getödtet und 5 verwundet wurden.

In New-York sind, wie ein dortiges Blatt meldet, Leichenwagen auf der Pferdebahn „mit großem Erfolg und zur Zufriedenheit aller Theilheiligen“ eingeführt worden.

In Binslik, Wisconsin, wird gegenwärtig ein Stück „Der Nigger“ gegeben, welches in der Gegenwart spielt, sonst aber Wort für Wort Shakespeares „Othello“ ist; nur zum Schlusse wird dem modernen Bedürfnisse Rechnung getragen und der Nigger, der seine weisse Frau ermordet hat, unter dem Jubel des Publikums gehnagt.

**Vermischtes.**

\* **Ein Kampf zwischen Polizei und Zigeunern** hat bei Mannheim stattgefunden. Eine Zigeunerbande hatte in Seddenheim ein 1 1/2-jähriges Kind von der StraÙe aufgegriffen und mit sich geführt. Der Raub wurde bekannt, und mehrere Bauern eilten der braunen Gesellschaft nach, auch die Mannheimer Polizei wurde benachrichtigt. In einer Kiesgrube nahe der Stadt hatten die Zigeuner Lager geschlagen. Sie leugneten den Verfolgern gegenüber, von dem vermißten Kind etwas zu wissen, und widerlegten sich mit Gewalt der Durchsuchung ihrer Fahrzeuge. Es kam zu einem förmlichen Gefecht, das mit der Festnahme sämtlicher erwachsenen Mitglieder der Bande endigte. Das Kind wurde vorgefunden und seinen Eltern wiedergebracht.

\* **Eine reizende Scene** spielte sich dieser Tage Mittags bei der Wachablösung an der Hauptwache in Berlin ab. Da standen am Gitter etwa zehn Knaben, die toben aus der Schule gekommen waren, bedacht mit Büchern und Hefen und warteten mit gespanntester Aufmerksamkeit. Plötzlich werden sie purpurroth vor Freude und Stolz. „Da kommt Er“, raut einer dem andern zu. Und „Er“ kam. Stolz fährt er die Grenadiere, die vierundzwanzig Stunden lang bei der Bewachung Berlins mitgewirkt haben, aus dem Hege der Hauptwache hinaus in das Kasernenwäldchen, und schnellig und durchdringend kommandirt er: „Bataillon —

halt! — Gewehr ab! — Setzt die Gewehre — zusammen! — Dann geht der Offizier in das Bachtal zurück, um die Wache zu übergeben. Er kommt bei den Tertianern vorüber, welche mit leuchtenden Augen alle seine Bewegungen verfolgt haben, und dankt jedem einzelnen Honneur machend für seinen ehrerbietigen Gruß. Dann ziehen die Herren Tertianer beifriedig ab; das Mittagsbrod wird noch einmal so gut schmecken wie sonst, da sie doch ihren Ordinarius in Uniform gesehen haben und gehört haben, daß er die Soldaten ebenso schneidig im Hügel zu halten versteht, wie die Gymnasiasten. — Auf dem Wege tauschten sie ihre besonderen Beobachtungen aus. „Du“, sagt der Eine, „er hat sich mächtig gefreut.“ „Der ist schneidiger, wie mancher richtige Lieutenant“, bemerkt ein Anderer; aber darüber sind sie sich einig, daß auf die ganze Obertertia ein Ruhmesglanz fällt von dem Ordinaris in Uniform.

**\* Zu der Regulirung des Nachlasses von Emin Pascha** verlautet nach der „Kreuzztg.“, daß das Testament, dessen Verfügnng das Berliner Amtsgericht verlangt hatte, noch nicht von Sanftbar, wo es beim kaiserlichen Konsulat in Sanftbar niedergelegt worden war, hier eingetroffen ist. Unterdessen sind Verhandlungen zwischen den Vertretern der Emin Schniger, vermittelten Haffi Pascha, nebst Tochter und der kleinen Ferida eingeleitet worden, um einen Vergleich herbeizuführen. Sollte ein solcher nicht zu Stande kommen, so würde wohl eine Klage erhoben werden auf Aufhebung der Adoption der kleinen Ferida, welche Emin Pascha während seines Aufenthaltes an der deutsch-afrikanischen Küste vollzogen hat. Nachdem es sich herausgestellt hat, daß ein legitimes Kind Emins vorhanden ist, hat jene Adoption keine Gültigkeit mehr nach dem preussischen Landrecht. Die Tochter Emin Paschas, Paulina Emilia Elisabetha, welche am 24. November 1874 zu Arco getauft und vorher legitimirt worden war, ist übrigens nicht katholisch, sondern evangelisch erzogen. Dagegen ist ihre Mutter, geb. Emilia Amalia Leidichast, katholisch, und daher mag es auch kommen, daß das Kind in einer katholischen Kirche getauft wurde. Der Trauschein über die Ehe Dr. Schnigers mit der vermittelten Frau Haffi Pascha hat bekanntlich nicht aufgefunden werden können; auch weiß man den Ort der angeblichen Trauung nicht, da sich die Frau auf dessen Namen nicht besinnen kann. Sie behauptet, Emin Pascha habe diesen Schein behalten und mitgenommen. Neuerdings hat sich auch herausgestellt, daß die Mutter der Frau Emin Schniger, nem. Haffi Pascha, noch in Sultarest lebt.

**\* Den Gipfel der Geschmacklosigkeit** hat man in Bremen bei den Verurtheilungen des neuen Gerichtsgebäudes erklommen. Die wunderliche Wunderlichkeiten an der Außenseite des neuen Gerichtsgebäudes haben jüngst ihren Höhepunkt erreicht in der etwa lebensgroßen Darstellung eines entpfindenden Verbrechers. Diese in Stein gemeißelte Scene findet sich der Decanatsstrafe gegenüber. Das Feld unter einem Bogen stellt die stark vergitterte Zelle eines Gefangnisses dar. Der Sträfling hat das Gitter durchgehört und ist bereits mit seinem Oberkörper — wels' letzterer nicht in Flachrelief angebracht, sondern in garer Figur ausgearbeitet ist — im Freien. Das Ganze trägt mit großen Buchstaben die Unterschrift: „So lebe die Freiheit!“ Inzwischen hat, wie die „Weser-Ztg.“ schreibt, der Senat die Entfernung des betr. Steingebildes angeordnet.

**\* Die Ausrottung der Wölfe** in Frankreich ist bisher trotz der eifrigsten, durch hohe Abschussprämien unterstützten Nachstellungen noch nicht gelungen. Um ihre Verilgung zu beschleunigen, werden für einen Wolf, der Menschen angegriffen, 200 Francs, für eine ausgewachsene Wölfin 150 Francs, für noch nicht ausgewachsene Exemplare 100 Francs und für einen jungen Wolf unter 8 Kilogramm 40 Francs Schutzprämie gezahlt. In den dichten, vielfach mit Unterholz und Dornengebüsch bestockten Waldungen Frankreichs, insbesondere in den Ardennen und Vogesen haben sie sich trotzdem auch heute noch ziemlich zahlreich zu erhalten genügt. Es wurden nämlich nach den Listen des französischen Ministeriums für Landwirtschaft allein im Jahre 1892 für 327 erlegte Wölfe (6 ausgewachsene Wölfinnen, 164 nicht vollkommen ausgewachsene und 157 junge Wölfe) 23,580 Francs Abschussprämien gezahlt. Im Einzelnen wurden 1892 erlegt im Departement Nordogne 63, Charente inférieure 59, Neuve 41, Vosges 41, Haute-Vienne 28 Wölfe. Die Befürchtungen der vorangegangenen zehn Jahre lassen zwar eine Abnahme dieses Raubthieres erkennen, doch muß der Bestand nach den Abschussangaben noch immer recht erheblich sein. Es wurden nämlich als abgeschossen nachgewiesen: 1888 1316, 1884 1035, 1885 900, 1886 760, 1887 701, 1888 505, 1889 515, 1890 461, 1891 404, 1892 327. Innerhalb des zehnjährigen Zeitraumes 1888—1892 wurden mithin für 6924 zur Strecke gebrachte Wölfe 505,590 Francs Abschussprämien bezahlt. Bemerkenswerth ist, daß unter den 6924 abgeschossenen Thieren nur 13 ausgewachsene Wölfe und auch nur 121 ausgewachsene Wölfinnen waren. Seit 1888 ist überhaupt kein ausgewachsener Wolf mehr geschossen worden.

**\* Ueber ein merkwürdiges Sekte**, die sogenannten „Sincimmister“ in Lithauen wird der „Protest. Vereinskor.“ geschrieben: „Diese Leute gehören äußerlich noch zur Kirche, besuchen die Gottesdienste, aber hauptsächlich nur, um die Reden der Geistlichen einer abfälligen Kritik zu unterziehen. Dafür halten sie in ihren Häusern Andachten und unterhalten ihre eigenen Aeltprediger. Nach ihren Statuten beabsichtigen sie ein wahres Christenthum innerhalb anderer umirten evangelischen Staatskirchen zu bauen und zu fördern. Nach § 7 ist der Grund jeden Vortrages einzig und allein die Bibel nach der von Luther herrührenden Uebersetzung. Sie hätten sich zusammengeschlossen, weil der Unglaube und die Feindschaft gegen die reine Lehre bei vielen Geistlichen an den Tag gekommen ist. Wahres Christenthum ist nur das, was sich in den Schriften von Arndt, Striker, Garmis, Bogasli, Hofacker zc. findet. Jeder Alkohol- oder Tabakgenuß, das Prozessiren, das Kartenspielen, Tanzen, Mitmachen der Mode, Betheiligung an Schulfesten, „Spielereien“, ja das Lachen ist Sünde. Für diese Lehre haben sie stets passende Bibeldprüche und Biederverse als Beleg-

stellen bei der Hand. Ueber die Geistlichen urtheilen sie, daß sie ungläubige Leute seien. Die Kirche ist eine Teufelskirche. Ein Geistlicher, der im Gottesdienste beim Gebet nicht kniet, gilt für unbelehrt.“

**\* Eine Massenfütterung.** Am Sonntag speisten in London die Delegirten der christlichen Jünglings-Vereine in den Anlagen am Thames-Quai. Es war keine leichte Sache für den Wirth, 12,500 Pfund Fleisch, 800 Fleischpaketen, 20,000 Butterbrote, 1250 Büchsen Sardinen, 2500 Pfd. Kartoffeln, 130 Pfd. Thee, 130 Pfd. Kaffee, 450 Pfd. Butter, 40 Gallonen Biskles, 25 Gallonen Salatöl, 28,000 Zeller, Gläser u. s. w., 19,500 Gabeln und Messer, 1540 Pards Tischtuch und 5000 Servietten wurden zu dem Mahle gebraucht. 140 Kellner waren angestellt, um die Gäste zu bedienen. An demselben Tage fand auch ein Massenpredigen statt. Laut rellamhaftem Mauer-Anschlag wurden 2000 Predigten für die jungen Leute gehalten.

**\* Ein Glückskind** ist der jetzige englische Ministerpräsident Lord Rosebery. Die dreifache Prophezeiung, welche ihm der Sage nach als Knabe in Etou zu Theil wurde, ist jetzt voll in Erfüllung gegangen. Er hat die reichste Erbin der Insel, Hannah v. Rothchild, zum Traualtar geführt, er ist eher Premierminister geworden, als er je zu hoffen wagen konnte, und am Mittwoch hat sein Pferd Babas im Derby-Neuen gestegt. Die Begeisterung kannte keine Grenzen, als Lord Rosebery sein siegreiches Ross selbst auf den Sattelplatz führte. Die Sicherheitsbeamten hatten ihn gegen die Zudringlichkeiten seiner Freunde zu schützen. Lord Rosebery hatte nicht nur das beste Rennpferd, sondern sich auch den besten Jockey, John Watts, verpflichtet. Babas schlug alle seine Rivalen um anderthalb Pferdelängen. Der Sieg hat Lord Rosebery außer Ehre und Volks-thümlichkeit 5000 Pfr. eingebracht.

**\* Humoristisches.** Zu viel verlangt. Meisender: „Erlaube mir, mich vorzustellen: mein Name ist Eduard Weigel, bin Vertreter der Dampfessel-Fabrik Maier u. Co. in Berlin!“ — Fabrikant (schwerhörig): „Wo haben Sie denn Ihre Musterden?“ — Unerwarteter Erfolg. „Den jungen Doktor möchte ich keinem als Bertheidiger empfehlen!“ — „Aber er soll doch ein ganz vorzüglicher Redner sein!“ — Gerade deshalb! Kürzlich hat er beim Schwurgerichte die Unschuld eines Raubmörders so glänzend geschildert, daß dieser vor lauter Erschütterung gleich nachher ein Geständnis ablegte!“ — In der Kueipe. Studiosus: „Was, Sie wagen es, sich Anshültskellner zu nennen — und können mir nicht einmal mit fünf Mark anshelfen?“

**Briefkasten.**

(Anfragen können nur dann berücksichtigt werden, wenn denselben die letzte Abonnement-Nummer beiliegt.)

**Abonnet H. hier.** Ihre Frage, ob Gesindevermiether berechtigt sind, von der Herrschaft und vom Diensthöten Handgeld zu verlangen, ist sehr bestritten. Eine Taxe ist den Gesindevermiether nicht vorgeschrieben. Die Gebühr für die Vermittelung einer Stelle ist der freien Vereinbarung überlassen. Wenn der Stellenvermittler mit der Herrschaft und mit dem Diensthöten eine Gebühr verabredet hat, so wird er demnach auch von beiden eine solche fordern können. Nach § 15 der Nass. Gesindeordnung vom 15. Mai 1819 ist die Dienstherrschaft, wenn darüber nichts Anderes ausdrücklich verabredet worden ist, zum Abzug des Mietgeldes von dem bedingenen Lohne nicht befugt. Da aber der § 11 der Gesindeordnung die Dauer des Dienstvertrages, insofern darüber nicht eine andere Uebereinkunft besteht, bei Festsetz, welches ausschließlich zu häuslichen Diensten gemietet ist, auf ein Vierteljahr, bei demjenigen, welches zu landwirtschaftlichen Diensten angenommen wird, auf ein ganzes Jahr bestimmt, so erscheint es zweifelhaft, ob die Herrschaft, falls der Diensthöte den Dienst ohne Grund vor Ablauf dieser Zeit verläßt, nicht doch berechtigt ist, das sog. Handgeld vom Lohne abzuziehen.

**Goldmarkt.**

**Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät** vom 11. Juni, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 294.—, Disconto-Kommandit 187.40, Lombarden 90 1/2, Gotthardbahn-Actien 168.—, Laurahütte-Actien 125.—, Bochumer 190.—, Gelsenkirchener 146.60, Harpener 128.40, 3-Procent. Portugiesen 23.40, Schweizer Central —, Schweizer Nordost 118.20, Schweizer Union 86.30, 3/4 Mexikaner —, 5/8 Italiener 77.60, Italien. Mittelmeer —, 6/8 Mexikaner —, Staatsbahn —, Darmstädter —, Dresdener Bank —, Berliner Handels-gesellschaft —, 4/8 Ungarn —, Banque Ottomane —, Türkische Loose 33.25, Preussische Ludwigsbahn —, Ital. Meridional —, Tendenz: geschäftlos.

**Geschäftsleiter.**

Apotheker A. Flügge's

**Myrrhen-Crème**

Deutsches Reichspatent No. 63592. Von 1200 deutschen Professoren und Aerzten geprüftes und empfohlenes (die Reichsliste sendet Flügge & Co. Frankfurt a. M. gratis), neuestes und wirkungsvollstes

**Cosmetium**

für die Haut. Anstatt Vasoline, Glycerine, Gorr., Carbol., Zink- u. Salben anzuwenden, da besser, billiger und absolut unschädlich. Preis 1/2 M. — und in Tuben zu 50 Pf. In den Apotheken. Die Verpackung muss die Patent-Nr. 63592 tragen. Man lese die Empfehlungen!

**München, Bahnhof, Hotel Stecher.** gegenüber dem Centralbahnhof, hinter Ausgang. Best renommirtes Haus. Neu und komfort. eingerichtet. Durchweg vorzügl. französische Betten. Zimmer v. 2 M. an. Licht u. Service inbegriffen. Preise sind in allen Zimmern affixirt. (M4 2109) F204

München, Bahnhof, Hotel Stecher

# Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 11. Juni 1894.

Reichsbank-Disconto 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%.

Staatspapiere.		Mex.E.Ob.Tehnt.		Pr.-Dux.St.-A. ult.		Prior.-Obligation.		Fkt.Hyp.S.XIV.	
1.	Dtsch.Reichs.-A. 105.40	5.	408r 45.50	4.	Raab-Oedenb. 42.25	5.	Albrecht Gold 97 3/4	4.	Hyp.-Ord.-V. 102.
3 1/2	» 101.85	3.	cons. inn. ult. 18.05	4 1/2	Reichenb.-Pard. » 4.	4.	Silber fl. » 4.	4.	Ldw.Crdbk.Fkf. 102.50
3.	» 90.05	Zf.	<b>Städt.Obligationen</b>	4.	Gotthard-Bahn 168.20	4.	Böhm. Nord Gld. 101.95	4 1/2	Hyp.-Bk.i.Hb. 101.10
3.	Pr. cons. St.-Anl. 105.55	4.	Frankf.M. Lit. R. 104.15	4 1/2	Jura-Simpl. Pr.-A. 109.35	4.	West Sib. fl. 80.30	4.	» 96.10
3 1/2	» 102.05	3 1/2	» N & Q 101.10	4.	» St.-A. gar. 73.90	4.	» Gold 101.80	3 1/2	Meining.Hyp.-B. 101.60
3 1/2	» 90.15	3 1/2	» S 101.10	4.	Schweiz. Central 129.90	4.	Elisabeth stpf. » 97.75	4.	Nass.Löbk.Lit.G. 101.10
4.	Bad. St.-Obl. 104.30	3 1/2	» T. v. 91 101.10	4.	» Nordost 118.50	4.	» str. 80.	3 1/2	» J F H K L 100.90
4.	» v. 1886 105.10	3 1/2	Darmstadt 98.50	4.	Verein. Schweizb. 86.30	4.	Franz-Josef Sib. fl. 80.	3 1/2	» Lit. M 100.90
3 1/2	» v. 1892 100.95	4.	Heidelberg. 1890 101.45	4.	Ital. Mittelmeer 77.20	4.	Gal.C.-Ldw. 1890 78.40	3 1/2	» N 100.90
4.	Bayer. 106.55	3.	Karlsruhe 1886 91.25	4.	» Meridionale 107.70	5.	» Nordwest 109.05	4.	Pfälz. Hyp.-Bk. 102.50
3 1/2	Hambg. St.-Rte. 101.25	3.	Mainz 86 u. 88 98.	4.	Westcilianer 48.50	5.	» Lit. A, Silb. fl. » 88.03	4.	Pomm.H.-A.-B. 102.25
3.	» v. 1886 89.90	4.	Mannheim 1890 103.	5.	Russ. Südwest 70.	5.	» B, » 104.80	4.	Pr.Bd.-Cr.-A.-B. 101.55
4.	Hessische Obl. 105.20	4.	Wiesbaden 99.10	4.	Luxemb. Pr.-Henri 70.05	5.	» Süd.Lomb.Gd. » 99.20	4.	Central-B.-Cr. 102.85
3.	Sächsische Rte. 89.50	3 1/2	» 1887 100.50	Zf.	<b>Industrie-Actien.</b>	5.	» » » 68.	3 1/2	» Comm.-Oblig. » 97.65
4.	Wrtth.Obl. 75-80 104.95	5.	» 1888 103.	4.	Allgem. Elekt.-G. 170.	3.	» » » 110.15	4.	Hyp.-B.div.Sr. 101.
4.	» 81-83 106.25	5.	Bukarest 103.	5.	Anglo-Ct.-Guano 136.50	3.	» » » 102.40	3 1/2	» » 98.
4.	» 85-87 105.	5.	» 1888 103.	4.	Bad.Anil.-u.Sodaf. 364.	5.	» » » 99.30	4.	Rhein.Hyp.-Bk. 102.55
4.	» v. 1891 106.80	4.	Lissabon 2000r 60.70	5.	» Zuckerf. Wagh. 64.15	3.	» » » 87.45	3 1/2	» » 97.30
4.	» 88 u. 89 101.50	4.	» 400r 60.70	4.	Bierbr.-Ges. Frkf. 74.70	3.	» v. 1885 85.50	3 1/2	Süd.B.-Cd.Mnch. 102.90
3 1/2	Schwed. Obl. 101.90	5.	Neapel St. gar. Le. 69.60	5.	» Pr.-A. 101.50	3.	» Erg.-N. 88.20	3 1/2	» » 98.70
3.	» 98.65	3 1/2	Rom Ser. II-VIII 72.50	4.	Brauerei Binding 175.	3.	» » » 110.65	5.	Ital. Allg. Imm. Le. » 58.45
3.	» 91.10	3 1/2	Zürich 1889 Fr. 100.	4.	» Duisburg 59.80	3.	Prag-Dux. Gold 110.65	4.	» Nationalbk. » 86.20
3 1/2	Schweiz.Eidg.Sr.Fr. 103.60	5.	Pr. Buenos-Air. 30.20	4.	» z. Eische (Kiel) 138.	5.	» » » 101.25	4.	Russ.B.-Ord.-B. 101.40
5.	Griech.G.-A.v.90 32.30	4 1/2	StadtBuenos-Air 57.05	4.	» z. Eisighaus 56.80	4.	» » » 85.60	5.	Schwed.R.-H.-B. 102.80
5.	» kl. 32.80	Zf.	<b>Bank-Actien.</b>	4.	» Kalk (v. Bardh.) 89.80	4.	Raab-Oedb. » 71.05	4.	» » 95.50
4.	» v. 87 36.60	3 1/2	Dtsche Reichsbank 155.80	4.	» Kempff 117.80	4.	Rudolf Silber fl. 79.	4.	Russ.Bod.-Ord.Rl. 104.30
3 1/2	Holländ. Obl. 101.60	4.	Frankfurter Bank 154.30	4.	» Mainzer Act. 168.	4.	» (Salzkgtb.) 101.85	4.	Schwed.R.-H.-B. 102.80
5.	Ital. Rente opt. Lire 77.75	4.	Amsterdamer Bank 150.	4.	» Park Zweibr. 87.	5.	Ung. N.-Ost Gld. » 85.60	3 1/2	» » 95.50
5.	» » 77.70	4.	Badische Bank 113.40	4.	» Stern, Oberrad 158.50	5.	» Galizische » fl. 85.60	5.	Serb.StB.-C.-A.Fr. 70.75
5.	» » 10000r 77.75	4.	Berl.Handelsg. ult. 135.	4.	» Storch, Speyer 107.60	3.	Ital. gar. E.-B. Fr. 48.50		
5.	» » kleine 77.80	4.	Darmst. Bank » 137.80	4.	» ver. Gräf & Sgr. 62.50	4.	» » 500r 88.20		
5.	» » 47.	4.	Deutsche Bank » 125.70	4.	Brauhaus Nürnberg 77.80	4.	Livorneser 52.50	Zf.	<b>Anlehensloose.</b>
4.	Oest. Gold-Rte. fl. 98.55	4.	D.Genoss.-Bank » 112.50	4.	Cementw. Heidelb. 140.80	4.	Sardin. Secund. Le. 63.75	4.	Vernal. in Procenten 100.
4.	» St.-E.-O. (Elis.) 101.20	4.	» Vereinsbank 106.90	5.	Chem. Fbr. Griesh. 236.50	4.	Sicilian. E.-B. 75.90	4.	Bad. Präm. Th. 100 137.70
4.	» Silb.-Rte. Juli 80.	4.	Discont.-Comm. 188.	5.	» Goldenbg. 110.	3.	Südit. (Mér.) Fr. 53.15	5.	Bayer. » 100 145.70
4.	» » April 80.05	4.	Dresdner Bank 141.40	4.	» Weiler & Co. 200.90	3.	Toscan. Central 83.70	5.	Don.Regul. 5 fl. 100
4.	» Pap.-Rte. Febr. 80.40	4.	Frankf. Hyp.-Bk. 150.90	4.	Dpfkornb. u. Hefef. 54.	3.	Gotthardbahn 102.60	3 1/2	Goth.Pfd.I. Th. 100
4.	» » Mai 80.40	4.	Hyp.-Cr.-Ver. 113.90	4.	D.Gld.-u.Silb.-Sch. 259.	3.	Gr.Russ.E.-B.-Gs. 87.50	3.	» II. » 100 108.
4.	» » 83.30	4.	Mitteld. Creditbk. 97.	4.	D. Verlagsanstalt 196.50	4.	Russ. Südwest Rbl. 99.70	3.	Holl. Comm. fl. 100 105.
4.	» » 78.10	4.	Nat.-Bk. f. Dtschl. 110.70	4.	Eiseng. v. Mill. & A. 373.90	4.	Ryasan-Koal. 97.50	3 1/2	Köln-Mind. Th. 100 132.75
4.	» » 23.45	4.	Nürnberg. Vereinsbk. 181.60	4.	Farbwerke Höchst 157.	4.	Warsch.-Wien. 101.20	3.	Madrid. Fr. 100 44.
5.	Rum.amort.Rte. Fr. 97.35	4.	Pfälzische Bank 119.10	4.	Filzfabrik Fulda 113.55	5.	Wladikawkas Rbl. 99.80	4.	Mein.Pr.-Pf. Th. 100 123.70
5.	» » 97.35	4.	Pr. Bod.-Cred.-Bk. 133.20	4.	Frankt. Baubank 63.50	4.	Anatolische 92.10	4.	Oest.v.1854 5 fl. 250 125.95
5.	» » v. 1892 97.20	4.	Rhein. Creditbank 125.15	4.	» Hotel 267.	4 1/2	Port. E.-B. 1889 59.50	4.	» 1860 » 500 124.80
5.	» » am. 1890 55.60	4.	Schaffhaus. B.-V. 120.20	5.	» Trambahn 64.40	5.	Niedl. Transv. Obl. 103.90		Oldenburger Th. 40 125.90
4.	» » innere Lei 83.20	4.	Südd. Bod.-Cr.-Bk. 165.	4.	Gelsenk. Gussst. 167.80			Stuhlw.-R.-Gr. 100 91.10	
4.	» » äuss. 84.20	4.	Württ. Vereinsbk. 129.40	4.	Glasiindustr. Siem. 100.			Türk.F400 (i.C. 76) 33.25	
4.	Russ. II. Orient Rbl. 68.	5.	Oesterr.-Ung. Bank 810.	4.	Grazer Trambahn 100.			Unverschämte per Stück.	
5.	» III. Orient 68.90	5.	Oesterr. Länderbk. 200.75	4.	Int.B.-u.E.-B. St.-A. 143.50	Zf.	<b>Am.Eisenb.-Bonds.</b>	— Ansbach-Gunz. fl. 7 41.70	
4.	» Cons. v. 1880 100.10	5.	Creditanst. 285.75	6.	» Pr.-A. 151.20	4.	Atlant. & Pac. 1937 47.	— Augsburg. » 7 27.50	
4.	» » 100.60	5.	Ungar. Creditbk. 355.	5.	» Elektr. G. Wien 97.	4 1/2	Brunsw. & W. 1937 9.	— Braunsch. Th. 20 104.60	
5.	Serb.amor.G.-R. 63.50	5.	Esk. u. W.-B. 123.50	5.	Köln. Strassenb. 139.50	5.	Calif. Pac. I. M. 1912 105.80	— Finländische Th. 10 —	
5.	» Tabak-Rente 63.60	5.	Unionbk. in Wien 102.25	4.	» Verl. u. Druck 119.75	6.	Calif. u. Oreg. I. M. 102.10	— Freiburger Fr. 15 28.	
5.	» St.-E.-Obl. Afr. 67.	5.	Wiener Bk.-Verein 116.	4.	Mehl.-u. Brodf. Hs. 83.	6.	Central Pac. 1898 9.	— Genus Le. 150 108.80	
5.	» » Pa 60.80	5.	Allg. Els. Bkges. 108.25	5.	Nied. Leder f. Spier 101.80	6.	do. (Joag Vall) 1900 105.80	— Kurhess. Th. 40 —	
4.	Spanier opt. Pa 65.	4.	D. Eff. u. Wchs.-Bk. 108.25	4.	Nordl. Lloyd 97.70	6.	Chic. Burl. Nbr. 1927 86.90	— Mailänder Fr. 45 —	
4.	» » kl. 65.	4.	Mein. Hypoth.-Bk. 114.	4.	Röhrenk.-F. Dürr 111.75	5.	» Milw.-St. Paul 1910 114.80	— » » » 10 14.80	
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr. 105.70	5.	Banque Ottomane 125.20	4.	Spinn. Hüttenhm. 55.	5.	» » » 1921 106.90	— Meining. fl. 7 25.45	
5.	Türk.Zoll.-O. opt. 101.	Zf.	<b>Eisenbahn-Actien.</b>	4.	Strassb. Dr. u. Verl. 100.	5.	» » » 1989 88.50	— Neuchâtel » 10 —	
5.	» » 101.20	4.	Heidelberg-Speyer 43.20	4.	Türk. Tabak-Reg. 60.40	5.	Chic. Rock. Isl. 1934 98.50	— Oesterr. v. 64 fl. 100 326.	
5.	» » 97.	4.	Hess.Ludw.-Bahn 230.	4.	Veloce lit. Dpfsch. 60.40	7.	» » » 1927 86.90	— » Credit » 58 » 100 324.	
5.	» Fund. v. 88 96.	4.	Ludwigsh.-Bexb. 189.	4.	Ver. Brt. Flt. Gum. 123.	5.	» » » 1986 70.50	— Pappenheimer fl. 7 24.	
4.	» priv. v. 1890 90.	4.	Lübeck-Büchen 83.50	5.	» D. Oelfabriken 94.40	5.	» » » 1987 86.	— Schwedische Th. 10 —	
4.	» cons. 90.	4.	Marienb.-Mlawka 148.50	5.	» Schuhst. Fulda 148.50	6.	» » » 1988 88.50	— Ung. Staats 5 fl. 100 257.40	
1.	» conv. Lit. B 24.75	4.	Pfälz. Maxbahn 116.25	4.	» Verla. Richter 45.	6.	» » » 1989 88.50	— Venetian. Le. 30 24.90	
1.	» » D 98.10	4.	Nordbahn 56.20	4.	» Wesse. Pr. u. Stg. 75.	6.	» » » 1990 88.50		
4.	» » ult. 97.90	4.	Werrabahn 75.62	4.	» Westd. Jute-Spinn. 74.80	6.	» » » 1991 88.50		
4.	» » fl. 500 98.45	5.	Albrecht 5.W. 100.25	4.	Zellstofffab. Waldh. 219.	6.	» » » 1992 88.50		
4.	» » fl. 100 98.50	5.	Böhm. Nord 209.62	Zf.	<b>Bergwerks-Actien.</b>	5.	» » » 1993 88.50		
4 1/2	» Eis.-Al. Gld. 103.95	5.	» West 328.	4.	Bochum.Gussstahl 132.	5.	» » » 1994 88.50		
4 1/2	» Silb. 83.50	5.	Buschtherad. B. 383.12	4.	Concordia, Bgb.-G. 83.	6.	» » » 1995 88.50		
5.	» Pap.-Rte. 102.15	5.	Czakath-Agram 51.87	4.	Conr.Bergw.-A.-G. 72.75	6.	» » » 1996 88.50		
4 1/2	» Inv.-Al. v. 88 78.50	5.	Pr.-Act. 213.25	6.	Dort. U. Pr. A. Lt. A. 57.70	6.	» » » 1997 88.50		
4.	» Grundent. 46.70	4.	Donau-Drau 45.50	4.	Gelsenkirch. ult. 148.50	3.	» » » 1998 88.50		
5.	» v. 1887 Pes 38.80	4.	Dux-Bodenb. ult. 87.85	4.	Harpener Bergbau 129.80	4.	» » » 1999 88.50		
5.	» v. 88 innere 39.40	5.	Gal. Carl-Ludw.-B. 201.	4.	Hugo b. Buer i. W. 137.	4.	» » » 2000 88.50		
5.	» v. 88 äuss. 86.	5.	Graz-Köflach ult. 227.75	4.	Kaliw. Aschersleb. 156.80	4.	» » » 2001 88.50		
4 1/2	Chilen.Gld.-Anl. 105.70	5.	Lemberg-Czern. 280.75	4.	» Westeregeln 155.80	3 1/2	» » » 2002 88.50		
5 1/2	Chin.Staats-Anl. 104.20	5.	Oest.-Ung.St.-B. 165.	4.	Lothr. Eisenwerke 17.90	4.	» » » 2003 88.50		
4.	» » 102.75	5.	Local.-B. 91.25	6.	» Pr.-A. Lit. A. 35.	3 1/2	» » » 2004 88.50		
3 1/2	» » 59.25	5.	Südbahn 215.75	4.	» » » 2005 88.50	4.	» » » 2006 88.50		
6.	» » 111.12	5.	Nordwest 111.12	4.	» » » 2007 88.50	4.	» » » 2008 88.50		
6.	» » 111.12	5.	Lit. B 111.12	4.	» » » 2009 88.50	4.	» » » 2010 88.50		
6.	» » 111.12	4.	Prag-Dux. Pr.-A. 111.12	4.	» » » 2011 88.50	4.	» » » 2012 88.50		
6.	» » 111.12	4.	» » » 111.12	4.	» » » 2013 88.50	4.	» » » 2014 88.50		

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seiten.